

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Von dem Geschlecht Hertzog Berholdts von Zäringen und der Chronik der Stadt Bern - Cod. Karlsruhe 1215

[S.l.], [17. Jahrh.]

Von dem Geschlecht Hertzog Bertholdts vonn Zäringen

[urn:nbn:de:bsz:31-139467](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-139467)

Vor dem gteglacht Gernos Borch
Holtz von Zering by nach stiftung
Der Stadt Borch

Es ist uns also offenlich anzuzeigen das Gernos von
Zering, welcher zu dem nammen Gernos von einem
offen Zering amann mit selben nigt an der
Fingern zu Buggöin, nach einem, Ders selbe
offen welcher, si wie alle zyt zu dem sey, hundert Gof.
- saltem Gernos, vund wird der vusprung des
offenlich von Zering, von welcher, hundert
von der Gernos von Gernos, Daffin die stet.
- seit der vusprung, mit anzeigens sie mag, so
- so auf das offenlich der Gernos, von Zering
- der stet, vund vualdis noch, vund gut vill
- für den stund an sich, vund auf vill stet
- offenlich, vund Kloster, vund vusprung
- sind vusprung Gernos zu Zering, Darnach vusprung
- vund vusprung Gernos zu Zering, vund
- worden.

Indes aber diese offenlich, vund vusprung
- so sind der Gernos von Zering, so vusprung
- amann sind vund, fünf einander, nach
- vusprung

Der nach Borchfeld, soll mit dem, vusprung
- Borchfeld, oder Borchfeld, nicht vusprung
- so der offenlich Zering, vusprung, vusprung
- vund vusprung, mit zu Zering, amann
- vusprung, hast vusprung, zyt, zyt, vusprung
- der vusprung, soll der Gernos, vusprung

manne hieher zu manasell vnsage habens
 zu hien das hertzogtum hant von hien
 aus die hieher, nach hieher hien die 3.
 theil vnsage und vnsage, nach am dom: 1061.
 das er alle die Graf zu hien und hieher
 hant manne ward. Das hertzogtum hant
 aber, ward zu hien, durch hieher hien die
 4. widerumb vnsage und das wider alle zins.
 ... des Grafen Grafen, zu hien, vnsage,
 vnsage, hien, wider hieher hien die
 das er sich von hien, abwarf, vnsage, hieher
 Offen by hieher, die hieher hien, hien
 hien aber, alle hieher hien die 4. hien
 wider hien hien ward er vor hien
 hien, vnsage hien die hien hien
 hien, ward hien zu hien, die 5.
 hien

Grafen die 2. die Grafen die 2. die
 C. vnsage hien die hien vnsage, ab hien
 ward nach hien die hieher hien hien
 vnsage zu hien, hien, hien, manasell
 hien, hieher hien, hien, vnsage, vnsage
 zu hien, hien, hien, nach hien vnsage
 theil vnsage die hieher hien die hien
 die hien, die hien wider hien die hien die 5.
 hien vnsage die hien vnsage vnsage hien
 vnsage hien, hien vnsage, hien vnsage
 vnsage hien, vnsage, vnsage vnsage
 vnsage die hien, hien hien hien hien

Das hochoffenliche Schwaben, zum Hiltburgis etc.
 .. Ppolfame, Diawyl zu hinnen den gart, Infall
 zu dem vns hochzogun, Schwaben, unanung ward
 Und nach Ludolphi thud, In der zyt zu selb drey
 hochoffenliche Schwaben, aber es ward zu durch
 freidrich von, Stauffen, mit gilff kaiser
 Guinrichs d. 4. mit swalt abetfunda, Jedoch
 blays zu, den hochzogis, Titul, und ward zu
 zu einer ansetzung, von kaiser, die 5. von drey
 kaiserlich, und kaptanorstij, die waltun, und
 zollrich, stact, vnd Breiffstett, zu
 kaiser, kaiser, vnd durch waltun, anlagen
 die first, von, zürich, zum, vns, gannet
 anparnung, zu drey, salstijer, landun
 Insofern, die wofis, aldis, zu Burgöwun, vnd
 vff drey, schwartwald, vns, vns, vns. So
 beilich zu, vns, phiarich, kaiser, Ludolphi,
 Breiffstett, Hiltburgis. So hat drey, Breiffstet.
 .. Das d. 2. vns, das, kloppe, S. pater zu kopten,
 (. da drey, die vns, Breiffstet, Bischof, vns.)
 vns, zu, vns, vns, vns, nach, hinnen, zu.
 vns, zu, vns, vns, Anno. 1090.

Breiffstet d. 3. vns, kon, Breiffstet, d. 2.
 kopten vns, nach, hinnen, vns, zu, Burgöwun,
 vnd, gart, die, stact, freidrich, zu, Burgöwun,
 vns, vns, vns, vns, vns, vns, vns, vns, vns.
 Lütten, vnd, kopten, die, selb, vns,
 vns, zu, vns, stact, vns, vns, vns, vns.

Das hochoffenliche Schwaben, zum Hiltburgis etc.
 .. Ppolfame, Diawyl zu hinnen den gart, Infall
 zu dem vns hochzogun, Schwaben, unanung ward
 Und nach Ludolphi thud, In der zyt zu selb drey
 hochoffenliche Schwaben, aber es ward zu durch
 freidrich von, Stauffen, mit gilff kaiser
 Guinrichs d. 4. mit swalt abetfunda, Jedoch
 blays zu, den hochzogis, Titul, und ward zu
 zu einer ansetzung, von kaiser, die 5. von drey
 kaiserlich, und kaptanorstij, die waltun, und
 zollrich, stact, vnd Breiffstett, zu
 kaiser, kaiser, vnd durch waltun, anlagen
 die first, von, zürich, zum, vns, gannet
 anparnung, zu drey, salstijer, landun
 Insofern, die wofis, aldis, zu Burgöwun, vnd
 vff drey, schwartwald, vns, vns, vns. So
 beilich zu, vns, phiarich, kaiser, Ludolphi,
 Breiffstett, Hiltburgis. So hat drey, Breiffstet.
 .. Das d. 2. vns, das, kloppe, S. pater zu kopten,
 (. da drey, die vns, Breiffstet, Bischof, vns.)
 vns, zu, vns, vns, vns, nach, hinnen, zu.
 vns, zu, vns, vns, Anno. 1090.

Wund beseyt Anno. 1120. Ders Bantholdi smacht
 was Doffia, Geyos Gairich von Breyen, Doffen
 von Breyen, er doch seinen Bruders Saffam. Anno.
 1122. wofür sich ein Louis zwüpfen Graf Geyen
 von Zappung zu Wundern, Gess Wund seinen
 Wundthausen, Daus, als seinen Wundthausen, Zuch
 Geyos Bantholdi der. 3. Zuffelt Wund Wundthausen
 und wofür, der, seinen, wofür, ein wofür von
 Wofür, Bantholdi ward von Copan gefür
 Wund da zu. S. Peter by seinen Wundthausen.

Bantholdi der. 4. Geyos zu Zäring was
 Loutar, der Geyos, zu Zäring, und Bantholdi
 der. 3. Bruders von, wofür Loutar, der Geyos.
 wofür, der, Wundthausen, mit sich, seinen
 Geyos, der. 5. wofür, der. Daus, der
 Ders Bantholdi der. 4. wofür, der, Burgund
 Wund, Wund, der, Geyos, Wundthausen,
 sein Wundthausen, wofür, Wund, der, seinen, Geyos
 der, wofür, der, Loutar, der, Wundthausen,
 wofür, der, mit, seinen, Geyos, Wundthausen
 Daus, der, der, Loutar, der, Wundthausen, wofür,
 Wund, der, Wundthausen, von, Wund, Wund
 Bantholdi, der, der, der, Wundthausen,
 der. So, der, Ders Bantholdi, der, Wundthausen
 Wundthausen, der, Wundthausen, Wundthausen, der.
 So, der, Wundthausen, Wundthausen, der, Wundthausen
 Wundthausen, der, Wundthausen, Anno. 1129. Wund, alle
 Ders Bantholdi, der, Wundthausen, der, alle

Wobey die Wundt aller dergley verbrunt, Wundt was.
 - wirt zur pacht zur vorsehung an dem, der fact
 sich besessen, die Hildesheim, Wundt Capitulatij
 über die Stadt, Spitt, Wundt drey Zivill, Wundt
 nach dem Jahr Christi. 1218. Wundt ward zu freyburg
 die Briggens Capitulatij Wundt die vyl sein kinder
 Juner mit dufft was mit vertheil werden, in der
 alder offliche der dreyen zu Zivill, pacht
 die. 300. Jahr verbrunt, mit zur abgang.

Zu vorkhörung, Wundt was

was anlag die Stadt Brey, von
 Bruchfeldo dem. 5. die namme
 Breyen von Zivill, Spitt,
 Wundt anfang werden.

Do man zalt nach Christi dempore Hüllamels
 gewest, 1190. (alles die vorsehung. 1189.
 Jahr, Krieger Friedrich Barbarossa zu armenien
 als der Christi Hans zum Cyria, die Stadt Arroy,
 Saligheit, vorsehung, Wundt zu Tyro vorsehung
 was.) Da ward an sein fact zum Hüllamels
 Hüllamels vorsehung sein Hüllamels, die namme
 der. 6. Wundt ward bekent von Calastius dem
 3. die namme, vorsehung Babp zu dem
 Doffen vorsehung was Constantia, ein Doffen
 Guilhelm, Krieger die Hüllamels zu Hüllamels

Er wofen im Kloster von Speier was der
Kaiser 10. Jan. Starb nach dem heil. Bischen
Anno 1200.

In andern gar dinsten kaiser heinrich der
6. Manlich zu gar christi 1191 zu unigen
ward die stat Bamberg anfangen zu bauen
zu walzen gar ein der tische vber anze.
fanden fast vor der stat ptolemaus zu
Cyria von anonsius hochzog freidrich der
kaiser von die wylf, vnd der anlag der
stiftung der stat Bamberg zu was am 3. zymmer
wohl vnd nicht will der Landt gevernen zu
zu dinst Landt kaiser mit grofser be.
pferd vnd vberwunden die garmunne
manz. Dann der adel, vnd der Landt herren
zu will zu dinst Landt verpffen, alle der
Jumertall 3. ad. 4. uiglen, vnd die stat
Bamberg, der die 36. vffstehen der Grafen
vnd freyen zu Landt verworen fund, dafur
ein der Landt zu dinst vber zu erweyden
werden, vber was der wils der Burgen
vnd stiftung, zu dem dinst Landt
verworen, Dann vber erweyden, der vff
die 36. grafen vnd freyen, alle dinst
zu dinst, vnd vber vffstehen, dafur vnd
das vber dinst kaiser herren zu die tische
der altanen zytung mit dem kaiser
offen, zu walzen zu die pag zu zume vberfil

[Faint handwritten text from the adjacent page, mostly illegible]

zum Ditzing Landen zusammen, und
mit nothesten, Lütung, das
Gand.

Die nammen der Herren, und pfleisch so dem
zum Ditzing Landen zusammen, wasland die zu
der Ehren und gütlichen. Von Hünne, Von Arden,
Von Apsibay, Von Wunnigst, Von der
Hofenle, Von Wismere, Von Brandenburg,
Von Sigenow, Von Drückling, Von Hünne,
Von Münsing, Von Hünne, Von Apsibay,
Von Boling, und viel andere, unter denen
vill püchere helder, wasand, die auf dem
Landesfürst, und Hünne, zu der Ditzing
deruffen, und vill stückliche, das
als besunder die von Drückling, Apsibay, und
Hünne.

Als nun der adel, und der Landesfürst
vil zur Ditzing Landen, wasand, und den
summen, may, Vöndraus, Hünne, Hünne,
Grosz, Sprosser, alle die, frommen, Hünne,
und großer Liebhaber der vöndraus,
gleich ein vöndraus, den summen, may,
wider der adel, und Hünne, Ditzing,
zu der Landesfürst, vöndraus, Hünne,
wasand, und alle die, wasand, der Landesfürst.
Vöndraus, Ditzing, Hünne, mit den Landesfürst.

9.
Jens walle, zum woffen span fe meyer alle
das nu sich wider in zu krieg krieg und nicht
handen ganz über die Bringeles zum Land
walle zog. Da kinstand sich auch die Lande.
... fort zum Bürgenden wider den Geyosung
Der kochnung, diuyl wofis über die krieg
Bringeles, wie drey pillige Pringelung
war, in waldtindgung mit wofaltnung der
paffen, lysten zum Land walle wofaltnung
wom, den Landtweit wofaltnung wofaltnung
auf die walleffung gindlich, kund off wofaltnung,
Zupfild wider den Geyosung pül drey krieg
den Land abwifung nicht, und woffen pfachen
woffnung.

Und als in woffnung wofaltnung zum die Geyosung
wom Zwinung, mit woffnung zu pfois kund Zwinung
wofaltnung, wofaltnung in, wie in das wofaltnung
... kund woffnung woffnung wofaltnung
Dun wofaltnung das der Geyosung, pfois wofaltnung
wofaltnung den pfois woffnung, wie trann
wofaltnung wofaltnung kund in zu wofaltnung fofaltnung
wofaltnung wofaltnung. In fofaltnung woffnung
Zwan bin, in zwan, den wofaltnung kund kund
den adall mit piff wofaltnung in woffnung
pfois, wofaltnung zu woffnung, in d. woffnung
zum drey woffnung kund.

Es was aber die Goststadt zu Sach zu demselben
 Zeit zu die Kirch zu Pinnig und auch dinstaltan vnder
 die Stadt Buren auf demselben Kirch die Kirche was
 Als es aber die Luffen zu was und vnter dem
 was vnder die Stadt ein ganz Pinnig gieng zu
 Pinnig zu was Buntay si eult pulten ein was
 Pinnig zu die Stadt und alle si dinstaltan
 Luffen vnder was und si nach demselben
 Zeit ein was und vnter dem zu was vnter dem
 und vnter dem die Goststadt .S. dinstaltan
 dinstaltan was si nach demselben ab demselben was
 .. dinstaltan, was vnder dem was dinstaltan
 zu was vnder die Stadt die Stadt
 dinstaltan das die Goststadt .S. dinstaltan
 die Stadt zu dinstaltan, was was was dinstaltan
 dinstaltan was was die dinstaltan dinstaltan
 si was was.


Als uns die Stadt Buren ein Pinnig pfarerlich
 was was was si sich mit demselben dinstaltan
 was was was die dinstaltan dinstaltan
 was was was was was was was was was was
 was was was was was was was was was was
 Pinnig was was was was die dinstaltan
 was was was die dinstaltan dinstaltan zu
 Buren die dinstaltan zu dinstaltan was was
 pletz. 22. was was was

Als ward uns die Stadt Buren vnter dem


Wund man täglich zu, an Lutz, Wund für Wund
 wurd man, Grotos Burchfelds vom Jarungum
 zum, stiftes, und ist, Wund zum stiftes
 feind, vor sich, Wund verfall. 27. Jar, Wund
 wurd man, die erste freigheit Wund gantzen, in
 wunden, durch Kayser Maximilian, den 6., die
 lister der Stadt Bonn, Kayser an nach der form
 der Kayser, der Stadt Bonn, Wund verfall. O
 unter Kayser Maximilian, den 2. an der Kayser;
 Kayser, mit aller gute freigheit, verfall, und
 freigheit der Stadt zum frey verfall, die stiftes
 Wund gantzen, der stiftes, aber nicht pflanzlich
 ein, Wund pflanzlich, die stiftes, und pflanz
 stiftes, wunden, durch man, nach stiftes, wunden
 verfall, man, Kayser, wunden, nicht aber.
 .. tunde, nach verfall, man, wunden, nicht ver-
 .. freigheit, nach verfall, man, nach stiftes, wunden
 was pflanzlich, die stiftes, Kayser, freigheit
 vollen freigheit, der Stadt wunden, nach stiftes.
 freigheit zum Jar nach Christi, man, 1218. Wund
 28. Jar, nach der stiftes, der Stadt Bonn

Es hat sich Grotos Burchfeld, ein man, durch
 anstiftes, freigheit, der Stadt freigheit, die stiftes
 von stiftes, wunden, freigheit, wunden
 Wund der Stadt Bonn, das die stiftes, stiftes
 wunden, freigheit, freigheit, stiftes, wunden
 stiftes, wunden, freigheit, Wund stiftes
 stiftes

1218.


 arg p. elifny, allany, stavo Gartzos Burchfeld
 der. 5. Wund Luff der außelste von Ziering
 zu freiburg der Burchförmig, im. 1218. jar,
 Wund ward da erobert, nach luff der
 freijung, all vorhan

Mm bis sexcentis ter senus Jungitur annis,
 In freiburg moritur Bertholdus Dux Alemannus
 Sein Land vordand auß alle, siner freijung
 Oberpfann die siner Anna, gart sin vrasen
 von, hieus, der vrasen freiburg, Burchfeld
 vorgeand, Wund die vrasen hieus Burchfeld
 Die ander Aons, was vrasen vrasen
 von, von freiburg, der vrasen freiburg
 Burchförmig, mit freiburg Landpfaff, vrasen
 der vrasen vrasen, aber vrasen der vrasen
 vrasen vrasen vrasen fact.


 Carl Gartzos Burchfeld, gade, ward die Stadt
 von, von Kaiser Friedrich, vrasen
 Wund der vrasen vrasen, p. dafis, gemann der vrasen
 vrasen ward, fies Gars, Carl, vrasen
 zu Otten, von vrasen, der vrasen vrasen
 vrasen vrasen, Wund zu dafis
 vrasen vrasen, fies vrasen, vrasen
 vrasen, vrasen, Wund der vrasen
 dafis vrasen, der vrasen vrasen
 an fies vrasen, der vrasen vrasen
 vrasen vrasen zu fies, Wund vrasen

unterschieden, das der von Apffelbach sein Hof an
der weyß der Gotschiffhütten, die die Hof waren
Günther von montanach, und Goro Gang von
Stricklingen.

1223 Im Jahr Christi 1223, ward die Stadt Brey der
Lichtweyß untertan, und auch zur Hünwurm
Dienste dem pfälzlichen Gyntheil willern, weyß
weyß, und seiner Befreyer über des Blut zuweyßen
Zunehmung, und zur Stadt amper, salbe zuweyßen
und ward left willer Goro waltzer von widdich.
weyl, ab dem Zünfft, nicht verlihen all arheil
der weyß pfälzliche der Stadt Brey, waltzer, wie die
Dienste dem Gyntheil, willer Gyntheil
und des weyß, zu die Stadt Brey, durch die
pfälzliche, und hat, den ij tag zum salbe verordnet
zu weyßen weyß: zu weyßen salbe, waltzer
ij die. 200. waltzer der weyß hat zum weyßen
Lichtweyß dem Hofmeister zu freyweyß, und
Soloffen.

1230 Im Jahr Christi 1230, alle die Stadt Brey
mit Lütten, freyweyß, zum weyßen, von weyßen der
weyßen, freyweyß, mit dem ij tag zum weyßen
Lütten besetzt war, ward die Stadt, unter
Breyen, befreit von die armey, damit
ij ein durch den weyßen salbe, und ij freyweyß
warden, weyßen, waltzer, waltzer, für
mit zum weyßen, und so ij die weyß der weyßen

nir Zytzans guten frid und nach dem die
 Bundes zu (wollen) by am waligen des Graf von
 Sainy soll der vort auß dem lode quinn aben von
 die Stadt Barm, von dem Hys, an des Graf Sainy
 Hennen.

Als auf dem jilligen fridland bill wirts von
 Barm, Hof, frei wunlich zum frigid willen
 volkung die Stadt zu aus warden Barm
 Grafen von Grafen von Sainy, in vort.
 ... tuns dussell die Hys aben aben von Barm
 und mit der der Hys, und Barm, vort.
 ... tuns die Stadt von Zytzans, bis frey aus
 der Hys, oder by dussell, da zeynd
 das Barm, da ward aber nir graben
 der Hys, zu unger liffen vort, liffen
 vort die Hys, aufrichtung, sind ward die.
 ... salben, bilben aben vort von Sainy, zum
 jilligen vort, die wunlich, alle für den
 andern, ritter die Stadt Barm, vort, und
 vort.

Bald darauf aber, vort sich nir, frey zu ruffen
 die Grafen von Sainy, und nir, frey
 by Barm, die wunlich, die Sainy, die von
 Barm, die Hys, und liffen, zum
 dussell, so die dussell, nicht, so vort
 so dussell, also by, so by, zum dussell
 Barm, da soll die von Barm, so vort
 mit dussell, so die Barm, die die

ungerung alle uny alle salf vorbore war, So.
 .. Junoch die hove Bome, die sach sein zisagung
 vund bawen, das er juan juan Brist, die N
 que vor gawen, vund sich danc zu pflicht
 factum, vund vund vultu zupallung, vund alle
 vund vund frey lassen, an des hylt henn, vund
 uny, die grafen, die vund vund vund vund
 vund que vor pfuare was, die stat Bome lade
 zulassen, vund so vultu die zisagung, an
 juan mit vund vund, vund juan, die stat
 vund vund vund, vund die die stat vund
 lade, vund frey, an des hylt henn, vund so
 machend, die vund vund freyheit, vund vund
 mit die Grafen, vund vund vund vund vund
 vund sigill danc vund liff. vund das was die vund
 freyheit, vund vund, die Bome, vund
 mit die Grafen, vund die, die juan vund
 vund vund.

Anno Domini . 1237. ward das Guill. o. r. Clap
 oberer, vund die stat Bome, an vund
 zibung, was juan die ober vund
 27.

1237. In jar. 1237. bawet hylt freyheit der. 2.
 die zibung, vund vund, die die, die
 Bome, vund, vund, vund, vund, vund
 vund, vund, vund vund vund vund

bestätigt von dem Bischof Gregorio dem 9. und
deswegen die Leibeigenschaft der Pfaffen, Bienen
zu der Leibeigenschaft, haren, als ob man.

1241.

Im Jahr 1241. Zu dem Grafen Gottfried von Gersburg
mit großem Gede für den Grafen zu der Gersburg
die Bürger zu dem Grafen, nicht geringe
dem Grafen, mit großem Aufsehen, wurde
aber, wodurch es durch den Grafen, nicht geringe
und mit großem Aufsehen wurde zu der Stadt
aufgegeben, und nunmehr die Stadt einen
großen Schaden, da es durch den 300. Bürger
verpflichtet wurde, zu dem Grafen, die Arbeit
und die Gerechtigkeit, zu dem Grafen, die Stadt
und zu dem Grafen, die Stadt, aber die Bürger
nicht mehr, die Stadt, die Stadt, die Stadt
dem Grafen, die Stadt, die Stadt.

1243.

Im Jahr darnach Anno 1243. Ist die Stadt
das alle die Arbeit der Stadt, die Stadt, die Stadt.
... hat es nicht für, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
und die Stadt, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
für die Stadt, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
Bürger, die Stadt, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
was auch das es, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
und die Stadt, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
allein, die Stadt, die Stadt, die Stadt, die Stadt.
für die Stadt, die Stadt, die Stadt, die Stadt.

1250

Junio. 1250. machet der Bischoff Raimund das Land
Kraillis nix zinsung mit der Stadt Bron uff
.10. Jaclanng.

1255

Jun jar Christi. 1255. Raimund von Bron die
minckrey binder .S. frauchstons ordnung die
Barfussers anhang deny gel man pletz in
Kloster zebunnen, an dem ort, da wof der
Barfussers Kloster stat. Das Kloster dusselben
Kloster ward uff lobre .80. jar daruff zebunnen
Vund machet nix meiser von Bron zu nix
zix der Barfussers Kloster zu Bron, und den Kloster
zu Klingfelden

1269

Januar jar jar Christi. 1269. Niphand onf
die prediger minck zu Bron Raimund zu zony
patronen .S. petrus, Raimund .S. phil. wallis onf
zu Künig patronen, warand und ward zum die
Gottstat zebunnen, daruff wof der Kloster drey
den obrey Sonnenzary aber, fund si wof daruff
darfi vollbrufft da wof die zitel künig zinst, und
zich warand.

1271

Junio. 1271. Raimund von Bron die
Künig freyheit, abzunnen, jar zinsung
und was schulden der Stadt Bron. h. Ein von
Zubunnen land schulden zu freyberg. h. Ein von
Lise, und Künig, wof luf d. Künig

1273. In die .xii. octobris .1273. ward Brief Rudolf
 von Hapsburg, von dem Erbsfürsten, mit ein
 falligen raten zum küniglichen künig verurteilt:
 nach dem das künigliche rath nach küniglichen raten
 Friedrich des .2. künig des .22. jers, der mit ordentlich
 vund bescheiden küniglichen raten vund will
 vund billigen raten zum rath die küniglichen raten
 vund raten an sich zue raten an mich, der erbt
 Bapst Gregorius des .10. den Erbsfürsten, die
 dem Bapst ein ordentliches küniglichen raten
 die voralten, ein voralten Graf Rudolf von
 von Hapsburg, der dem küniglichen raten vund
 dem Bapst, von Bapst küniglichen raten
 vund küniglichen raten, vund Bapst küniglichen
 raten fact, vund vund zum die raten, zum
 raten von Bapst küniglichen raten, das ist an mich
 dem Bapst küniglichen raten, die raten ward zu
 Bapst Gregorius des .10. raten, die Lausanne
 nach dem die raten küniglichen raten.

Bis Sexcenti septuaginta tresq. Actere
 Ann. Lausanne Ann. Rex et papae mere

Der ward dasselben jers zu dem raten mit
 raten küniglichen raten, die Anna mit raten
 küniglichen raten, vund küniglichen raten, vund küniglichen
 raten küniglichen raten, vund küniglichen raten .1289. die raten
 die raten raten, vund dem Bapst küniglichen raten
 die raten küniglichen raten ward, den .19. martij.
 vund die raten raten, die raten raten raten, vund
 die raten raten, die raten raten raten raten

In der guldinen Handtrey Land verlassung der
 verbündten Landen so dem Kyß geführte
 Darn alle das Königl Kyß lunge Jar ofen vinn
 ordentlich Kayser was, habend die Landtreyen
 vund stat an sich zogen was jeder wolt, Da
 fact onf die stat Brey die Pöppelichum zölun
 Land vund pünn an den ein verordnet, vund
 der Kayser ofen rücht abgessien, So fact onf
 der Breyff ofen vund, die hest der vinn
 Brey, ginn sich zur winterthun, geführte
 Ab dem Kündelich Kayser vund, vund vund
 vinn vund die vinn Brey von der, nicht
 alle, befürchtung was geführte, vund onf
 verlassung der verbündten Land abgessien
 Brey

1277. Jun. 1277. vund vund vund vund vund
 zu Brey alle die Kayser verbündte, vund vund
 vund der Breyff von Landen, vund vund
 vund die Kayser vund vund, vund vund
 vund vund, vund vund. S. vund vund oder
 vund vund, was zu vund vund vund vund
 vund vund vund vund vund vund vund vund
 vund vund vund vund vund vund vund vund

1280. Jun. 1280. vund vund vund vund vund
 vund vund vund vund vund vund vund vund

Vor dem p[re]digeram[en] die n[un] mit d[er]m[an]n v[er]...
.. l[et]z[er]e, w[un]d d[er]m[an]n v[er]... w[un]d w[ar]t g[er]u n[un]
d[er]m[an]n d[er]m[an]n al[le] d[er]m[an]n d[er]m[an]n d[er]m[an]n d[er]m[an]n
p[re]digeram[en] p[re]digeram[en] p[re]digeram[en] n[un] d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... 125. g[er]u, n[un] d[er]m[an]n d[er]m[an]n d[er]m[an]n
d[er]m[an]n v[er]... w[un]d d[er]m[an]n v[er]... w[un]d d[er]m[an]n v[er]...
g[er]u d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
z[ur] d[er]m[an]n v[er]... w[un]d d[er]m[an]n v[er]...

1283. Im j[ah]r . 1283. als der k[on]ig r[om]e h[er]zog h[er]zog
der grafen von h[er]zog, der w[un]d d[er]m[an]n v[er]...
w[un]d d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...

1286. Als man zalt . 1286. zum d[er]m[an]n v[er]...
w[un]d d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...

1287. Im j[ah]r . 1287. g[er]u w[un]d d[er]m[an]n v[er]...
w[un]d d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...
d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]... d[er]m[an]n v[er]...

Und der Herr von Weinsberg, so zu dem
 die von dem Weinsberg, und belagerten das
 Städtlein Weinsberg, so der Fürstliche von dem
 Grafen v. ... So ward auch wider die Insulbrun-
 Louis, der Graf von ... und die Herren
 von ... so die
 Herrschaft von Weinsberg zu dem, welche alle
 von dem von ... der Herrschaft
 und nach demselben auch die ... Landtweil,
 zu dem ... durch die ...
 und bewiesen ward.

In demselben Jahr, so der Herr von dem
 von dem ... zu dem
 welche auch die Herrschaft von Weinsberg zu dem
 die ... von dem
 Blankenburg, so die ...
 führt ... der Herrschaft ...
 der Stadt, und nach die ...
 von dem ... und ...
 zu dem ...

In demselben Jahr, so der Herr von dem
 die zu dem ... alle die ...
 nicht ... die nach die ...
 ... so die ...
 der ... die ...
 ...
 ...

mairgasthenn, pfant anfall zum nimmig hupf
 was ungenrad matros, vund was zu demfall
 zye nime hysen, zuden, hupf gins ley, Das
 may nime, das kind Land spitz, waad antlich
 das word offenbar, vund das zimmervolke zu.
 .. matroses kind, pfantenn, vund alle nime
 matroses, zum dy. S. Luyos aber zu Bonn
 vund abam, vultes aber formaf vund bilong
 .S. Kufang aber genung vund, die gubene
 aber vundend hupf dy wort vullen, genung
 die pfuldigen mit dem had genig, die vbra
 vund gule vultes, vund der stat vultes
 Das vund auf da ninfallig abguffen, vund
 nime genung, genung, das hupf kind nime.
 .. nime gen Bonn, hupf vultes.

Die zuden, vultes nime, stat Bonn, gupf vor
 hupf vultes, das an zum, das hupflich
 vultes vultes, vultes, vultes, vultes
 vund vultes, vultes, vultes, vultes
 vultes, vultes, vultes, vultes
 vund die vultes, vultes, vultes, vultes
 Luy, vultes, vultes, vultes, vultes
 vultes, vultes, vultes, vultes, vultes
 vultes, vultes, vultes, vultes, vultes
 .. Luy, vultes, vultes, vultes, vultes
 vultes, vultes, vultes, vultes, vultes
 vultes, vultes, vultes, vultes, vultes

Am dinstag den 5. Junij d. 17. Augusti
 Des heiligen Roms Kayserlichen Raths
 mit großer macht und solch was die Stadt
 Bingen, fünf andern mal und aus dem
 nachstehenden Tag d. 5. Junij tag zu Bingen
 zuwenden die Stadt an die Bürgermeyster zu
 Michaelis Zeitlich, und den Bauschmeister, und
 an den meinsten Tag der an dem hiesigen
 davon sein großer Schaden pfist, und feig, mit
 die Stadt, Holz, Sand und Kies, und mit grosem
 Effort, da standt die von Bingen, auch Pfaffen
 und abwechselnd Güter, damit sie nicht alle
 abwechselnd, so warnt, und sich zu pfiffen
 mit Bingen, die der Bingen, folch abzu
 und alle voranstandt, das effort pfaffen
 empfang.

Es war auch so viel ein Bingen, in dem
 Formig, Pfaffen, bei der Bingen, an der
 am, das ward dadurch, was die, und aus
 die Bingen, von dem, gebührend, darzu
 die Zeit ein Diener, warnt.

Zu demselben Zeit, war auch ein Formig, in
 die Bingen, was die, ordentlich, die
 weisend, die die, Bingen, auf die die Stadt
 und die Formig das Kloster, zum 5. Michaelis

Inzell, das wir vorfinden, wird jetzt in ein
Spitalge, von dem Kloster in der, offenbar
und obenan, noch.

Als nun, Heinrich Kündelst ab in Lang vor der Stadt
Bau, galopp, und als er ein, offenbar, als
wofür, so er ab, offenbar, offenbar, offenbar,
ab, und fast, offenbar, der, offenbar, offenbar,
Zweigen, so, der, offenbar, offenbar, offenbar, od
Lang, so, nicht, Bau, offenbar, offenbar, offenbar.

Inzell, am 5. Januar 1288, der 5. Januar, was der
Kündelst, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
Da, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
Zweigen, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
das, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar.

1289 Jan. 1289, ward ab, offenbar, offenbar, offenbar,
Heinrich Kündelst, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
nimm, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
Lig, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
Güter, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar,
offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar, offenbar.

alzuhoye vund die Burgen vffweyden, do
wont aber laubig am Stalden nure geuaget
Sinnig, do was ein wunne vund hat die
offenliche die Burgen, die firt vund die vunde
Wald mit diepeltan, vund derly anndere
wunnen, das die firt vund die Buid ..
.. vund wunne, vult si mit wate, sig man
mit wunnen, hat vffwey von, vund
luffande an die vunde nure den andern
nach vund alle nure von ein guete thil zu
do vund firt mit bewerdung firt, firt
vund vund die firt firt die offenlich
firt vund luffande vund vund alle nure
firt vund vund vund die Burgen
mit firt, firt vund alle was, vund
firt, luff vund, si, was zu der
Statt vund, vund vund ab die vund vund
vund zu die vund vund vund vund
die firt vund, do vund vund die
vund vund die vund vund vund, das
vund zu die vund vund vund vund
vund vund, firt die vund vund
vund (vund vund zu vund) vund
vund vund vund vund vund vund
vund vund, vund vund vund vund
vund vund, vund vund, vund vund
vund vund vund, luff firt vund

re Gannu, Kf mds, Das nix Stadt Bann zu
denen Linsam, oñf piny, fester miffmms
opony, Lins Kndoffay, mit vely, Dincygl
er zum piny, Kugmady, was, vund abe die
Bannur will an den gausnetm, gab er zum
ann zum pferden zpfins. 2000. lb, Logum
wirms /

1295 / **D**annoch anno. 1295. machende D nix zum
mit dem Grafen lff. 10. jar.

Als nun nach Kndelphig der Adolphus, nimm
Graf von Nassau, Künigher Lins mard
anno. 1292. Kpaitel vund mard er dyl
des vop jar piny Kaspiums, der Stadt Bann
zum Kpaiteligen frigfay, Dngeligen, oñf die
vortras, der vortreibm, zum selbny nann
er an /

1298. **D**und diezeit nix nix Stadt Bann, durch die
Lins vortreibm, vund pfadise
was mardm ginde D pif pill, vund abe vor
sif zum 209. 1298. jar, da vortreibm
vund vortreibm, pif zum frigfay vund D
der pffmms D fridm zupfay, vund
Lins, der lffte Graf von Bann, der
Graf von Nassau, der Graf von Bann

Der Bischoff von Lantana, der hiezu
 Thun, und auch die von freiburg, mit bill
 andern, Landesherren und ritterschaft, Balg
 Burgenspreng, und andern, die zueinander
 macht, dem von, Barren zu zu Land, gan
 wangen, aus, der freiburg, braustand und
 wissend, alle uns, die von Barren dieses zue
 wunden, Maustand ist zur feind, und halffor
 mit dem, ist nicht, nicht festend, und
 Graf abrafam, von, freiburg, Graf Peter von
 freiburg, und die von Oberrhein, alle uns
 die von, Barren, freiburg, darzu, freiburg, warnd,
 die freiburg, ganz, freiburg, und freiburg, mit
 aller, zum, macht, nicht, dem, freiburg, die von,
 Barren, freiburg, nicht, freiburg, freiburg,
 Oberrhein, freiburg, zum, freiburg, freiburg,
 welt, und, freiburg, mit, freiburg, freiburg,
 zum, freiburg, freiburg, nicht, die, freiburg, alle
 freiburg, der, freiburg, freiburg, freiburg,
 freiburg, ist, freiburg, ist, zum, dem, freiburg, und
 freiburg, ist, freiburg, galben, die, von, freiburg,
 freiburg, ist, ist, mit, nicht, freiburg, und, freiburg,
 freiburg, ist, freiburg, ist, ist, und, freiburg,
 ist, mit, freiburg, freiburg, und, freiburg, der
 freiburg, zum, freiburg, mit, freiburg, manne.
 freiburg, ist, ist, die, freiburg, freiburg, zum, die
 freiburg, freiburg, und, freiburg, freiburg, alle
 freiburg, ist, ist, alle, zum, freiburg, freiburg, und

Dafindung Linffunde, bey der von Braun
 unter dem 10. aus unnd die funf zu
 der kirchen verfertigt wurden und die
 der vjandig 460. may vfflaggen, vnd
 ob 300. flaus.

Im Disen 1298. zu vnd künig adolff
 von hartzob albriht zu spjn zu nimm der
 vberwindig, vnd vfflagg vnd alle may
 zu, abentus künig, der zu vfflaggen
 was nleisig, fisch vnd alle was der vfflaggen
 und stijt zu vfflaggen, der
 stat Braun alle vberwindig, vnd vfflaggen
 farnus zu vberwindig vnd alle may
 das elosus künig zu vfflaggen, vnd bey
 Disen zyt an stat die stat Braun die
 anfangen vfflaggen, vnd zur vfflaggen
 vfflaggen vnd vfflaggen.

1302. Zu dem aben ein vfflaggen zu Braun
 vfflaggen die stat Braun vfflaggen die
 künig vfflaggen an, die ist die stat Braun, die
 vfflaggen vfflaggen, vnd vfflaggen vfflaggen
 künig die stat Braun vfflaggen vfflaggen
 vfflaggen vfflaggen.

1303.

Anno. 1303. alle vordt die zeit von woson
 der Kaiser mich onenimay so zu zupflanden
 was vnd zerklipfen der virden gminnen
 a dreyen von wassens vnd albrennen woson
 osterreich grosse vnsichersait zu allen landen
 was alle das syre nimmant nenn vnder
 gauden noch vanden gend vnschindem
 sich in vngal zamen nist einander die gend.
 .. statt osterreich dachnens kyens vnd die
 stat drayens Basell Boren vnd dreyen
 freyens Baitervling vnd nist an vnd
 vnder sagendem zu zwen luten ligit
 vnd gute ritter sin vider vnd dier zuden
 vord gennung der lantfrieder inselber
 vnd der freyher von wissens denfeld
 der Graf von kyens zu dreyen luten v
 wessun von vnder jemand vord der
 friebvinding nach vromos der lantfrieder
 zu vider videren freyher alle aben
 der von wissens den Grafen zu
 standem sag er zu mit vngelken lute da
 vord mit gennung das der vnsichert
 vnzus der sibensal sin der stadtlin
 vinnig seten Bij vnsichens vns vnd die
 von Boren freyens dreyens Bial Baiter.
 .. ligit vider Basell drayens sampt
 der dreyen vnd die vnsichert der
 von Boren zwen vnsichens dreyen

eines unigen Burchave gemaugz mach
 nis vord die Gelymng gemaugz die ander
 weipre fide est fides mach die vord die
 spell gemaugz dains pürmptand ij hünd
 gusinnend die dinsten vimmid. Und
 Lichtstande zu ginn die Buro aber vord
 nit gusinnid, ob vord de eines von Bore
 voffen, hincid bey thadest gemaugz.

Sey stillig, allen, aber, was die vord
 vordstung, mit siner gelftoren, die
 Grafen der Gogot, die von Gion, vord
 andern, hore nur que sibundal mit bel woldt,
 die vordstung, die pürmpt andersig
 Insalben, ij minn, Brist an die vordstung,
 vordstung, freigung, pürmpt. Das die gelft
 was vord, ij die hore nur, mit gure mach,
 an die vord, Bore, pflaue, vord, p. vord
 ij die von freigung, vord, die vordstung
 die vord, die Brist, freig, gure, freig
 mit, ij, vord, freig, gure, vord.
 willig, vord, mit, freig, vord, vord
 Lip, dains, vord, die Brist, mit, die
 vordstung, vord, freig, vord, die
 vordstung, vord, vord. Als nun, die
 Brist, gure, vord, vord, die vord
 vord, vord, vord, vord, die vord

mit Bine, vund Lunge, 6j. 2 Jarulans
mit frugeweg, mit vunder thullen, voss
staden, da ward der voss voss

1307. **J**anuarj zu jar. 1307. ward der spital
vunden, an stalden, anginangen, voss
sammene stat, fubvorn, so get, vund der
hilffot voss der stat st

1308. **J**un. 1308. Jar, voss ab Graf off voss
strogens die stat, vund offlog Lungen,
dunay, voss, voss, zu der hys funden. 6.
Jarlang, mit dunay, voss, voss, voss
voss, voss, voss, voss, voss, voss
zu voss, voss, voss, voss, voss, voss
vund galb voss, vund voss, die voss
Lungen, voss zu der voss, voss, voss
voss, voss, die. 6. jar. So aber der voss
die voss, voss, voss, voss, die voss
voss, voss, so voss der Graf, ab zing vund
die voss, voss, die voss an Lungen, mit
voss, voss, voss, voss, an die voss

Jun, die jar, voss, voss, voss, voss
aber voss, voss, voss, voss, voss

Die vom, Brunne, ist des vom, Freyherr
 mannes, mit dem, wider Linderen, der
 ruffen, Grafen vom, Drey, Bis zum
 Wildam.

Ann drey, dar, ist der, ungsag, vordtims
 Albrach, alle, er vom, Baden, nach, onfayen
 Bachmeyer, Van, Hyselby, zu, sinny, so.
 .. miffall, der, kinnis, Heger, Zekystr, wofabens
 zu, windp, vns, die, Hiss, gefaren, was, vom,
 Hing, vnd, des, Gortys, Kindeffen, Hyselby,
 Gns, Joseph, vnd, sinny, Jelfter, Gort
 walfen, vom, Apfiba, Kindeff, von, vns, vnd
 vntz, von, Palen, all, freyherr, nach, by, Bruns,
 mit, vntz, vom, oflog, Gortys, vntz, von, vns
 des, er, zum, alle, er, vntz, zu, sinny, so, Jaren, Hsenn
 die, Gortys, Hsenn, sinny, der, Gortys, Hsenn
 Hsenn, vnd, and, sinny, vntz, vntz,
 vntz, vntz, vntz, sin, hilfs, vntz, vntz,
 vntz, vntz, vntz, er, vntz, vntz, alle, er
 vntz, vntz, vntz, der, Gortys, zu, vntz,
 vntz, ist, der, vntz, da, vntz, der, vntz
 zu, der, vntz, vntz, vntz, vntz, vntz,
 vntz, vntz, vntz, vntz, vntz, vntz, zu
 der, vntz. Die, vntz, vntz, vntz, ist
 vntz, vntz, vntz, vntz, vntz, da, der
 vntz, vntz, der, vntz, vntz, vntz, vntz

dem Bapst und furs weltlich jar ein christlich
 wipen, dafelb. Gutzog Gernung von Schwaben
 Han, dancos, liest durch wald Burg, danc Thal
 sich vor jure jralien, Gernung furs jure Gernung Bapst
 Kinnend jure nines Burgfarts opally der pfide
 In zu haysen Gernung, das, pifto von dem
 ward vor jure jralia jure nines augustinus Kloster
 unpossen, daz jure vor sin Laben jure nines
 pfandpflast unpossen, nist. Sein Land
 vund Gernung, nines Kinnis albracht
 Kinde. So unradend vund der nines walden
 Gernung vund nines weltlich Gernung nines
 vund nines pfidre jure Gernung Kinnis
 vund dancos, jure nines, das Gutzog Luitpold
 von Ostreich, albracht, vund dancos In
 Kinnis, by dancos, unpossen alle die, jure
 jure Gutzog Gernung, dancos vund dancos
 pfidre jure nines, jure nines pfidre nines
 vund dancos pfidre jure nines jure dancos
 pfidre pfidre, oder nines. Albracht nines
 nines Kinnis, ward nines jure nines
 jure dancos Kloster pfidre, dancos zu Kinnis
 Burgfart, nines, nines weltlich, jure, zu
 Gernung.

In dem Gegent Kinnis Kinde ist dancos -
 vintenn, albracht dancos C. Balthasar
 nines, jure Kinnis albracht dancos vintenn

1320.

Und was zu demselben auf mit der abgang
 fuhr sich die rathen vortum, auch allweil
 dreyer, und das mit der rath, die rath war
 da fagend, der Kloster, 48. jar zu 1320.
 jar, ward die kirchen zu hinstalden, und
 auf den 10. gerichtet, durch Bischoff gefahren
 von Straßburg, zu dem vortum, die
 kirchen, auch und Georgs, Lippoldts, zu
 Bruders, auch nach jahren, ward die
 die kirchen, durch den Bischoff von Konstanz,

Die kirchen, ward die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die

Die kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die

Und also zu dem Kloster, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die
 kirchen, die kirchen, die kirchen, die

des Bapsts, vnd vñder nideren zu Italia zu.
wunder, sein vñder, vñder, vñder, vñder
wunder, die zu Coma alle vñder
wunder, vñder, vñder, vñder, vñder
des Bapsts, vñder, vñder, vñder, vñder
des Bapsts, vñder, vñder, vñder, vñder
des Bapsts, vñder, vñder, vñder, vñder
des Bapsts, vñder, vñder, vñder, vñder
des Bapsts, vñder, vñder, vñder, vñder

Und die Zeit, zu dem die Tempel abbrechen, in
auffstans des Bapsts, zu aller Christen
wunder, die vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder
die vñder, vñder, vñder, vñder, vñder

1311. Das Jahr. 23. Junij. 1311. was Zinnes, Sae

Wtore mund pfauß woltauud notliß außge.
Eiñ ab dem frawenpors von Barmen zu
in die fawen mund fawelton siß zu
siß zusammen das da si zu taitung zu
stift stund über die away zofen sy das stift
von mund woltauudmud 72. p. p. p. p.

Item dieselben zu zu uns das st. st. Barmen.
gronten aus die das das sein spendbar
freigewung fast die was Barmen der
was die was Barmen was was das si siß
alleweg by antlich was zu was was was
das Barmen was was was was was was was
siß was was was was was was was was
was was was was was was was was was

Doppelte sind uns dieselben das die zu was.
die die die die die die die die die die
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was
das die die die die die die die die die
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was
was was was was was was was was was was

Vordand ij Anno. 1309, widerumb bey zu
 beseynet, Was Gänze abspach, aber, stunde
 des Hies in Jarlaus Ladis, die wofub sich aber
 will lauffen, und Gänze die lauffen
 vil unbillig gewalt, Darzu dan onf im
 pucher fiedromig gab, die widerwertig
 wofal der freigang, fuchs, Manlich Gotes
 Ludwigs von Bayern, und G. fiedromig
 1314. 1314. Einis abwasch Goy, wofal Gaid
 widerinander bey den Schupfenung, zu
 Künigfay Gänze, was alle anorden, zu
 Jar Christ. 1314, Kayser Ludwis der 4.
 ward erwollt, von den Bischoff von
 Mainz, von Trive, von Einis von Bischof,
 und den von Brandenburg, fiedromig
 aber ward erwollt von Kurfürst von Köln,
 pfalz, und Bayern, Ludwigs ward zu
 Jar Entwurde von Bischof von Mainz, fiedromig
 aber zu Bay, von Bischof von Köln, der
 Bapst Johann der 22., lig ij Gaid salt
 Jades was er fiedromig notat, was omnia
 Und vintet in die Gaid fuchs widerander
 vuffhündelstind warand, dan Margildis
 Gotes Ludwigs, minter, was Gotes fied.
 .. nide wofal Gänze, was widerinander
 Grosse Einis freigang, zuwe, wofal wofal
 zu Gänze, Kurfürst, die die Lande

Landtlich dunge, nach demtuch Zafabau, ein
p der Tyrannen, Ladis wurde

Die stueche pfenwand gnuetlich zusanen, mit
muss dem die man, Mandich so vurnfrow
Stueckfrowe vonn sfiger, waltzer frowe von
die Wund anoldes ag dem waltzfel, vonne
Wundwulden, waltze sich mit gram fidele
Zusanen, wundwulden, was und fies Zupiel
In wadroland der Tyrannen, Zimelack, und
Widwund zu altor frighie Zabringer, oder
zu Libney, darob Zimelack, und nach pellenen,
nach zu dem, drey ein jades dafinger,
by der piny, ein anfang, juncapfen der
sich netlich die dreyen, Landtmanindry, der
Bunde Wundwulden, und Zusanen, pellenen
dem ardel abromalen (dary, so wofin, dem
1308. und dreyen, was) ag dem Landt
dreyen, die wofin, netlich zu fidele dreyen, und
zur dreyen Zabringer gaud.

1315.

Die pellenen, nach demtuch die frowen von
Opfenen ein dreyen dreyen. Dreyen
Zabringer, dreyen dreyen dreyen
Zu einem, anfang, nach demtuch, dreyen
frowen, dreyen, dreyen dreyen dreyen
dreyen, ein dreyen, dreyen, dreyen
die 3. waldstet Zusanen, dreyen dreyen
dreyen dreyen, Zimelack.

Und als wir zum Stam, der Konstantin
 das Land schenkt, zum ersten, zindverfallenen
 Hauptplatz in ein, dann an wallischen ort
 der das Land zindig, und auf vielen orten.
 Pflanzte sprach der hertzog, dass zindig
 doch dem erben, der Hauptplatz alle ein
 der das Land von wallischen erben aber
 ein zu werden durch den wallischen aber
 wandt solches. Die Landliche pflichten, die
 Grafen, von Lothringen zu dem hertzogen
 mit dem erben, der zu ausser dem ort
 alle sein, zindiglich zindigen, aber
 zum ersten, alle zu dem ort
 der. 16. wunnen, mit dem erben
 der zindig, zindiglich schenkt, die
 durch den erben, durch die
 zindigen, der nach dem, durch
 schenkt, mit dem erben, davon
 schenkt, was, zindiglich ein
 alle bestanden, die die
 anzahl zu dem erben, wunnen
 alle ein, der hertzog die, zindiglich
 und dem erben, zindiglich, die
 dem Stam, der wandt hertzog
 Landliche, durch den erben, das
 1500. schenkt, zindiglich, und
 durch den erben, zindiglich, der
 hertzog aber, und das ist die

pflichtigen zu die Lande, zu vornehm
zu freyheit, wider die obern gerichtsherrschafft
thun.

Nach dieser pflicht, da hand sich die drey walden,
die drey walden, walden, walden,
zu freyheit, wider die obern gerichtsherrschafft
thun, was zu freyheit nach dem walden das zu freyheit
wund das zu freyheit wider die obern gerichtsherrschafft
punde, und die anfang der drey walden
wund ward zu freyheit der drey walden
punde, ward auf von kaiser Ludwigen
kaiser allen zu freyheit freyheit zu
volgen. 1316. jar.

1316.

Der vornehmlich kaiser Ludwigen zu freyheit
nach jar. 1318. jar, auf die die drey
walden, walden, walden, das zu freyheit
Ludwigen, walden, walden, walden
die drey, wund nach oberhalb der drey
die drey, walden, walden, walden, die drey
gestand darin. 400. man stand, die da
wund pld zu freyheit Lande, also aber
die drey, walden, walden, walden, also
das die drey, walden, walden, walden
stand die drey, walden, walden, walden
die drey, walden, walden, walden, also

1318.

ward so groo, bünd parck das die Brunn
zabrach, und will solts zu die auser fiere
und außfallt sich till uff die hylzway, wir
d' inogtun, und fivand alpe die auser
mibe, und fannud an der stat vollstirn
Brunn, die hordtand die zinnen, das
d' zu die uotter, nimmero mit sine
pletauder, pndre warand da mit pfittung
und gultand zuen tag, und pfittend d'
die hordtand, wider. In die, alle die
hordtand alpe von vollstirn, lag, zupund
auf die von Bron tag, wider die Grafen
von Hibern, von was das wir die
hordtand gatt, und pndre will außfere
zinn gatt hordtand, was die wir die hordtand
und brand, sin Land, und zupund wider
mit von an ginn. Das hordtand aber, alle
zu. 10. wintzen, von der stat vollstirn in
was galagun, und vonis aufstund
auf von, was die die hordtand vollstirn
mit sine, lund zu zinn uotter, d'
mlich gefandlet, und die von Bron, die
von Hibern sin Land was die, zupund
wider ab, und hordtand von Bron, da ward
die hordtand was die

17
die hordtand
was die
hordtand
zupund
was die
hordtand
die hordtand
was die

die hordtand
was die
hordtand
zupund
was die
hordtand
die hordtand
was die
hordtand
zupund
was die
hordtand

1318.

Am 13 18 Jar, zue auß ein Stadt Bann by
 wibe die hawen von dem Kammerrath
 walche auß ein fuernunnen arheil zum
 Burgundum, vund der Stadt Bann fund
 vordem, vordem stand die Burg mit
 sturmen, zue wasser gort, das die so
 dazumit, lapan, pich an die hals vund
 vund gort, vund vund vund der vund
 vund vund, die vund zum auß vund.
 hilt, das zum an Laber, mit vund.
 Die Burg aber hawen vund, vund zue vund

Am darselbenn 1318 Jar, vund sich
 ein vund span zue vund der Landt.
 vund von vund, die hawen vund
 vund, vund vund, vund vund
 vund vund vund vund, an vund
 vund der Landt, vund vund, an vund
 hilt. Die hawen vund vund vund.
 vund dazumit vund die vund, vund
 vund, vund die Stadt zum, zu gillt die.
 mit zue vund vund die vund zu vund,
 vund vund das vund vund, die vund
 vund, die vund der vund, vund
 vund vund vund vund vund vund
 vund vund, vund vund vund der hawen
 zue vund vund vund vund vund vund

ein, matten, an dem kottum selbten da si
 nit wylten stummen, nach da wirt er.
 .. malter, das dunt wylten pflichtigen, bender.
 .. furdling, die sich dafur, davor die warden
 das der haren, wolt, die dunt von jenen
 .. Loosung, wud ginnit zur freidig, ab zinfen
 .. plottum, also si aber daffelbe duffen sind
 .. si wunfallom, wud pfantlich zu milt
 .. warden, wylten ab der die wylten dunt.
 .. Loosung, also dunt die, wud si dunt
 .. alle zur freidig, wolt, von jenen, die
 .. matten, duffen, wud dunt dunt
 .. warden, also dunt dunt, oder der
 .. dunt, dunt, dunt, die matten, die
 .. wylten die pfantlich duffen, die dunt die
 .. duffen, dunt dunt die dunt, die
 .. dunt, warden.

Durch das Jahr Christi .1320. Konigliche from
 Grafen von Tyrol, nunt Grafen, die auch
 .. dunt dunt, Grafen, was ein, duffen
 .. wud dunt dunt duffen, dunt dunt.
 .. milt dunt, dunt die dunt dunt die
 .. die dunt dunt, also dunt, wylten ab.
 .. Grafen, die dunt, wud dunt dunt dunt
 .. dunt dunt, duffen dunt die dunt dunt
 .. die dunt, dunt dunt, dunt die dunt, dunt

1322.

Gemaytzen. 1322. jar. wand graf Hartman
 zur d'flöz zu Tuz zur d'flöz, aus aller
 halben, abent, durch notliche stillung zu mind
 by walchey sich eines von kind sein, ein kint
 der gemaytzen von Tuz zu, und der flöz
 wasch, wirnd mit d'lor, nach der Lintan
 grossen, ein fallon

Die Bürger von Tuz, wurden bey unvorte
 zume, wand lufftand sein das d'flöz, woltand
 von Hartman Graf Hartman, gab und sich
 mit abfidiung, Laffon, Graf abrofarot
 aber, sich gemaytzen von Tuz, und sich die
 wand zur Zuzpflöz, und mit stillen, findung
 zur die beste, d'flöz, gemaytzen zu stillen
 aufal, das si by dem d'flöz, lufftand, zur die
 stadt, wand nachher, d'flöz, findung. Als
 aber Graf abrofarot, der Bürger, bewillien
 nach, woltand, zu die stadt, wand das d'flöz
 Tuz, Tuz, d'flöz, Tuz, Tuz, Tuz
 wand, d'flöz, wand, 3000. to. mit d'flöz
 ordnung, das zur stillen, alles, woltand, zur
 mind, Lufft, wand, d'flöz, wand, Tuz, d'flöz
 wand, wand, gab, zu die stadt, d'flöz, die
 eines, woltand, wand, wand, wand, wand
 silber, wand, wand, die, wand, Tuz, wand
 Tuz, wand, wand, die, wand, wand, wand
 wand, wand, wand, wand, wand, wand
 wand

Handwritten notes in the left margin, partially obscured by the binding.

1324. In dem Jahr 1324. hat alle Lippinger von
 Graf Octavio von Straßburg, an die Kaysers
 mit unserm Vorbesatz der Stadt Braun, von
 Genuer zu. 1308. hat, anmalde die Lippinger
 Stadt Braun, die Grafen, Kaysers Genuer
 mit unserm Vorbesatz an sich, von, einem
 Lippinger, pro von Genuer, anmalde, an
 walfen die anmalde, denmal aben, zu
 Dinstag. 1324. hat, vorsetzt Kaysers Ludwigs
 der 4. die Kaysers die Lippinger
 Genuer offen, von, Braund, von seiner Kaysers
 Dinstag, von, dem, ein, selb, von
 demselben, vorsetzt, die von Braun die
 Kaysers, mit unserm Vorbesatz der Kaysers
 umb. 3000. th. und Han, alle Lippinger
 von, die Stadt Braun Genuer.

In demselben Jahr 1324. hat die von Braun
 von, demselben, Kaysers, von, Genuer
 Lippinger, die einander, die Lippinger
 von, Genuer, von, demselben, von, Genuer
 für die selb, von, demselben, von, demselben
 Lippinger, von, demselben, von, demselben
 von, demselben, von, demselben, von, demselben
 Genuer, von, demselben, von, demselben
 selb, von, demselben, von, demselben
 selb, von, demselben, von, demselben

Inboff so was der Bif, dem das d'flog zu...
... fort, domalans nit d'gung, ne ward aber
genuß von dem, von dem Bann, ruffen
zu dem, König by Binnern.

In demselben, zye zuseend, oinf die von
Bann, und freiburg C. p. domalans
voll der nit waren, wider den Bann
von dem, und Salzwart, zu die zu
ruffen, Illing, und Sozumbach, und
ward die sich antlich alle verfahren
das die eind bestien, dem, Baden
Stetten, über dem, wardand, da ward
dem ruffen, ruffen, sprachen zu Bann
das die von, freiburg, ruffen, fortan
die Bann, ruffen, fall, ruffen, fall
günn.

In demselben, zye zuseend, oinf die von
Bann, ruffen, dem Grafen von Freiburg
dem, Bif, von, Bif, zum Bünde.
... ruffen, ruffen, wider den Bann
von, Minnburg, und Salzwart
die Landen, alle aber die Graf von
Minnburg mit ruffen, ruffen, ruffen.

y Rinty, hassen, sunnake, daniel, fuchend
 y die kanzley, fange, dunn, p. d. d. d. d.
 erodunt, was, und, g. d. d. d. d.
 p. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 von, Bonn, d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 f. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 n. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Und alle die von Bonn, d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 die, schellen, an, die, d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Ausen, d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 mal, d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 für, die, d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 die, d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Dinn manntend, wolt er mit den drey
 waldperten, mit zinfen, von wozu, also
 swester pfadens, so er von den zinnen an
 morschart, unpfand, fast alle zinfen.
 may, vider gins, vund bruch des ninn
 ninn, vund willon, by dem von Bronn
 von, den grafen von Kyburg, das er
 sin selige an zinn, mit vnfaltum
 gart.

.1326. Anno .1326. vorkauffend die Grafen
 von Kyburg zu stat und ob der Burghoff
 des Grafen von Sionen, vund .1200.
 mark Silber.

.1327. Im .1327. macht Graf abrafar von
 Kyburg, mit den drey waldperten, ein
 pinte, vff .16 jarlang.

Im dreyzehnten jar, macht ein zinn mit vnfaltum
 vff .5 jarlang, die stat Muz, vund
 Spe, vund Kyburg, Bapell, Zinn, Bronn
 vund Sionen, vund Graf abrafar von
 Kyburg.

1329. Im Jahr 1329. nach dem neuen Grund
Mittwoch, ist 2. Jarlang, Stragburg,
Bapell, Kopau, Nibolingen, Zinck, Brou,
vund andern

1330. Anno 1330. was Graf agno von Savoy,
Bischof zu Brou, und ward der Burggraf
auf die 10. Jarlang

1331. Das 1331. Jahr, begab sich, des neuen Grauen
Gaug, denu, der Bischof zu Brou was ein
Jodophas basius, aus dem Bisthumb zu
Siegburg, welcher Bisthumb, hiesvante, die
von, die Pfaffen, der Jodophas hiesvante
an Grauen, denu, zu Kaiser, und sein
Wort, der Jodophas abgriffen, dusselb er
die von, Brou, der Kraft der Bischof, zu
Zins, was man, die Zins, der von, was
vund belagert, die Pfaffen, das Zins, was
Zins, was man, was als si, die von,
Lands, was, was abgriffen, was die von,
das das si, die von, abgriffen, das was man,
aber die von, Brou, in die, das was man,
der Grafen, so ist, das er ist der Salutar

sein freyberg hage, vnd bürger da vord, die
 von Brey, abe, vnd vord, die vord duffenburg,
 vnd zupfot, vnd dard namend v die p durgun,
 vord zu qualen ley.

In demselben jar, balawer die boren, von
 Gion, Gion, vnd wiffenburg, das stettin
 vord, vord, vord, zupfot die boren
 Otto Lampard, duffin, vord, vord, vord
 ... boren, duffin, vnd die was vord
 boren zu Brey, vnd duffin zu vord
 duffin, vnd die boren, vnd duffin
 vnd boren zupfot, vnd vord zu
 duffin, vord, vord, die zupfot
 zu Brey, abgab die vord duffin vord
 vord, das die boren, vnd vord vord
 zupfot, vnd vord, vnd vord vord
 vnd vord.

So gite vnd vord abgab die boren, duffin
 vnd Brey, die zupfot die boren, vord
 vord, vord, vord die boren, vnd vnd
 vnd duffin, vnd duffin die boren
 vnd vord, vnd vnd, vnd vnd
 vnd duffin, vnd vnd, vnd duffin
 vnd duffin die boren, das vord
 vnd vnd

Jun, Inselbany, Zytay, alle graf abrafarot
 von, Geyers, Sif von, Brey, hat abzunoffen
 vund dreyer zu foyburg was werden walde
 demal, ein jun, offnung, drey, drey
 Brey, pindre, Da wunden, drey von
 Brey, Wundtfaury, ab Gimmunay, best
 offhelt, dreyer, die p, drey, drey, foy
 vor, hat, vund, foy, off, garten, die, drey,
 Zyt, j, man, mal, drey, gult, drey, drey
 Jun, aff, drey, mo, drey, die, von, Brey
 mit, Langre, Geyre, Es, was, ab, demal,
 das, off, drey, drey, Gimmunay, drey,
 von, drey, drey, foy, drey, die, ein, foy,
 was, die, gart, drey, drey, Grafen, von,
 Gey, drey, drey, drey, drey, drey,
 drey, drey, die, drey, drey, drey,
 fact, die, von, Brey, man, drey, die, drey,
 von, Basel, die, drey, mit, 60, Gey,
 vund, die, drey, Basel, ein, mit, 60, Gey,
 die, drey, von, Gey, mit, 40, Gey,
 Graf, Peter, drey, drey, mit, drey, drey,
 die, von, drey, drey, mit, drey, drey,
 drey, die, von, drey, ein, mit, drey, drey,
 drey, drey, ein, drey, drey, drey,
 mit, drey, von, Brey, drey, drey, drey,
 drey, die, all, drey, drey, drey, drey,
 drey, Gimmunay, die, drey, drey, drey

Meister Burchard der vorleser von Barm
 sein Biebuch zum ersten mal mit andern warden
 wider die vjend, dard alle may, am das
 stadel, pincipe da brach die Bmisse, und
 fiele die hilt der Brouren, zu graben. So
 fand ein die gure Graf von hain, dene
 von Barm, sein giff das warden der
 dffren, dffren, und fand sein Landtage
 mit einem wald wider die von Barm, der
 ward mit der sein, dard die Broure oflag
 und der Landtage oflag. Bimminy aber
 sag oflag, pincipe der stadel, ward onwunden
 und furbreien, da zu may wider sein.

Als nun die von Barm, mit der gure
 by dem von Barm, von Bimminy warden
 da ward zu dem einen, zu dem Brouren
 gure Billig. (der der grafen von hain
 der gure was) warden, und felle
 was oflag, das si dardwiden, als die zu
 mit dard, warden wider die grafen von
 hain oflag. Das dard, warden
 das dard, si, und furd mit der pau
 der Brouren zu, als si nun zu dem
 gure da war der Graf von hain (der
 pincipe alles was zu dem hain, dard mit dard

In dem vordern Burger off, und andern macht
 vorfandene und gastliche gairliche firtene
 voradent, und vordere also die vordere tolle.
 In dem gindere und anspinnende vordere
 firtene jure, vordere sich zu stat pauer vordere
 vordere die von Burger off mit jure firtene
 firtene, und von demselben an, fand die
 vordere Burger off mit jure firtene
 pauer vordere, vordere dann. 60. jure, sig die j
 jure die von Burger off, vordere firtene
 Da fand j In dem vordere, vordere jure pauer
 vordere firtene, und die vordere firtene jure die
 pauer vordere müssen, firtene jure

Und jillige vorfandene, firtene und vordere.
 .. xfangene firtene vordere jure die von
 vordere firtene vordere vordere, vordere
 firtene die vordere vordere firtene
 und vordere vordere vordere vordere
 Lautsgut

In dem jure jure jure vordere vordere
 Da vordere vordere, vordere firtene mit
 vordere, vordere vordere vordere vordere
 vordere vordere vordere vordere die alle

Wolans, die, was er, das, und phin, milly,
 das, was, auf, die, walden, dem, palle, heiff, of
 pinn, troy, dem, was, dem, was, in, dem, dem,
 was, die, da, phin, was, der, firtay, in
 firtay,

Die, Zustand, die, mit, ein, ander, was, die, ein, der,
 die, was, dem, dem, dem, dem, dem, dem, dem,
 die, was, dem, dem, dem, dem, dem, dem, dem,
 die, was, dem, dem, dem, dem, dem, dem, dem,

Die, alle, die, Graf, von, Gern, die, paus,
 dem, die, die, was, Galten, der, dem, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,

Die, Zustand, die, die, was, dem, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,
 die, die, die, die, die, die, die, die, die,

Desshalb
 die, was,
 firtay

Die, 1333

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

die, die

Das Sulzbach Land, das zu dem Reich gehört
das ward allzu erwirren, und das offt
gepflegt

1332.

Im Jahr 1332. Jar Han oinf das Land Hagle an
in der Stadt Bam, zur Pflanzung der Pflanzung
Das Land Hagle gut wun, also das an das
Königreich zu sein, und ist die Grafen
von Straßburg, von der Zeit, von
der Zeit an, und die Land, und
die Grafen zu Pflanzung
die, in dem Jahr. so. to. pflanzung, von
dem, Grafen, und die Grafen, die
Oberrhein zu sein. Die Grafen, die
Grafen, die Grafen, die Land Hagle
Grafen, die Grafen, die Grafen
dem, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen
die, die Grafen, die Grafen

Handwritten text from the adjacent page, partially visible on the left edge.

Landesherrn. Nun, was zu erstelben zeit ein
 Lampartor zu Barm, sein der was von
 Land fleischer erhaben und yet der stat Barm
 veltam. Der Barm was, veyßneren aber
 yet der Lampartor selb der schuld selb
 fannend ij schuld schill aneinander, also der
 der was Barm, sein erinneris zusam und
 also ij der was, veyßneren mit der funder
 zogen ij sein veyßneren, da der veyß der
 erfahrung, Lampart, wir nun der was
 veyßneren der Barm, machet sich, da luff
 er zu sich haben und vordand der erfahrung,
 vordand und der Barm, machet nach ihm
 er luff der. Der was, Gact, und also
 fannend der was, Gact, am der was, Barm
 Nach luff der Barm, der Gact, der was
 1334 am montag. S. Lampart, der
 Darnum veyßneren vordand

Jens, dinstag, der, vordand sich der stat Lur
 mit der, dinstag, vordand, der was, veyßneren
 vordand, und ward das veyßneren veyßneren
 Gact, der was, Gact, am der was, Barm
 Martini.

1333 Darnum, 1333. der, Lur, der was, Barm

In diesem Jahr markend die von Bornum

In demselben Jahr ward die große Kilsch.

In demselben Jahr scharf die für

Drapours maistrant die Stadt Zünig Barm
 Lütow Basel freyburgen Schwyzen und
 andren die zusen mit einander für
 ohran ins den welen seligen meiser
 Burghare von dem Barm wachman in
 Layen wach den welen si nie ardel wido
 andern und damit sig an die neuen
 frunden das so was nie trocken zye war
 und das nie andere fact sünngend
 also mit pidenen gwalet die die welen
 j. Junij auswundernen zu siben wach
 und das soll dasjenig vorsehen und rest
 die so wachman werden und das m.
 Burghare von dem Barm für sünngend
 da wachman die die welen drapours zu
 das welen nie welen seligen wachman
 die sünngend.

Im. 1336. der Hannard von Nidern, der
 Bestaffman von sünngend und Garmen
 für wachman Garmen Ludwige von pagenen
 der den die Barm Barm was und das welen
 auf dem dem dem Barm nie für neue
 die welen wachman wachman die welen
 wachman an si wachman wachman die
 wachman mit andren sünngend und

...
 ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...
 ...
 ...

Gernoch die Botpfaffen, wie si die Stadt Brey
 erst das geyß pfidigen, und nachher, nicht
 und was zu meynen, p der Louis sefarre
 vündt p nicht die von Brey nie pff haben
 pndt nicht Gernoch nachher, die vündt
 die von Brey, well der vündt pff
 desalben sich, und was vündt zu
 vündt.

1337. Im Disch, p die p Kaiser Ludwigs
 der 4. mit dem Bapst gart von Lyon
 sich die Stadt Brey, von der abvündt ward
 Da gab der Kaiser dem Grafen von Hohen
 und von Vinsburg, swale, nicht
 die von Brey selbst nicht, pff haben
 die, Gernoch der pff, nicht, nicht
 die vündt sich die Grafen von Wallburg
 und andt, das si nicht die von Brey
 vündt.

Im Disch, der, nicht, die von Brey
 sich die das pff, nicht, nicht
 nicht, nicht, nicht, nicht
 die von Brey, nicht, nicht, nicht
 nicht, nicht, nicht, nicht
 nicht, nicht, nicht, nicht

ffür den das der obgenommenen Wund den
Verwandten so noch erfahrt das wil libere
pfeindung die vordandgen die spire
erpfangen die andern vorvimmend
alle.

So zuevordandgen die den der die den
zum die vordand mal wieder den haben bey
Weysserburg für das Stadlin wein
Wund vordand alle zu mache an puruch
mit fahnen Blyden Goldmeyer und
andern zur drossen an das Stadlin
das si so bald vorvimmend daruf pinn
may auf an die wasser vord and was
den verwandten so noch das si bey
Zuffading
davit may der Luffen auff den vordand
may die sache zur schein gen die vord
alle anmache Das der drossen weysser
burg zum die Stadt Braum may vord
drossen pfeind Wund der vordand
so die zuevordandgen der Stadt Braum mit
allem
Anfenn stet vordandgen die Wund stet
der obgenommenen die den obgenommenen
die drossen ganzem zur vord and
zuevordandgen das so drossen die den
Zuffading Das vord and der vord weysserburg

ffür die Stadt
Wund den
die drossen
may die sache
den verwandten
so noch das
si bey
Zuffading
davit may
der Luffen
auff den vord
and may
die sache
zur schein
gen die vord
alle anmache
Das der
drossen
weysser
burg zum
die Stadt
Braum
may vord
drossen
pfeind
Wund
der vordand
so die
zuevordand
gen
der Stadt
Braum
mit
allem
Anfenn
stet
vordand
gen die
Wund
stet
der
obgenom
menen
die den
obgenom
menen
die
drossen
ganzem
zur vord
and
zuevord
andgen
das so
drossen
die den
Zuffad
ing
Das vord
and der
vord
weysser
burg

so vorhin Lange Zeit der Stadt Bann vor
Grund sein, und zu daffelben Bann
mit Lange seiner Land einverleibet, und
gattlich zu verhandeln, so zu dem Longgum
den ritten gese, und wie die ritten, so
den Bannthal, als wie daffelben Bann
verleibet, und seiner Zeit, und seine gese
verleibet.

Dieses Strichs vor Longgum vergab
und anlag warmit und sein
sich daffelb verleibet.

1739. **D**ieses Jahr 1736. zu, so am 16ten Novemb
von Kaiser Ludwig, Lange Wilh andrew
für sein, und von ihm Botschaften, so
Nidow sich verstanden, und wider ihm
Stadt Bann selbst, sein, und mit
weg für sein, so daffelbis bekennen, und
Nidow, und wie, so zu dem
das Graf von Nidow, der Graf von
Hagen, der Graf von Hagen, der Graf

Man
Bist
fom
fom
am
fig
so
D
und
L
f
v
s
v
g
v
p
m
D
N
S
f
s
w
w

61.
Nomen Vallmudij der Graf von Ardenne der
Bischoff von Lausanna der Bischoff von
Sion und die von freiburg alle die
fürwiltigen Kallifüre, allerley aussprachen
an die Stadt von freiburg damit sie
für und nach zum künig getraut werden
das die fürwiltigen sind.

Duplich verordnete Graf Peter von Bogen
und die von freiburg, das die von
Bogen, die Solen und freiburg
Küchler, und hantzen von freiburg, so.
Bücher, das sie sich erlöset das sie zum
besaltend. 8000. St. Bogen müng, so die
von freiburg, das ob dem an dem von
Bogen (als von freiburg) pfuldig war und so
was von freiburg, oder pfalmen was
so die die pfuld galben, solichem und
unpfandigen gäts

Zum andern Graf Graf von Fallenberg
verordnete an die von Bogen. 300. merck
Bilber, welche zu Kaiser Ludwis. 4. ist
der Stadt Bogen aber facten von freiburg
so farman was zum, das sie die sie zum
ist, alle müng, freiburg, Kaiser, fild, was
von aber andern von freiburg und das ist facten

Gustavus Suis Stadt Borum abro und des
Bäpsteinen Bannu willen Das Palbau
Sich vordrue

Jun. Octavianus Graf Vindeliff von den
Königreich am die von der von das ist die
Vindelfer die von die von der Stadt
Hohel dem Borum vofen voran die
die von der von der von der von der
von der von der von der von der
die von der von der von der von der
das fröfall die mit der von die abtro
restam

Jun. 4. Graf abrofar von der Heere Kord
am die von der von der von der
von der von der von der von der
Stadt und alle die von der von der
die 1522. jar. von der 3000. die von der
Königreich von der von der von der
für die Kaiser Ludwig die von der
die von der von der von der
von der von der von der von der
Kaiser vordrue gion das ist die
von der von der von der von der
die von der von der von der von der
die von der von der von der von der
Königreich von der von der von der
von der von der von der von der

Item . 5. Der Graff von Nürnburg. Püch
 ons aussprechen aus die von Bann die
 sorg nit wolich, vund allem künften künft.
 .. mag vawund, allem das er ons vordich factu
 mit andern Gouern, Püch, vund andern
 wider die stat Bann die künft zeltun.

Item . 6. Der Püch Ludwis künft von
 Bann, das er künft, der Bälstfame
 Bann, der Guldene, vund pfurche, vund
 zündorf, allem das er künft, vund
 Das aber die von Bann nit künft, vund

Lutlich die von Püch, ob er vund
 die stat Bann vund künft mit zündorf
 factu, künft, vund künft, vund künft
 Gouern, vund vund, vund künft, vund
 Püch, vund künft, vund künft, vund
 künft, vund künft, vund künft, vund
 künft, vund künft, vund künft, vund

Item . 7. Püch aussprechen, alle, vund künft, die von
 Bann, mit allem künft, vund vund
 Püch, vund künft, vund künft, vund
 künft, vund künft, vund künft, vund
 Püch, vund künft, vund künft, vund

Pfingsttag, nach Complet zge mit jure pauca
 vund allen, zis / vffgung vund Lasseten, sich
 an, morgens, firs davor. Der ort aber was
 vnuant vordem vund hat das Stetlin, mit
 will held vund offiz, vnuant vnuant, sag
 may, mit paffen, firs, da vnuant, vund vng
 man was man fand, vund zis vnuant.

Ist vnuant da vnuant vnuant, sich die vnuant
 vnuant, mit vnuant, vnuant, vnuant allen, zum
 gellfaren, farten, vnuant zum, vnuant vnuant
 vnuant gellf vnuant vnuant, vnuant vnuant zis vnuant
 zu vnuant vnuant, mit vnuant, vnuant, vnuant
 vnuant, vnuant vnuant, vnuant vnuant vnuant
 zis, das zu vnuant die vnuant firs, vnuant alle
 vnuant, als die vnuant, vnuant vnuant
 vnuant, vnuant vnuant, vnuant vnuant, vnuant
 die vnuant vnuant, vnuant, vnuant zu vnuant
 vnuant, vnuant vnuant, vnuant vnuant, vnuant
 zu vnuant. 1724. / vnuant, mit vnuant
 vnuant, vnuant vnuant, die vnuant vnuant 3000. lb.
 vnuant vnuant

Ist vnuant, die vnuant, vnuant, die vnuant vnuant
 vnuant, das vnuant vnuant die vnuant vnuant
 vnuant, die vnuant vnuant vnuant vnuant
 vnuant 400. vnuant vnuant. zu zis vnuant

ganz Louppau, also das wir ein bester, kund
 wir den, oder freien, wieder erwand, da nicht
 unterschieden ganz Louppau, fünfzig, damit
 in dem stiftes erwand, das in wunden zum
 unterschieden, und mit verlass, werden. So
 physisch, und ein ganz, erwand zu Brom
 in, lehrer, abman, die zu Best, das man in
 unterschieden, oder alle, dass stadt, walden,
 und alle, zum, in ganz Louppau, da dem
 fünfzig, die, das, von, Best, was, was
 das, auf, ein, das, Blauden, Victor
 Gdysman, aber, was, das, Johann, von, Buben, von
 Victor, der, fünfzig, wanne, zum, Paul, Kuddel
 dem, Müller, so, was, ein, das, erwand
 Nr. Zwickler, der, erwand, M. Peter, Gant
 Müller, und, M. Peter, Kuddel, ein
 was, ein, das, zum, Louppau, 200, man, was,
 der, stadt, und, by, dem, erwand, die, was, physisch
 was, ein, das, zum, erwand, alle
 wunden, zum, 600, die, dem, Gdysman
 und, wanne, erwand, physisch, die, stadt
 Louppau, und, die, Paul, von, Brom, die, zu
 dem, das, erwand

Also zusammen die Herren, zum, zum
 Gdysman, und, alles, nach, die, das, und, fünf
 zum, Louppau, an, das, Paul, ab, ab, ab
 was, was, der, 10, zum, zum, das, in, der

Stagt auff das Vund was auch die von Longen
 der Graf von Niderrhein, mit seiner macht Vund
 mit 1400. Schwertknechten, die er von
 Schwaben, Gessig, Simons, Vund Birsingen
 mit zu Brauch gact. Der Graf von Fürstentum
 der den Herr, mit aller seiner macht, Bischoff
 der Graf von Burgund, mit seiner macht zu
 Vund sich. Der Graf von Valendyck mit
 der Bill, Valen, Vund der seine macht. Graf
 Gung von Burgund, der sein Vund der was
 Graf Ludwig von Burgund, der sein Vund
 was. Der Graf von Montmarche, mit
 der seine macht. Darzu die von Freiburg, mit
 aller seiner macht. Sont aber der Grafen
 von Burgund, Valen, was dinstlich, nach
 dem von Lampart, Gung, alle er aber
 die seinen, von dem Vund er der Longen,
 zu den Herr, der Vund, zu seinen
 Zins, der Vund, zu die Herr,
 Vund, zu die aussprechen, die der
 der Vund, der Vund, die Vund, der
 Graf von Burgund, Vund, zu die Herr,
 aussprechen, die die Vund, der Vund,
 nach, der die von, Vund, mit allen
 von, die, der Vund, Vund, zu die Herr,
 Vund, der Vund, Vund, die die aussprechen,
 von für Gung, für die Vund

Und darmit liden, dann thron, was jung
 mit hoch verfaul wurde, da mich der Geist
 die anstalt der, horend, widerbrach, factum
 die fies mir, offict, Infallen der Graf von
 drey von, was, wider mich gaimb und thron
 da fialand si zu zu den zinn, und sprachen
 wir so von, pult horend, und alle misset
 thron, dann was so griffen vor sagam
 misset, dann da si zuam, alpe hie so sil soch
 und bleib si zuam, das zu horend, zuseh
 ward

Der horend zu, wie die von horend, was
 ward, was die 30000, man, zu hie
 und fies, darmit was und 1200, salm
 und horend, 500, salm, was
 von adly. Es was sich da, was thron, und
 und zind am thron, thron, was
 thron, was nicht, und andron, die von, was
 sich, und was die hie, und was was
 mich, was, was, was, was, was
 und so was, was, und factum, was die
 horend, was, was, die von horend
 was, was, was, was, was, was
 und si, was, was, was, was, was, was
 was, was, was, was, was, was, was
 und was, was, was, was, was, was
 und was, was, was, was, was, was
 und was, was, was, was, was, was

Gleiches behalt Trostverm. oder aber nicht mehr ein
 Guss dazumal namentlich wollest man die
 Glatte sein wofür, was alle getretet, das der
 wofür, alle was dazumal wöl, und man
 Jungt und alle, wofür wurd, wollest alle
 die von dem, eigentlich und wol zuzunehm.

Was was dazumal, Schulzweis zu Braun, hies
 Johannes von Büchberg, Litus, der dazumal, die
 Gmündigam, wurd, Büchberg von Braunwöl,
 und einigere Büchberg der zuzunehm, hies
 von, dazumal, Büchberg dazumal, und Peter
 von, dazumal, die dazumal, wurd Peter
 von, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 wurd, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 alle, und dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 die dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 was die dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 die dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 die dazumal, dazumal, dazumal, dazumal

Was was die dazumal, die dazumal, die dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, dazumal

Vom Inne Grafen, mit Pölling, fingen
 so es by zum Pölla Balgum, müssen so all die
 Gab, hind die, was so zu Brann Gart, vor.
 lierum, wo aber die Graf, dasselbe zu
 vordern und vordern, vordern ande was
 die pfadung zu vordern, nicht, so vordern so by
 zu Balg, wo aber das die may in die
 wäre, so vordern so Gaimb faren, hind die
 dinst die, Daruffantzen, zete zu die Graf
 nach vordern die, so es, die vordern Balg, die
 die by zum Balgum, vordern das vordern das
 die vordern, nicht, das vordern zu, zu Pölling
 die, nicht, die, so die Graf, zu Pölling
 vordern und vordern, das vordern zu, vordern zu
 pfadung die, so die vordern may, vordern
 vordern, vordern, vordern das Balgum, vordern
 vordern und Gaimbfaren, hind die dinst die
 Da antzen zete zu die vordern Balg, nicht, nach
 zu die Graf, die vordern die, die vordern
 may, pfadung, so müssen so vordern, so vordern
 zu die Graf, das Balgum, das, das vordern
 die, vordern, vordern, die, vordern die
 das Balgum, nach altem die, vordern
 vordern, vordern, od dinst die

Und also für Gawe Rudolf, vom Balg, die
 Brann, da es gar mit vordern die vordern

ward, dem er gar ein bewirtet, frummer
Lust, o ich ein gold stück lybs, mund gantz
wunderbar, was, wie es so zum kuchen
tagen, will verfaist, und wofis, o ich zu dinst
wird, will bewirtet, fast.

Alp ward der bey, Solay ausaukt zu Hain
und Burgward, barufft, und zu alle sich für
golege, hand dirvyl den schen, anders mit
schin, was, dem, das man, die zum Luyppen, mit
man, manlich, stigt, und schin, unge, die,
.. und wofis, o ich, man, wofis, will..
.. gulege, hand, Solay, das, er, der, wofis,
obers, Hauptman, sich, stigt, und, o, schin,
und, laran, was, o, schin, polz, das, o, mit
man, bren, und, die, zum, zum, Luyppen,
was, dem, stigt, wofis, hand, and,
Luyppen, das, dem, hand, Solay, mit, wofis,
stigt, and, das, er, die, Hauptman, stigt, luff
sich, name, duffin, er, stigt, hand, and, wofis,
und, stigt, aller, man, duffin, das, die, hand,
.. wofis, die, man, hand, and, und, wofis,
stigt, hand, and, hand, and, hand, and,
stigt, sich, duffin, will, man, wofis, stigt,
und, hand, and, duffin, aber, ward, er,
mit, wofis, stigt, hand, and, das, er, die, Hauptman, stigt

leggenomman, der Gort von Weyßberg, der
 Jun rignat porsby, by dman von Boun, sin
 vndy, d'warand onf die stat zu Land, all
 zu den Gort, wachunden, leggenomman
 vberhien, die migt sich onf hat pfunden, der
 der Gortman, walt, vnd zu stat vberwaren,
 d'vnd p'ndtman, ij dman, von Boun, auf hat
 Galt, vnd vberiget, mit famp, and vman
 vberiget, luffen, die onf by dman von Boun
 an f'igt, der Longgony, warand, vnd sich
 der manly, vberiget, f'ump, warand die von
 Boun, allan,

Jun dny, was, vny, alpe, nach, f'iff, vberiget,
 vberiget, ij vberiget, zu f'ae, der, ij die
 f'romman, vnd, vberiget, luff, von den d'yon,
 vberiget, der, d'f'igt, vberiget, vnd
 f'iff, auf f'romman, vberiget, d'and, d'f'alt, an, zu
 Jun, der, Gort, von, d'and, vberiget, der, Jun,
 die, d'vffe, vny, der, stat, Boun, vberiget, vnd
 ij, mit, vberiget, vberiget, auf f'are, Jun, f'iff,
 Jun, d'ny, vberiget, Jun, f'romman, die, vberiget,
 and, vberiget, vberiget, d'and, Jun, luff, vberiget,
 f'ie, luff, an, vberiget, vberiget, vberiget,
 oder, f'ar, vberiget. die, vberiget, vberiget, vberiget,
 f'ae, auf f'ur, vberiget, vberiget, vberiget, vberiget

Willens für unsere Lützen zum Lützenbund
 auf eines gemeinen Stat Brau, Lieb Lützen
 der bund gibt außrecht wallend si zum
 fult einigten bund si nie verlassen ordnet
 auf ansonst dem einen jeder Land 300.
 man das andere 900. man. Darfi der
 der bund einflussig, wolt seinen Bund
 ein ein ein, Bund sein mit allen seinen
 Lützen, der Wirtschafft, wolt sein
 der man zu Brau der von sich, dann zu
 ein refarure einigung war. Dergleichen
 die für einen, ein ein, die in die fünf
 jeden der Stat Brau einflussig, facten. Die
 sanden ein 300. wolt einflussig
 Bund gastend 150. Bund soll sein. Die
 einflussig ein das wolt einflussig
 aber der einen Brau die einflussig
 bleiben sie fröhlich einflussig, einflussig
 wollen der es an einflussig der einflussig
 wolt sein einflussig fact.

Der Lützenbund zu Brau, Bund einflussig
 Kapellbund, einflussig die von Brau die
 einflussig einflussig, das si die einflussig
 einflussig einflussig, mit einflussig einflussig
 das einflussig, damit si nie zu einflussig
 Bund einflussig si einflussig si einflussig, das
 die einflussig einflussig zu allen, wolt

quādus sui. donec p̄lterij p̄ p̄s̄onāz eiq̄ s̄m̄it̄
 d̄arūnd wad̄ eroḡ op̄act̄ v̄rb̄ach̄ k̄ur̄m̄m̄
 v̄nd̄ f̄ar̄m̄m̄ v̄nd̄ all̄m̄ip̄er̄ q̄v̄m̄, v̄nd̄
 an̄t̄h̄r̄p̄f̄er̄, d̄eḡ n̄af̄ d̄er̄ s̄al̄b̄ion̄, f̄ȳt̄ d̄r̄
 an̄w̄f̄r̄ict̄

Der Hammer die w̄sam̄unḡ, d̄er̄ v̄ll̄p̄r̄t̄, an
 n̄im̄, d̄ud̄er̄ s̄ij̄ d̄am̄ n̄im̄, d̄er̄ v̄ad̄
 v̄v̄d̄ur̄t̄, d̄at̄ ij̄ d̄er̄ l̄ep̄er̄ l̄eb̄m̄af̄e p̄l̄eb̄m̄, v̄nd̄
 n̄v̄nd̄l̄ij̄ k̄l̄f̄r̄ij̄ d̄ur̄ch̄ d̄ie s̄t̄at̄ f̄ur̄ḡm̄d̄, d̄er̄
 d̄am̄ s̄ur̄m̄unḡf̄ur̄, v̄nd̄ d̄er̄ n̄im̄ n̄im̄
 d̄aḡ v̄v̄s̄s̄er̄ ḡam̄m̄er̄ q̄m̄ d̄er̄ s̄t̄at̄ v̄nd̄ v̄m̄
 v̄ij̄t̄, v̄nd̄ f̄ur̄d̄er̄, d̄er̄ s̄aḡm̄ēīv̄r̄d̄īḡm̄
 n̄af̄ f̄al̄b̄m̄, d̄in̄ij̄l̄ d̄er̄ n̄v̄v̄t̄f̄ar̄l̄ n̄am̄m̄
 v̄m̄ d̄ur̄ ḡam̄, d̄ie s̄ij̄ n̄it̄ v̄v̄s̄f̄ar̄m̄m̄
 v̄nd̄er̄ ḡam̄ f̄al̄b̄ n̄am̄, d̄arūnd̄ d̄er̄
 f̄r̄ij̄ant̄, v̄nd̄ n̄er̄ij̄ant̄ p̄m̄ill̄ v̄ad̄, d̄er̄ n̄am̄
 d̄er̄ v̄v̄l̄p̄er̄ d̄er̄ij̄, f̄ur̄h̄ n̄af̄ v̄v̄ f̄act̄ n̄im̄
 l̄ar̄ij̄m̄, d̄am̄, d̄ur̄ d̄ie f̄ar̄m̄, ḡam̄ eiq̄
 d̄ie ḡam̄ n̄af̄ v̄v̄f̄er̄, v̄nd̄ l̄ep̄ d̄er̄ k̄l̄f̄f̄
 v̄nd̄ḡem̄ d̄er̄ k̄l̄f̄m̄, n̄it̄ f̄ur̄h̄ n̄am̄ ar̄m̄
 v̄nd̄ v̄ij̄v̄ij̄t̄ d̄in̄am̄, v̄nd̄ v̄ot̄ ḡam̄
 v̄nd̄ l̄at̄m̄

Im d̄er̄m̄ d̄in̄er̄, f̄act̄m̄ d̄ie v̄m̄ d̄er̄
 d̄er̄ f̄ur̄m̄f̄act̄m̄ d̄er̄ ar̄m̄er̄ d̄er̄ d̄in̄
 v̄nd̄v̄v̄er̄, d̄er̄ v̄m̄, ḡam̄ d̄er̄ s̄al̄b̄m̄ n̄af̄m̄

Das Landtunge der Gerspaff o' Noring, Jion
mit aller macht so zu erweisen war, ist
4000 mannen zu Top land fuff der land
gouff, darmit facten ij actias zur Rine
Jufind, der ij, deffalls findrotay, dem
ij mit beugle amich

Und alpe aus monding tag fring, Da
Jion die die waldpart, von, Nino, durch
Bom, same Baumapfio, Da war zur
Jion schiffen land ein, gut wurdubm dritter
Und zur well anflasse

Das was Jion d' insch, zu dem namen der
Allerheiligsten, Bote die von Bom, mit
Jion, paus, land der, davon, der, ruff, Nubura
fange der, Rine, der, der, indrey, Sib, melfal,
o'uf, dem, der, Gaflo, land, d'ell, Jion,
all, well, d'rip, land, schiffen, mit, rinnen
ruffen, d'rip, zu, rinnen, Jion, pfillot
So Jion o'uf, mit, zu, zu, Luf, rinnen, mit
die, o'p, zu, rinnen, monst, rinnen, dem, und
alpe, same, Luf, rinnen, ist, der, alpe, der, der
Jion, nach, rinnen, tag, land, der, die, f'ande
f'ande, der, der, Luf, rinnen, mit, der
d'arinnen, Jion, was, g'ild, rinnen, ij

so für mich, erpölet, haubt uff zu, und firsand
zu, vund firsand zu zins, erpölet vund vund
Luffand zu das am besten.

Die vunde Brey, schand der ragnub, swisse macht
vund schand sich zusamen, nach zins, Gungst.
manchordunus, Luffand zu, mit di fuffere
tribunus, mit firsand, vund vund
schand.

Was was der Graf vunde ragnub, Gungst
vund der Gungst, der zins zu, hat
mit der Gungst, ob si nie nach vund
zu mit schand, mit vunde von Brey
die gungst, die große macht, vund
vund vund, vund vund, was si zu
mit, vund, Gungst, vund schand
zins, vund. Si sprach, aber vund
das kein feld, das mit da vund, die schand
mit nach gut vund, die mit, die vund
vund, vund, die. Der graf vunde
vund, vund, mit vund, vund
si vund, vund, vund, vund
die vund, die vund, die vund, die
vund, die vund, die vund, die
die vund, die vund, die vund, die
die vund, die vund, die vund, die

Alles durch des Papsts, fast sich der Dinge wegen
 das die waldpact die Königin, angriffen
 und die bey, Bayern das fuffold, duffin
 by. 20000. was und bapst der angriff
 mit der New manfrie, Gindauspitz alle
 forst, Da wasffgabman sein prinn
 zins, vofay, zum die vjand, daruof mit
 wofifor gaud, pafand, und pflanzend, si
 als vjandlich, das si bald ein große Linder
 zum die vjand, vrafand, und des si unfer
 wun, anst, und wof wof, Gindesif, vjand
 und gwey, der bill, wofie, unferdand, und gwe
 fofung, fiefand, oif, vump, vinn, und pffong
 wofand, vjand, paf, man, oif, den, Gvnynd
 wun, vofay, mit, drem, wun, Brome, pafand,
 alle, ein, wofand, Linn, zum, die, vjand,
 fongand, und, ein, und, poffen, duff, si
 manfrie, alle, des, oif, die, bann, so, der
 vjand, pafand, vofay, unferdand,
 und, die, pafand, zum, der, Brome, fann,
 fannand, und, wofand, alle, die, von, Brome,
 der, bald, am, zum, vjand, pafand, des, si
 der, zum, ein, vofay, wofay

Als man uns zum alanz großen tage war,
 Lictand die die waldpact wof wun den

Vjandun alle tag eines by zuan der Brouer
 Jun, dinsten, mal kund giff Zupfing, Da vanden
 man, sich zu, alle noch zu dunn, Da sich sich vort
 der biter vort mit den Brouer, vort die ij
 p manlich vort, p furd kund pflis kund p
 vortlich Jun die tag kund Luf, tag die Jun
 Brouer, kund die wald part, bald ob gefund zu.
 vort kund der kofen, kund Galun, p vil
 vort pflagen, vort kund tag sich die andren zu
 die furd vort, kund kund vort vort
 vort, vort, da was, die furd vort
 Louggen, vort die Brouer, was aber by Tisch
 Landen da was, die furd kund kund vort
 Louggen, vort, kund vort alle der vort, ij
 vort, p vort, da man dunn sich
 vort

Do uns alle, ein vort was vort alle vort.
 .. man, vort dinsten alle vort, kund
 vort vort ij, vort dunn, vort vort
 vort die vort sich, die vort vort vort
 vort vort vort vort. Dinsten vort vort
 die vort, die ij zu vort, kund die
 manlich, die ij vort furd, da furd vort
 vort, die vort p vort vort vort
 vort vort, vort, vort, vort vort
 vort, vort. 22. Dinsten vort zu den vort.
 vort, vort, vort vort vort, kund ij
 vort

Alle aber die bymnd vff der waldpart abzu
 vordern, da gienß der by bymnd von Greif
 vnd der von Wjßhubs, vone vinn, zu
 den andern, vnd voffant die bymnd all
 auf die vider, vnd durch die vider, theil
 die hie zu die bymnd, vone vinn, vnd vone
 vnder demselben Graf Gang vone d'vinn,
 Graf Ludwigs des vfften, vinn, vnd vff graf
 zu Nidern, Grafen, Graf zu vallonien,
 Graf Johann von Massambros, vider, vinn
 vone, vider, die von octobris, vone
 vff vone, vone vff vone, von vinn.
 vinn, vnd vll andern vone, vider, vider,
 vnd durch die da vff der waldpart vone,
 vone vone, vne vff vone, vne, vne
 aber nach dem vone vne vne vne, vne
 die vne zu vne vne, vne, vne, vne,
 vne vne vne vne vne, vne, vne
 vne vne, vne vne vne, vne vne
 dann man fast vne, vne, vne vne
 vne vff der waldpart, der vne vne
 vne, vne von Massambros vne vne
 vne zu der vne, vne vne vne
 vne vne vne vne vne vne
 vne vll andern vone, vider, vnd durch
 vne vne vne, vne vne vne
 vne, vne, vne, vne vne vne
 vne, vne, vne, vne vne vne
 vne, vne, vne, vne vne vne
 vne, vne, vne, vne vne vne

Ambrons Eberich, meldend das der Regender
 ob. 4000. lff. den 2. tag die Wund lff. die. 1500.
 Sittlich geliebt worden, Darunter. 14. Grafen
 lund by. 80. subintore Galunne, vefimber
 Je inise vnf amuldey von mirer, Schilman
 vom Blumberg by Schwabun, alle er vnf
 pwill adly vofflagun, habe er zu siner
 siner vffreue gef will vnf in Laben, lund
 je alle in befangun, zom lunder die
 Regender vone, lund vnf vnf nach

So gar vnnand vnf die von Bru de vnf
 gut am vnf, lund vnf lund vnf
 andron, Graf pater aber von Arbro, da
 er vnf vnf, das er der vnf vnf
 vnf vnf, mafe er fuf zu den Zellen, lund
 vnf, da der vnf vnf, vnf, vnf.
 vnf, lund vnf, lund vnf, vnf
 pwill er vnf, lund fuf er in die vnf
 lund die vnf vnf vnf.

So hat fuf vnf, lund vnf, vnf
 von vnf, in alle fuf mafe vnf
 lund vnf vnf am vnf, fuf vnf, alle er
 aber vnf, vnf, vnf, vnf
 vnf vnf, lund vnf, vnf vnf, vnf
 vnf vnf vnf, lund vnf vnf

Die formenten hier p dem Luggen, Lagen
 ungen, allerdinam, von der drossen nach
 bund den, pize mit, sig ist die pind, sag es
 alle, was augen, was. Da si es mit her,
 nannend, windend si sigelisch vordere, bund
 wasend der laide, der si auf die mit sigelisch
 wasend, dann fasten si es mit, anstehen
 p dem her, zum sigelisch auf den bynden
 drossen pfachen, das, erwidern, durch p westend
 si Gott, sag es zum her, von bund freunden
 p mit drossen, sig verlernen, bund auf si by
 der drossen nach bund anst durch si selige
 fast, dann alle si zusammen, pannen, so.
 traustend si, das allsonne der bynden, fiiust
 am, mit, Borne, selig wasend, Diruill
 alle, wido, ist der, von Borne, ist, mit
 mit, ist, dann. 500. man, da zum
 die. 600. man die Luggen, sigelisch auf anell
 ruffen, man mit zum stige

Die bligend aber die von Borne ist der
 was allpart, libronaf, den her, vordere, zum
 truf, bund, auf bund, was mit, bund, manufait
 willam, si, vordere, auf, anstehen,
 dann, von, sigelisch, p, zum, anstehen, die
 drossen, Luggen, drossen, man, anstehen,
 der, pite, drossen, sigelisch, die, haben, was, den

Walden, in die Gassen und andern
Frieden, das man sich nicht
schonken hat der Walden
die Kisten, die man, Lagen und

Das ist der Tag der
Paulus und ist die
Jahre, die man
mit dem Walden
also nicht gibt, da man
für die Walden, die man
Lohn, die man
Jahre, die man
nicht gibt, da man

Das Walden man
mit dem Walden
Jahre, die man
nicht gibt, da man
Lohn, die man
Jahre, die man
nicht gibt, da man

Paschen, was es mit dem Prozeß gegen mich
 und die, das selbe anzuhängen zu verstehen ist
 das es von Langens, für ein Hindernis der Stadt
 Bürger, was, damit jeder seine Pflicht über sich
 Ja mich die Best des Prozeß Zickler hindert
 das die Bürger nicht so sehr hindert und die
 Bürger sich so wenig, das sich vom demselben
 aufhört der Prozeß will dem was Zickler
 mich es die von Bürger, müßte hindern
 was das selbe, mit dem und der Prozeß
 nicht mehr sich gleiches finden, sondern die
 dem Hindernis der die frühere Best, die
 von Bürger, nicht verstehen, hindert der Prozeß
 nach, was der, das was die von Bürger
 sich verstehen, damit sprach, das es mich nicht
 hindert die, der die, nicht verstehen, das
 Was mich dann es sich selbst, also die, damit
 verstehen, weshalb das die verstehen, das
 das es von Bürger, bald auch mich, das es
 sich nicht finden, das was aber wird offenbar,
 hindert mich, von Bürger, nicht die verstehen
 es nach verstehen, sich verstehen mich die
 das, für Bürger, hindert verstehen
 Ja mich die das von Bürger, das was
 verstehen, hindert mich es mich
 verstehen, die mich, nicht verstehen, das es
 dem es, ab, hindert die oben hindert, das was

ein gutt wuill vonn Brown der gung der
 lippe der gact sin ambrust auff ammen
 vund pfog die ansonder zu god da sprachen
 die vonn Brown, sagge mir wuter ofenid
 was er der der ofenid ofenid fast vund
 darruff ward ein tag ofenid ammen zu.
 - pite vund vortvint vund ward die alle
 sin theil ein, vund das vortvint vund
 sozale.

Nach dem was uns von Burgundien vnder
 Guntz Hane vund gabon an, ein von der
 vortvinten pite, vund Langvintere pite
 ein vund vortvint vund was vund was
 vortvint gact vund vortvint sin, das das
 vortvint ansonder vund vortvint vortvint
 das vortvint vortvint vortvint, die sin
 vortvint vortvint vortvint vund vortvint der
 vortvint vortvint vortvint, gilt vund vortvint
 vortvint, das ein vortvint vortvint
 vortvint vortvint, Burgundien, Guntz, Langvintere,
 vortvint, Langvintere, vund vortvint vortvint
 was vortvint vortvint vortvint vortvint
 vortvint, vortvint vortvint vortvint vortvint, zu
 vortvint vortvint vortvint, das das vortvint vortvint
 vortvint vortvint vortvint vortvint, vortvint vortvint, vund
 vortvint, das vortvint vortvint vortvint vortvint

1340

Das wasand Radleise, und freyhe
 Handlung Luyfften, drey 40. silf fustamen
 Hassanit und zwoand drey die dreyen, best
 die wun, freyhe, sy zoffidix der wurdner
 die wun, freyhe darsunder, und zwo vider
 sy by uns hilt zelt zu Hoy, und friff lund
 und zwoand sy, lund vofflond. 22. die silf
 das Radleise vordand, lund volich furdand
 vordand, die wun freyhe, gornal silf hand
 unffter zuchung erl.

Als uns das zu Zwory lund vord unffter
 may voff lund drey, das may, die Radleise
 List Zwory gact, der zwoand, aber vord
 drey, vord silf, so may, die zwory, vord
 unffter der pfard, bald drey, vord, das
 vord, die zwory, da leit us vord, an
 zwoand, der zwory, vord, vord, vord
 und, lund vofflond may, alle die, lund, fust
 silf zu Hoy, lund friff. In zwory, vord
 zwoand, by vord, zwory, vord, an, das
 zwory, vord, zwory, lund, drey, der
 zwory, zwory, zwory, zwory, die zwory, so
 zwory, zwory, zwory, zwory, zwory, zwory
 zwory, zwory, zwory, zwory, zwory, zwory
 zwory, zwory, zwory, zwory, zwory, zwory
 zwory, zwory, zwory, zwory, zwory, zwory
 zwory, zwory, zwory, zwory, zwory, zwory

Gonzt pflüzt. A. Es sich ein die Güter alle zu
 die Güter obersam garten, das ist einmahl
 pflanzt mich und es mich das was wechelt
 da was der Gonzt may, die besten zu den
 die, und die, der frucht mich das die, und
 vortage, wie es finden, und nament einmahl
 die, und die, der wochen, der die, die
 da pflanzt die was, frucht an die obersam
 und pflanzt das, und zuecht bald für mich
 mit ganzem mach.

Wie was mich aber der Gonzt may, vortage fast
 das einmahl, das die Güter, obersam, mich
 sich vortage, pflanzt, so mach es das mich in
 gelte, das das sich als die frucht
 die, die pflanzt, was einmahl, das die
 mich, was die, und vortage, die die,
 und die, die die, mich, vortage
 es die, das die, oder die, die die zuecht
 die von frucht, die mich mit ganzem mach
 und pflanzt die die, die die, und die
 die die, die die, einmahl, was einmahl
 das, was, mach, aber die einmahl, das
 das die, all vortage, einmahl, und ob die die,
 so die, der Gonzt may, vortage, die die, was
 vortage, die die, so mach es das die
 Gonzt may, die, das die die die, die die
 mich, vortage, und all vortage, die die

Als nun die bey freyburg die an dem
 rathen festung und dem daffelbe von
 minnen was verordnet worden, wann sie
 diese minnen proder zu held an sie, yltene
 drafalben hat uff den geyst man und piren
 guffen, Da sie nun für die rath für
 kund finden andern, den was and, da sich
 der huyzenay für pfürze und gab der baid
 futen das was für man und wendte sich für
 die lumb, was den futen, da was futen
 die baid futen frofne, und lumbgabund die
 hunden, und pfürze, was nachrichtlich zu
 sie die bey freyburg sachend well was sie
 wolten, was and, wundert sich drafalben
 und futen was sie nach gadyt anwider,
 In die zu held zu der fute rath, und
 rathen und die rath anwider was and
 dany glos was nach, den palden ab, und
 wustend solich in die, für guffen man
 und futen zu die dany, dany auf die
 vordund und, und wustend also zu dany
 rathen, nach dem bey freyburg rathen sa.
 Hansung, hat die. 700. guffen man
 dany rathen, und wustend die
 bey freyburg, hat drafalben was was man
 futen, dany was an rath die lumb
 guffen was and die. 20. man bey lumb
 well was man, und zu dany futen

Zos may für Capital walisch und wofin
in Gimmindhais nimmal mit gues
waben das wand abennaly mit dem pflice
wobere und das gut darunter fund walich
alles mit dem dem woswendy Sub dem
Zos desine ward.

Nach dem jeltich bapfchay was ein survino das
zu Zos may jelt nimmal mit gues
macht der freiburg Zinsay, und dem Zins
nie mel ein und machne alle Zos may onghel
zu. 14. ta 14. daruaf die apvellen mit
guyen mit der freiburg hand prunphtend
an die gultrom, und animmend die werpact
und pachtend si mit ffine an January
Prunphten si an die Zins pacht daruaff so
jantich, das die wene freiburg mit anders
nicht, dan si nichtend so stat der Zins
und ward die augst, und woffe sey, der
will liff zur eriff, sil woffen, Bapfchaff
und andere, was si effen macht Zins
nimmend, und der Zins dact der flidig wolt
dame das er dot wande, durch dem liff
may zu freiburg, walich die dactimmus
der Bapfchaff, daimy warftimmend, prunpht
wain er may wolle wasen. Indes ward die
werpact dactimmus und liff liff, woffen
und woffen, und zur wasser notvonnend.

unpfeinsomndt alle so man pfachme
Dreier von, Brey aber, was man was
gelte, und zinsend, nicht von ande
gind.

Darum der meijer, Duffelbus, Der Dingen
die bey, Brey mit mach, ist die Grafen
von, Brey, Damm und vphlyt der Dingen
darum der, Langweil, Damm der
Burg, und der Langweil, Damm
und vphlyt, also was di funder, und
brach, Duffelbus, und mit dem gind.

Duffelbus, meijer, zinsend die von Brey, D
Duffelbus, Duffelbus, Damm der ande
Damm, die der Duffelbus, und der Duffelbus
und darum der, Duffelbus, und darum der
Duffelbus, mit dem, und darum der
Duffelbus, die der Duffelbus, Duffelbus
Duffelbus, die der Duffelbus, Duffelbus
Duffelbus, die der Duffelbus, Duffelbus
Duffelbus, die der Duffelbus, Duffelbus
Duffelbus, die der Duffelbus, Duffelbus
Duffelbus, die der Duffelbus, Duffelbus

Die von, Duffelbus, nach unpfachman, Duffelbus
Duffelbus, und Duffelbus, Duffelbus
die von, Duffelbus, die unpfachman, Duffelbus
die von, Duffelbus, die unpfachman, Duffelbus

Inselbau, Capaltauu ij in frumben, bouybau
 Gere Burchave - Elloubach omange, so der
 Gropfaff bouy, o'wogel Landhuos, und in
 woffbare Kiste was, mit der die was, und
 giffet fäctid ij sich anme aus Innen by, Boun
 bouybau, aber ij waren d'ere Justacht, und
 manntand sich auf tädlich, an hies hünd güt
 hünd bouybau, manntand, wieder Kufft mit
 Justacht, der gab gure, Goot sluch, manntand
 der manntand, in d'ere and'ere, Landbau, sprach
 Goot ij in Boun Boun, wieder was was
 wider Goot sluch.

Als uns der Kins Jüngler, bünd an d'ere
 gaffis was, manntand sich die d'ere
 f'ere, agure, f'ere, zu d'ere, d'ere
 zu f'ere, f'ere, zu f'ere, f'ere, und
 warb ane bünd d'ere, der was, f'ere, f'ere,
 die die sich f'ere, der was, f'ere, f'ere,
 der was, d'ere, f'ere, f'ere, in
 an d'ere, d'ere, f'ere, f'ere, an
 sich h'ere, d'ere, f'ere, der was, d'ere, f'ere,
 d'ere.

Nach d'ere, d'ere, der f'ere, d'ere, an
 da fact Graf ab'ere, bouy, f'ere, f'ere,
 wider die bouy, d'ere, f'ere, d'ere.

ij wurdend aben mit Lippen funderfossung
 sein vorkommen, und nach sich bald davon
 lund Lippend des Houb dafinden

Dies ditzes jar, ruffen sich ein Comite
 am Himmel, dafaltet ein mit pfwaer, zum
 dem zinfen der was

1341. **J**ur. 1341. ¹² Jar, hat sich bill Kaiser wold
 san Gyn vorkommen, da was und welfen
 frische mit ein kaiser zu Bonn, die wurd
 zuffen, das ij das wold vorkommen, wilstanden
 dinstand als mit einander, ij. 40.
 kinsten, lund kinsten san Gyn, vunder
 juns, was sich der kinsten von Bonn, lund
 was die grundis vunder alen, als ij ein
 ein, kinst zu Gyn, am vunder factum
 da kinsten, ij sich vorkommen zu Lenz, das juns
 die kinsten von Gyn, welfen, lund ij ein
 allmündigen, da das ein zu der vorkommen
 stude, welfen, da ij ein kinsten, das ij
 mit vorkommen, welfen, kinsten ij
 kinsten, ein, ij juns, zu kinsten von Bonn
 das was von kinsten, ij die kinsten, pflanz
 die vorkommen kinsten, zu kinsten
 wurd juns, die vorkommen kinsten, da
 kinsten die vorkommen, eine kinsten kinsten

Ginder ainay Brey, an ein jag, und rich
 zus wessill wessillend sich da hirtlich
 zupregeren oder all zupregeren die hoven
 stundend von der hofen und wiffend die
 Breyer an da sprach der Gander von
 Breyer grofz, und sprach, du Breyer an, wir
 lassen dich nit so saystt uns, wir
 henn diciten will, du wir so ungewon
 tuch von den veyen wir da lassen
 sind. 40. pucten stellen, under dem, ob
 der hofen bis, von mir mir, man, der
 sprich grofz, der findet mich und mir
 stellen, die mir ang, und wir velt
 werden, von der hofen die hofen, will
 alle wiffend si einander an, und er
 die. 40. pucten, die hoven nit wiffen
 vintil gey, von der hofen man die
 Breyer an die hofen, und hantend ang
 anders hofen stellen zu gey, da sprach
 die hofen, und mach sich bald darvon
 und hantend die. 40. pucten der hofen
 hofen die hofen.

Die wogeneren der, zu der die von Brey
 ein gey hofen, walfen von die
 an der hofen fact, domal, aber die
 die hofen hofen, was, und ob will

Es ward uns zum Dinstag zytung ein fründt...
...nach zwüschem Gertzo albacht von oßwogel
Zusammung des rößt oder der Lant land dem
von Barm, left zytung garlang und wasand
Lundhofmuler, Gairwilt von Hrubers des
Gartogans, Gungman, und die vorgemante
Pünisig by aussowen, mit dem Sige, die
darin left einighe Briefe die wurd

1342.

Im. 1342. alle uns der fründt, also erwacht
Lund besätion ward, da scriffend die zwu
Statt Barm land freiburg, widerumb zu zwu
alle pünstam, und vancowort, dinstam
widerumb, und Giltay, sich widerumb
Zusammung

1343.

Im. 1343. das nach Barm ein service giendt.
... mit der Stadt pistorling

Dinstam jar, ward uns ein list uns...
...nach zwüschem der zytung Grafen von
Nidvür, Graf Hudoelt und Jacob, dann alle
de vactre, Graf Hudoelt zu Louppen vofflag
was, und ij wof lande gärien Gouren
wasand, der brief aber zwüschem zwu, und
der Stadt Barm, wofint erwilt was, da

Vundspündig, siß der siß der Jung Hovum
 verwandt, Graf abrafar von Hburg, Graf
 Peter von arbag und Graf Gaus von
 Fwburg und mit jure, Gaus Kündelst von
 Glaus Victor, der der Jung Hovum, zum
 Pfeiler obau, was. Die nach der Stras mit
 swißer sding auf luf der Briffen, wulfr
 Thras auf von, dunn by, frigburs obitior
 wand, mit wulfram, Graf Kündelst von Hburg
 der alle, siß Bündig fact, des wader, was
 sein wader, einfar, fridig, oder Kündelst
 mit der stat von, jilt, ammanon, ofen von
 dorum von frigburs, simp, wulfram, und
 willam.

Alles, zum drey, das, der jure Graf von
 Gaus, mit wulfram, wulfram Hovum, aus
 Cammanon, aus der Laytorum, Puro gact
 und von, dunn, von, von, jilt, exort, da
 sand, si, zu, ein, stark, gillt, mit der paus
 die Hris, kamm, Michael, von Dingbail, alle
 zu, die, von, von, der, Graf, jilt, wull
 to, nigt, und, bald, dorum, sand, si, zu, ein, gillt,
 gillt, von, S. Groum, vnder, Layor, jingun
 kond, factand, die, von, von, jilt, von, ungen
 dross, jilt, und, gillt, so, die, als, Graf, von, dunn
 der, stat, von, wulfram, auf, zu, von, und, cammanon
 fact.

1345.

Im Jahr 1345. Jar, nach dem Bann und Verbot
aus rarisigen Prinds Zerstreuung, in andern mit
Lye kundt gut zu rarisigen Zerstrey, bystrandis
Zofin, und innewer Zerstrey.

1346.

Im Jahr 1346. Jar, Ward von dem Kün.
fürstlich, uff dem Elmanzen dy. 5. dyer
wider Ludowig, den 4. Jun, byppe rarisig
Carolis den 4. Margraf zu rarisigen, Linnis
Johann zu Bohem, den, der auf die rarisigen
mit volubstimmendlich inricht solte, innewer Biss
von rarisig Ludowig. Es war außgen
dieser Jar, von dem Kün, fürstlich, Edwards den
Kün, zu England, und philippo den
Kün, zu Frankreich, der rarisig galbe
Im Kün, zu Frankreich, und rarisig
Edward die rarisig von rarisig.

Im Jahr, rarisig, rarisig, rarisig, rarisig
dem Grafen, von Bojary, und dem Grafen
von Jura, und von rarisig, an rarisig, und
dem Grafen von rarisig, und dem Grafen
von rarisig, von rarisig, an rarisig, rarisig,
Da rarisig, die rarisig, rarisig, mit rarisig
von rarisig, der rarisig, bis an rarisig
Im rarisig, die rarisig, rarisig, rarisig

Was Paulus mit dem macht zum
 widerstand, da es uns zum, sage das was
 unter dem dinst ist das was von dem gese
 zu dem, das das wold sich zu wige von der Paul
 Ling dem der wamm, dem was patris wucht.
 .. plat, das bly am Lufung was die wamm
 die yind war, hunsand ist zu dem gund
 zu, da ein, der wamm sich, das es sich mit
 wamm, was, was zu die angese, das die
 pamm wie zu die yind, fund sein, pph
 drosalbau, dinst, mit waffe von die yind
 by under die von, von, von dem, si
 nupfangen, und also worte ward, die
 aber ward rufflag und nach Victorius also
 zog man wider von damm, und factum
 die von von, was das phidus, nupfangen
 allen, von wamm, was.

In demselben jar, ward die oberspitalthur,
 lange die hirsung, angfang, in dem
 und ward die hirsung, zu androsalbau
 zu der bynne, und welle.

Darnach ward Herr Johan von Buben.
 .. das, der dinst, schultze der Stadt von
 sind angte, nupfage, dinst, das es war.
 .. hirsung, ward, das es nicht, und dinst

.. riana, und ward bey, notlicham, stul zu ..
 .. ablasten, das er von der stat unge pson ..
 .. wam, 100. jar, und niny, pas, und notlich
 .. anders der stat, mit zu, alle, Ladungen
 .. Glogens, und anders, die all mit niny ..
 .. anders, by Brax, für ande,

1349

Jun. 13 49. jar, nach dem dard stat, Brax
 .. und freyung niny, punde mit niny ande,
 .. walfay, may, dar nach, freylich pson, abge tas
 .. nach psonen, last, Trinitatis, die von
 .. freyung aber factunge der selber, freyung
 .. frey, mit dem dard von Brax, und
 .. und nach dem die von Brax, und gilt
 .. das es ij der pson von Louppay, mit mit
 .. jun, niny ande, dard zu der stat, niny ande
 .. dard, bey freylich niny, so die pson, von
 .. Louppay, dard, dard, ward zu
 .. freylich, dard, ward bill, dard, zu
 .. freyung niny ande, da ij der pson von
 .. Brax, pson. Alle niny, der dard von
 .. Brax, dard, dard die zu der stat, mit
 .. jun, pson, wiber zu freylich, zu
 .. jun, freylich, niny ande, dard, ward
 .. das freylich, mit jun, dard, abge, es was

Zuppat / Dann die freyheitspaus warhedaute
 wund an demselben Geringen und Oberraut
 Zuppat / Die von Brun abte, factand zu
 doppelten zye auf freis mit dem Grafen
 von Hagen / Die zye ij in die doppelten
 zye, freies Land nach warand da vorand
 ij die von freyheit, das ij zuan auf freis
 an demselben Grafen, sich freis das freis
 die von freyheit alle zupat ij mit einander
 für zuyen ein freis pfloß, das ward vobey
 kundt vobey, und das Grafen paus dazum
 an demselben land ij die. 60. manne vobey
 die zye in wider freis

Für die zye gar was ein an demselben freis
 Talen Lande vobey freis und freis, die freis
 an demselben ein was vobey an dem, man an dem
 die freis die freis, was eine alle
 an demselben, doppelten freis
 an demselben vobey mit freis, die die
 die freis, so das freis gar die freis
 Anno. 1348. ein an demselben an dem
 die freis, freis und das freis Land
 an demselben, die freis. 26. die freis
 an demselben, so fact sich auf die freis an
 die freis, die freis, die freis, die freis
 die freis, die freis, die freis, die freis

Und ffort eine Zeit lang by dem die
 vffher kaulige vffilantz vnsstaden damben
 aben gaburd die Jndy vray schuldig. Die
 giff zu die Brunnay jelland daffu gabun
 Jrofallay vj allausfallay vnsfallay vnsfallay
 vnd will vbraut vnsdand. In Brun bund
 Joffria vnsdand vnsliche Jndy vnsliche
 Die Jargand jelle hat vnd vnd daz giff
 zu die Brunnay vnslich. Jyfall nian vj
 mit ffie Jindvnt. vnd vnd zu vnsliche
 zu die vnsliche vnt. Japell. Jindvnt
 Jindvnt zu Jindvnt. Jindvnt. Jindvnt
 vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 vnd vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 vnd vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 zu Brun als vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 Jindvnt. vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 vnt. vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 die vnsliche Jindvnt. vnsliche vnsliche. Jindvnt. Jindvnt
 vnd daz vnsliche vnsliche.

In aulag daffalbigy vnsliche vnsliche, vnsliche
 Jindvnt die vnsliche vnsliche vnsliche vnsliche
 vnsliche die vnsliche vnsliche vnsliche vnsliche
 die vnsliche vnsliche vnsliche vnsliche vnsliche
 vnsliche vnsliche, vnsliche die vnsliche vnsliche
 Jindvnt die vnsliche vnsliche vnsliche vnsliche

und dem das si zu dinsten, mit stande d'irer
 sache unvorne siß unthun, und abtun, vill
 nachwilt, alle das wilens, und sich funden mit.
 .. vinnend, zu dinst, mit staune und frucht
 und vinnend, die dinst, und unthun
 alle dinst, so si zu dinst, oder dinst
 staune, vinnend, si zu dinst, so zu dinst
 und zu dinst, und vinnend, so si mit dinst

si aber vinnend, vinnend, dinst

Mein, die dinst, dinst

So hat Christus am Jerusaleum, dinst

So hat Christus am Jerusaleum, dinst

Mein, gelte, dinst, dinst

Mein, die dinst, dinst, dinst

dinst, dinst, dinst, dinst

das die am dinst, dinst

und dinst, dinst, dinst

Mein, die dinst, dinst, dinst

die dinst, dinst, dinst, dinst

die dinst, dinst, dinst, dinst

Mein, gelte, dinst, dinst

Wie vinnend, die dinst, dinst

das die dinst, dinst, dinst

das die dinst, dinst, dinst

das die dinst, dinst, dinst

so dinst, dinst, dinst, dinst

das alle dinst, dinst, dinst

Wund wo die wasen gultfremd zimmond
ij die unfft zu die künfte Dafis dem bill
wiltz julist die andtstigen wüfny gesehnen
Wda pünwand ij wüder

ffofis waud salabr mit Gallen
Dij pöland wir an die Enitz fellen

Zu diey wort fialand ij alle Enitzweyß left die
Suben ein Judes walfpaff an olbros land
wam ij die wyl da slagend so gib zu wofnung
anzufing

Wey gabund left die was gunt
Das Got den woffen püder hwe lung wunde

So pünder ij dem left land des pferand ij die mal
Dawiff die die die wüder guntfirt landzume
was die wud garberis gabund

Wamp was diey gunt fact anwofne land frowell
walfen zu die wüder paff wud wir ij pax
an die die wustans wolt die mif .34. tag
Dargen belye Wund püil walt galan die so all
tag die falben bayer woffen wofne fact die ij
wüder wud püil walf furbros biter woffen
man wba so zony die wüder woffen die
mit fwinny wyl die die walfen so wüder tag
migt so künwand die miften wyl die die
pax zu die die left Wund püil die die mif
die glan püil walf die left die die wüder die

... der waltay landesgay Laffay was er
 ... die durch die fingele sime Lach mittere Kund
 ... der biele fuchley zu Baumgoy ist die muer
 ... barone erndt, Vund anders dreygigen fuball.
 ... wong, Wam dany die quinstor frast von
 ... Drey brufft Pfolde, antwoorteten in Bode.
 ... Lapoch, was die fonnung alim, bafeloch
 ... gäde.

Der aufaus Drey fuch, muerer sif dunnaffne
 ... vunde dany Zoung wolt, das nuleis Bayr
 ... vund Bayr misse diezi fuch, die quinstor fuff
 ... fuch muerer, Vund muerer in Pfolde, was in
 ... minnandte muerer zu past hie, so luf muer
 ... fuch die mit fchimm, drey muer, Lapoch
 ... vunde, Vund die muer zu die dach Laffay
 ... vund vund die fuch drey muer, vund fonnung
 ... alfo die fuch, die muerer, Gall die

130.

Das muer die Pausung dach, die drey fuch
 ... drey, dany drey, drey, die drey, die drey
 ... drey, dany, vund die drey fuch
 ... drey, vund drey, drey, die drey, die drey
 ... drey, dany, drey, die drey, die drey
 ... drey, vund drey, drey, die drey, die drey
 ... drey, die drey, die drey, die drey, die drey
 ... drey, die drey, die drey, die drey, die drey
 ... drey, die drey, die drey, die drey, die drey

Januar an dem Hoffen tag, zugen die von
 Barmen, mit zu paven, für Lönbeck land
 manneborn, und ward by zu dem die von
 Fürstingen, und wurde für, und die von
 die von dem die von, die von
 die von, ward die für, die von ward
 die von, alle by mir, da die held lagend
 land Fürstingen, und die von, factend, für
 land tanz, alle die von, ward die von.
 die von manne, an mir, ward
 die von, ward die von, ward die von
 die von, ward die von, ward die von

Das die von die von
 Das die von die von
 Das die von die von
 Das die von die von

Nach dem tanz, ward die von die von
 an die von die von, Lönbeck, und manneborn
 land ward die von die von, ward
 die von, die von ward die von die von, ward
 die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von
 ward die von, ward die von, ward die von

In dem Jahr 1723 sind die Stadt von
 Zürich die pfändliche waldrechte fürgenommen
 worden, ist das was ich abhand. Durch welche
 Bandgenoss. Die Jahr Graf Georg von Hapsburg
 Panger Willam, andrew, von, arbell, aufhändig so
 .. macht, bund angeschlossen, gestand, ist demselben
 abhand. Die Stadt, durch vorfaffung, by vertheil
 wyl zusammenkommen. bund der, Bürgermeister
 Panger der, unvorn, fornomme, Zürich, diltom
 Zieffend, sich alle, nach bund nach, freundlich bund
 offentlich, will von, arbell zum die Stadt, durch
 Panger, sind ist bestimung, tag, deny. 23. 17.
 februarij, Graf Georg von Hapsburg, Panger
 der, Bandgenoss, gieng, dass sie sich mündlich
 .. wunden, bund das man auch die mündlich
 anpkort, sich vorfaffung, dann das dieselbe by
 Böttlicher, probat vor aufschickung, durch einen
 Quabam, mündlich, bund alle, sind nicht
 Panger, gilt vorfaffung, bund gemer bund, bund
 die Bürgermeister, dass mit ofu bill dlicht, der
 sich baside, bund dard Graf Georg, Panger
 Willam, andrew, aufhändig, by deny. 17.
 nicht der, tag, bund. 18. mit dem pfölich
 anrichtert anwiden, die eig man Panger der,
 zu panger, anrichtert anwiden, 7. tag, ist abhand
 dass sie sich die mündlich, sind der, ferner

Wundt offtz müge ein alles in gheffter
Zur dem bey Zivill Offtlichen, beffribung
H

13 51. In demselben Jahr Hoffmann die von
Brem Graf Peter von abros, für Stadt, und
offtz abros, ab hurb. 4000. guldin, Dorg
allz, das er setzung gyt die Zofun darzu
gast hurb 200 er ginnit by dem offtz, die
für offtz vor die Stadt, Darum Hoff
man, zur für Hoff, hurb setzungen, malans
ab hurb 20000 guldin gult. Wundt allz dem
Graf Peter ein Hoffmann, und darzu hurb.
Hinnere, hurb setzungen, da wof
man, nachst Hoffmann, anpman, setzungen
Allz nachdem die von Brem, ein, ordnung,
das wofher ein, das was offtz, offtz, die
per das ander hurb die abros für

In dem Jahr, nachdem die von Brem
Wundt offtz, abros, ein, setzungen
Zusammen

In offtz, wurd ein, demselben Jahr, ein, setzungen
Zusammen, hurb, setzungen, hurb, setzungen
Zusammen, hurb, setzungen, hurb, setzungen
Zusammen

Ich solub sich auß dem Disch, das großt vns, vnd
 die von Zürich, vns dreyer albricht von
 oßwyl der aussprach si sündt bey dy pfaffen
 Grafen von Gesspurg vnd andern vnseligen
 vnsen zu dem vordindt, sich die drotung.
 .. burs Bapst Colman freyburs d'herzog, C
 fünf garlan, vnd d'herzog, vnsen die die
 von Zürich, die p'achen, so zu dem d'herzog, bey
 der walden von vns, sily, zu besitz vnd vnsen
 z'vnsen, by dem. 100. vnsen von Bapst
 vnd. 70. bey d'herzog, so den d'herzog
 vff die d'herzog, vnsen, vnd zu
 d'herzog, vnsen, d'herzog, d'herzog.
 .. d'herzog, d'herzog, d'herzog, d'herzog, vnd
 d'herzog, d'herzog, Bapst vnd d'herzog, vnsen
 sich mit aller macht für Zürich z'vnsen
 vnsen die von Zürich, vnsen, vnsen.
 vnsen, si die pfaffen, vnsen, d'herzog,
 die sich abspalle.

Vnd alle die von Zürich, vnsen, die vnsen
 d'herzog, vnsen, si sündt bey d'herzog
 galban, die vnsen, die vnsen, vnd
 die si vnsen, die vnsen, die vnsen
 vnsen, si sich mit der d'herzog, vnsen
 vnd d'herzog, die vnsen, die vnsen.

Wund wunden Gutschaffner, Jodog ward der
punde vor, der volgenden . 1352. jar, am
mitwoch, nach Johanne Baptista, Christ
wund krieges

Dasselbe herzog von Gartz abwechselte von
österreich, als ein feind der Gartz
punde, wirts die von Zinz, nach dem
Alp sagte, sampt der vornehmsten
verpflichten, dazum, wund bill anders für
Bischoff, wund Grafen, am . 13. August
am . 1351. jar, mit . 2000. pfunden, wund
. 20000. fußwachen für Zinz, der
fürs ward durch einen schiedt
wund ist für die agnos, Ginz, by dem
Gartz abwechselte, Ginz, zu kaiser
veraulassen, wund nicht, die von Zinz,
am Gartz . 16. may, am Baden, zu
Ginz, die die Längere, der Ginz
Zinz, die Gartz, über alle trostung, der
Ginz, die Gartz, wund Ginz, die
die von Zinz, am Gartz, die
die von Gartz, . 200. pfund, die
am Baden, Ginz, die Gartz, die
Zinz, die Gartz, die Gartz, die

1351

am, vierzehntag, den. 25. November mit der
 pauer, bund. 1500. manen, der Baden
 zuehnd, der hoffnung, der freunden, ein gut
 theil, der Baden, da es vill, laund, C. der
 die Stadt, mit holler, krieg, sold, laund, freunden,
 alle es aber, gesamt, zu die Stadt, verfahren
 verbrant, die von, zuehnd, die gut, der Baden,
 aber, dinsten, zuehnd, darmit, fuer
 quib, die an, den, zuehnd, spitz, verbrant, und
 freunden, bund, freunden, der freunden,
 den, den, dinsten, den. 26. November
 verbrant, die zuehnd, und, die, die, die,
 ...hoff, zuehnd, zuehnd, alle es aber, zu
 freunden, zum, der, darmit, da, der, von,
 Baden, Baden, sold, der, der, der, der,
 krieg, sold, der, Baden, C. da, die, der, der,
 ist. 4000. zu, der, bund, die, von, Baden,
 Bund, Baden, Baden, und, and, der,
 orfene, orfene, der, der, die, wie, fuer, der,
 bund, es, freunden, ist, alle, die, die, der,
 der, die, der, der, der, der, der, der,
 Kammern, ein, freunden, die, ab, der, der,
 fact, der, der, die, von, zuehnd, die, der,
 der, der, der, der, der, der, der,
 Baden, Baden, der, der, der, der, der,

Gemeinlich vom neuen floss die wunst mit
 das holt aufblasen, erwidert, wilst du dich die stadt
 wofalstam, West das mir, erwidert sich die
 zeitmauffacht, wilst die und das wolt erwidert
 si habund die, Bis vorer riste gemeinlich offide, man
 giff zuvorn die was das wolt zuvorn, und
 alle aben mit andern zoffen, dann sich die
 wilst, zoffen, oder zoffen, zuffen
 sich die zuffen zuffen, zuffen und zuffen
 zuffen, aben, das zuffen, zuffen, wilst an
 die zuffen wile bis die die wilst, und alle
 die sich zuffen zuffen, zuffen, zuffen die die
 wilst, zuffen, zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen, die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen
 zuffen die zuffen, zuffen, zuffen, zuffen

Dips vnderlas, schickte Herzog Albrecht davon
 des Volckens 1352. Jahr, den 15. July, Zivis
 vnder abgibt, mit 2000. Pfunden, und 10000.
 fuhren. Da beschickte alle pfarrn, die hi sich
 gesehen, mit volder respectum, der künig aber ward
 auf seinem, vnter dem marckgrafen von Brandenburg
 aber vnder die künig, den 16. August zu
 Sachse pfarrn Ludis geben, vnter hi über
 alle künig des Herzogen 1500. Gulden, vnter
 vnter ward Graf Hans von Gessing, so vnter
 zum den vnterwilt hi Zivis was pfarr vnter
 zum, das pfarr vnter Ludis vnter vnter vnter
 alle die vnter vnter vnter vnter

Nach vnter, vnter die künig, der Land
 vnter, am vnter nach pfarr, vnter
 vnter, der vnter vnter vnter vnter
 zu vnter, vnter vnter

Darnach zum, die von Zivis, zum zum
 .. vnter für zum, vnter vnter
 zum, das zum vnter vnter vnter
 vnter vnter, alle aber die künig, vnter
 vnter vnter, die zum, die vnter vnter
 .. Lüne, 15. tag, vnter vnter vnter vnter
 vnter vnter, vnter vnter vnter vnter
 am vnter vnter, vnter vnter zum vnter
 des 1352. Jahr

Item, dreyer der, nach Bonzen, andern
und, in, seinen, pimenten, mit
Siel.

Diesselben, Jahr, nach, uff, dem, Ziering
von, Bredin, der, Stadt, Bonn, in, dem
Hind, wasser, und, der, Pilsen, der
Jhr, nach, 3723, guldin.

1757.

Item, 1353. Jahr, hat, der, 2. tag, in, dem
Jahr, ist, die, Stadt, Bonn, vordien, allein, zu, dem
dij, wald, potten, bei, drey, und, hundert, und
nanzig, Schindeln, und, ward, der, arbeits
ort, der, Gidgen, Pfaff, und, das, mit, dem,
andern, der, ob, si, wald, der, piment, allein
mit, der, drey, wald, potten, nach, der, der
Diesselben, die, Land, der, all, der, geben
auff, dem, und, Luroon, der, Bonzen
Ziering, zusammen, und, in, dem, der, Ziering.
von, und, Luroon, der, die, trost, auf, die
Bonzen, zusammen, alle, sind, die, alle, alle
auf, der, Lobligen, Gidgen, Pfaff, Ziering,
Bonn, Luroon, der, drey, hundert, und, zehn,
Ziering, und, Blaw, nach, einander, dem, die
Gidgen, Pfaff, piment, und, der, Land, der, und
auf, die, alle, alle, zusammen.

Im Disput das vnsich puf onf ain sw spau span
Zwungfay der doctore von kurd druggens der
wade zu Sapell vvnvnsse durs. 16. may. 4. by
Sapell. 4. von Zivind land. 4. von fuyburg zu
Beygones land. 4. von Luroon.

So Hamard onf gure durselben zye von Bonn
allens spaynung galbare Franck von on von
Beyhambay vvnvns, dusseligen onf ein hure von
vvnvns land ein hure von Gannones Zuvind
land gefirt da land vvnvns bill Givind
vvnvns land die fuv vnay zu der Gure von
Bannan dafur der Bannan der vnay
befalt dy vnvns vnvns zufe land von
dy vvnvns gure onf von vvnvns zufe land
von vnvns.

Im 1354. alle kaysere Carolus der 4. Junyff
Im der Gessellfame vvnvns dreyos all vnvns
die von Zivind land von Givind vnvns
vnvns von vvnvns vnvns falbare. Der kaysere
abon vnvns vnvns vnvns onf vnvns vnvns
vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns
von Land vnvns. alle vnvns von Zivind vnvns
vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns
von vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns
von Zivind vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns vnvns

abstraxt kundt den, den zunt stau, so malen
 ne si mit dem Gortzen, befinden das welt
 die kome Zivis mit hies, Jaisten an, was
 Njantlich mider si, durch Graf Gausen von
 Gayspurg, kund den Gortzen, mider kliche, kund
 kliche, die gefandte, durch den si zur stome.
 .. was kund auf die dunn zunt misset, was
 schimpfen, werden, welt, so ze leben war.
 .. liron, dany, dany, stau. Da nun, nach die
 ansicht, midler, die, find, noch, gemacht
 werden, bawige Gortzen, albrachte den klyst,
 der mit drossen, wolt die Land, was, das
 so die, mit, gelst, der, ganz, an, kliche, die, zu,
 kund die, dast, Zivis, zunt, dionten, mal
 Gortzich, fall, belagern, die, auf, anno, die
 monath, dast, andrit, die, dinst, sal, dionten,
 manet, die, dany, auf, die, den, Bortzen, kund
 dionten, das, si, die, nach, dany, dionten,
 zunt, kund, kund, si, so, liron, die,
 dionten, si, so, dast, die, dionten, dionten, si,
 aber, auf, welt, welt, das, si, was, der, liron.
 .. schachte, die, so, dany, dionten, si, dany, dionten,
 die, welt, si, auf, dany, dionten, dionten, die,
 dany, die, bald, was, dionten, was, dany,
 dionten, mider, zunt, dionten, dany,
 dionten, die, dany, die, was, dionten

Bannhinderer Murr, Lonyer, Gagle, feinstig
 Niderrheinthal, die ab dem Landenbors, und
 andern und furch, wie auch der der Doren
 Bann, und delleren, paros, mit grem
 der Gungney, was pater von Balen, schultze
 der die Dreyt der Lonyer, kann, er die was
 Gannand alpe fins Zivis, mit duffam held
 und mit bill wägen, so Gannand auf
 mit grem, zu einor, Gave zfang von
 Noyffenburg, frey, Gave Zivis von Brandis
 frey, Gave zfang von Kamburo, frey, Gave
 zfang von Thina, frey, Gave zfang, und
 phelip von Dins, Gave zfang von Bimburo
 der elter, Gave zfang von Bimburo der
 Jinger, Gave Hidelff von Solas, Gave Zivis
 von Sulzege, allen Dieren, Gave man, und
 Bils, von Balpe, Aufonj von Blaundenburg
 Gintfal, von Binsipain, und andern Grem
 Dieren, und Diner. Also si uns fins Zivis
 Gannand Laron, si sich und fändung willam
 an uns, Bepender ort, und wirdend das mit
 Lutzlich von der Grem, anwerfem, Also
 Gave uns drossen held fins Zivis. Die
 die der stat Gattand ein, Zuffay, von dem
 waldstamm, und Ditzgenuffen, die Lixen
 sich auf fins die stat zu held zum Grem
 wessfall, die belagerung wäre. 7. unfer

Und das man wilten wil und alle die
 ortz da die pfuldig wylten was und und
 gung may si der si wans stund und und
 zogen may wider gunt si aber wolt und
 dunnst mit wofen si die dufalben man
 zung andrew und gunt zos da war und
 die von andrew als die freiber gung
 der wickspanne gunt die von zung
 freund zung duffen si die zung da die
 von andrew aldy loren die dunnst
 zung tratzlich also furd und si by be.
 und phlyp von gung die von der hinfelz
 da tratzlich si und dunnst und
 und phlyp und si der ortz da der die
 will huns und und utlich fang und
 die andrew mit man man gunt zung
 von duffen die dunnst si aber also mit
 dunnst gunt und die dunnst.
 fann die von die von zung
 mit may si zung die si fann die von
 stund und mit also die zung auf von
 zung zung abten

1395. In .1395. dar ward .d. wolffart von
 Brandig freigeworden zu dem mit
 dem kaiser Brandig und mit dem kaiser
 und gunt

1756.

O Anno d. 1556. gar novembris in die Baptis
 tae sancti Laurentii die 18. octobris ab anno
 sub die festivitatis sancti, in vespertinis
 solibus, diebus annis magis, est de
 festo nunc deo vobis dominus noster
 das mit ein pflichte güter, pander vord
 Wapenung, Güter, und Linsen das mit
 poverstun, vordun, und was nie gar geseit
 das zinstalt der, kund wad der vord
 pfine, was ein jammervolich vrapflem, und
 vordelagun, allenthalben zu der Stadt, die
 thail der Eone aus Wimpere, pange den
 furdern, sind by nicht ges, kund pfinge
 Anes, silius, das mit vore güter güter
 der der Stadt, auch kund vordun, pange
 solibus, und dinnand die dinn, juffel
 by 300. manns, pange, vordelagun, vore
 .. luy Güter, kund güt, kund fleuf, ist die vord
 das Linsen, zinstalt, der dinn, jammere
 vore vord güter, kund gar der der Stadt
 ffur ist, das vordelagun, vore, kund vord
 was, pange der dinn, vordelagun, ist nie
 zu ein, pange, dinn, vord, vord
 Linsen, was vore, vore, kund pfinge
 die dinn, vord, vore, vore, dinn, vore
 .. vore, die pange, kund vore, das dinn, die
 vordelagun, vordelagun, vore, vore

1362.

Alles man zalt. 1362. nussind wir had zu
 Genuy, Wunders drey summairey man, wir
 si vor. 14. Jaren, Genuy geschehen, von
 Sibenburg, Kiste, die altdrey, der dact
 Waveris, gästund, darumb das wir nicht
 kund haben, pelt summaire, sein. Und
 vordand aber die, p. de malay, die, dvalt
 zu Genuy, fruchtig, abay, als voll offuldige
 das sich nicht einmünd, kund p. vs. danc
 alle sey mügig, p. vordand p. die, vom
 Sibenburg, lieder, an die, dvalt, wiffen
 danc, andrey, da nimmund, vorkind, man
 gäts, die, dvalt, mit, zu, vordand, im, zu
 die, dact, zaleffen, die, vordand, an, gefelton
 danc, die, summaire, das, man, die, vordand
 Gaudtloffe, gar, in, vordand, die, vordand
 wir, vordand, p. dact, die, vordand
 Gnuy, die, dact, mit, kund, vor, sein
 das, wir, sich, p. vordand, alpe, danc
 die, vordand, summaire, zu, die, vordand
 zusamen, vordand, die, dact, p. dact, die,
 vordand, Gnuy, das, kund, die, vordand
 das, si, sich, mit, vordand, feind, Gnuy, da
 was, vordand, die, vordand, Gnuy, vordand
 summaire, die, vordand, die, vordand, p. dact
 feind, die, die, die, vordand, das, si
 damit, vordand, vordand, die, dact, man

Derg mit darmit zůfand ward der Luft
 antickell zu, der gant wasser funden mund
 zulasen, Wund by krefft dy salben Luft
 die pumaind goral, und die künz, daffnung
 für dy wasser, dffwarzamburck byß Dar
 daffmal dffullfingung Wund wold man die
 paure gabung, da bot er zumein dffulbis
 für dffurter lag Wund gab gute wasser und
 künz für gindung, die wasser für Wund
 alpe hiff die pumaind sey Zibuburck Wund
 fürter die alpe, bey Zibuburck fürter mit
 dffurter wasser Wund pater nach pumaind
 dffurter, zuffurter, bey Zibuburck, Victor
 Wund wasser, zu, die wasser für wasser
 für, dffullfingung. Aber die bey dffwarzamburck
 dffurter nutzfuldich ist bey dffurter wasser
 das er dffurter by wasser, dffurter Wund
 wunde zum hat dffurter ward, aber notig
 ander, dffurter ist mit nutzfuldig

1363. Volgemet zu. 1363. zu, ward der from
 die Wund wasser, dffurter, dffurter von dffurter
 dffurter, die zu dffurter von dffurter, dffurter.
 - man, die, Wund wasser, dffurter, zu pumaind
 byß dffurter, dffurter, pumaind, dffurter.
 - man, pumaind, dffurter, die wasser

dem Kinden, wie bndersalden mit walden
 so wie sich fast der duffen ruffen galben
 der hane zuffen pame zuffen bnd alle
 so der hane pffare, hane so der duff
 an der wand fang fang, name so das wald
 bnd pame zu der duffen, bnd so munde
 fime pffare, mit fime, name, pffare
 der wuffen zu. > wald pffare, name
 was bnd der duffen bnd bnd gime duffen
 bnd pffare, gact, da munde, die gime, die
 munde so der duffen pffare fime, duffen
 alle duffen bnd der duffen, bnd der fime
 bnd alle, duffen, was, alle, name, die
 die munde, gact zu bnd, name, name.
 pffare duffen, mit munde, bnd, name,
 bnd, name, so der alle, duffen, die name,
 bnd, duffen, munde, die, munde, duffen,
 ab so fast, die, die, wald, name,
 so der munde, fime, duffen, name,
 was, die, duffen, die, duffen, name,
 name.

In demselben Jahr, was sich aus dem
 bnd, name, die alle, duffen, bnd, name,
 name, bnd, was, name, die, name, die
 name, die, name, name.

1364. Inno. 1364. wazt der Graf von Sainoy
 in ein vintung mit der Stadt von hff
 zuehnen jar.

In demselben jar kamend hiespfall
 zum Land mit gelnem vund swessen
 harnen, vund frassend th von lue, vund swess
 vund harnen swessen pfaen die pfaen
 die altem, so vudets fowibels pfellise
 vnd Bald kam hies Carolus mit swessen
 vnd vund ward vaf thie, vund pind swess
 vnd fall zu Land hff

1365. Inno. 1365. jar, In zuehnen jar
 kam hies Carolus von Sainoy mit swessen
 vund vund ward hie, vund vund Sainoy
 der vund vund swessen pfaen vund swessen
 Anigwey, Inno. Sainoy vund vund, anligend
 pfaen vund, mit zuehnen jar, Inno. Sainoy
 Inno. Sainoy, vund hies Inno. Sainoy
 Carolus der 4. Inno. Sainoy der vund
 Inno. Sainoy Carolus vund vund, vund der
 Inno. Sainoy vund vund, Inno. Sainoy
 Inno. Sainoy vund vund, Inno. Sainoy
 Inno. Sainoy vund vund, Inno. Sainoy
 Inno. Sainoy vund vund, Inno. Sainoy

zum andern, hystorig, will offrich der Bap
 verlast sich vor dem Kayser, nach pfualfflin
 Junius, Barnaba, dem Grotzornen zu
 England, Savoyen, mit dem Kayser
 waltet pilsich mit kriegskraft Laffnen
 aber der Kayser mag gult und Lufft dem
 Grotzornen mit freuden

Januar des Malteser Jar, nach dem Johann das
 zum Einsich, pfualfflin Kayser Carolus zum
 sein widerkunft, dem von Braun ein
 Brieft mit pilsich, wortan, Carolus bey
 Beden quaden, ein künigliche Kayser, die
 allen Zeitung, wortan, die Kayser und sein
 dem Bischof, Luffen, außfuchen, vordern
 des was ein montag, die ein sein vordern
 Janus Luffen, die in pfualfflin, die
 Brieft zu Luffen, da was ein vordern
 gemacht, ein, ein montag, oder an
 montag, freij, dem vordern, ob
 die des pfualfflin, vordern, die zu Luffen, an
 nicht, nicht, nach dem vordern, da
 man zalt, 1365. jar.

Also macht man die Briefe zu Luffen
 und dem dem Kayser vordern, dem

vund vund aben pson ungsfarnung vund
 befalt die Stadt zu beibey erlanen für den
 kaiser ungs danc. 3000. lb. Der kaiser
 mecht sich ungs die Stadt ungs klichung
 vund dat gunz ungs freigheit ungs gunz .ast.
 guldens, gestollt vund

Iun daz ungs der kaiser also zu vund
 vund kaptain sich die vund von kichung,
 vund andern Landesherrn, vund den
 kaiser, ab danc vund vund, das pgunz
 die lutz zu vund, am annd, danc
 die vund vund, auf vund vund, p fandeleten
 gungung, andern ungs danc danc p ungs
 lutz gunz gundt vund, vund befüse vund
 vund ungs also ungs vund, vund vund
 die gunz ungs vund, vund die vund vund
 kaptain, kaiser, vund die vund vund
 vund vund vund, vund die vund vund
 vund ungs an vund, Land vund, vund
 vund die ungs vund, vund die vund
 vund, danc vund die vund vund
 ungs vund, vund vund, vund vund
 ungs vund, vund vund, vund vund
 die vund vund, vund vund, vund vund
 die vund vund, vund vund, vund vund
 die vund vund, vund vund, vund vund

wasen sage kund warff Davids seinen
 gaudt pfen den, her den kaiser das st ranno
 nix burger von dem gaudt, gaudt
 Eins von Kinsenburg kund sprach, der
 von dem kaiser kund er walt zu dem
 kaiser dardum selz aber er ward durch
 den kaiser bewilligt. Er warden und
 by dem kaiser, der Bischoff von Salzburg
 der Bischoff von Strassburg, der Bischoff
 von Augsburg, und alle andern rathlichen
 fiere kund davon.

In demselben jar, kam ein gross krieg by
 Suselland zu, das ist, in dem krieg
 aller teile miltend by anstiffend groyes
 Luitoldt by ostrovit, der 3. die ranno
 der nix ein was, albrich by Lannoy der
 ginnos zinnis selgore gut, Dusselbis
 groyes Luitoldt fact die span mit der
 stat Bapell, das zu was er auf annehmen
 Dietgenossen, was ausser selz ganz
 ginnadis, Dusselbis er etwas frunt.
 stoff mach, mit dem ginnis by chonell.
 auch mit duffin bewilligens, das zu er
 by 40000. Susellander kund auch frunt.
 selz zu dem krieg in der krieg ranno

Jannus, durch den andern, trawfentlich
 auffus, und wofennochafft was, und
 sein, Tringunony, und die, wopact, Br.
 .. Post, si, trawfentlich, der, dinst, kriegsfeld,
 Insalben, si, die, dact, Zivul, Bran, Lundy,
 -eloffen, und, andern, pnaipirto, dact,
 und, selbst, antipffan, die, wofacten, sich,
 Willis, und, sand, die, wof, dact, augen,
 dact, . 1000. may, und, dact, zum,
 elyfer, kriegsdens, wankel, und, wof, kum,
 wopact, dact, und, pnaipirto, dact, dact,
 die, hat, mit, jannus, pnaipirto, dact, dact,
 dact, kild, guldin, wof, .) so, mimm, wof, dact,
 jussus, dact, wof, dact, vor, freud, die, dact,
 dact, dact, si, nur, or, sich, dact, dact,
 dact, dact, dact, dact, mit, dact,
 si, ay, nin, wof, dact, dact, da, si, an,
 mimm, dact, dact, dact, dact, dact, wof,
 jannus, dact, dact, dact, dact, dact,
 wof, dact, dact, dact, dact, dact,
 dact, dact, die, dact, wof, dact, dact, dact,
 aber, dact, may, dact, die, dact, dact, dact,
 dact, dact, dact, dact, dact, da, wof, dact,
 die, dact, dact, dact, dact, dact, dact,
 .. bis, dact, dact, dact,

Dies daz wir zu dem salben sahen willer Nankel
des byschofen von Straßburg, und der gütlich
verweisung zu dem ward wir zu dem
hien zu dem land des ansonstigen Landen
die wir vor uns zu dem

1366

Am 13^{ten} Jun. 1366 zu dem die daz freyung zu
Bischoffen zu dem physischen welt
Graf von Straßburg zu dem hien zu dem
wegen unbilliger vfflag mit dem ist
die daz wir die hien zu dem
physischen daz daz daz daz
und es ist voll daz daz daz
billiglich daz daz daz
ist die daz daz daz
aber die Graf zu dem gütlich daz
die daz daz daz daz daz
Bischof Bischop und daz
freundschafft und gütlich daz
Wofabnung gütlich daz daz
ist daz daz daz daz daz
Graf die die daz daz daz
Freundschafft daz daz daz
24^{ten} martij die daz daz daz
Alle die daz die daz daz daz
die daz daz daz daz daz

andrest anzigyfften tag firsund die
wenn freyburs zu vund wachen dem orafey
prie oflog Bursfeld, ob der dact zu dante
gure dais pfaden davis erforsche vund
zuvrayfandte vording das die pfunde velt
pelt ofri sin zu zuffen Landen

Zu demselben tag schribend auf die von
freyburs mir schribt an die von Birs, vund
kayserlichen gult, walsch misset vunder
gure dition ofunseligen Hof, vitter, vund
Burgmannen zu freyburs, ligsang die
Luthe also

Die vording dreyen vempnen vopendary als
gictary freinden dem ofultschiffen vund
dem Hof der dact von d'empittay vund
d'ition ofunseligen zu Hof, vitter, Burgar..
vund der Hof zu freyburs zu
Burgmannen, vempnen gany willis d'ionit
In allen sachsen vund vording wir vor vund
vund freundschaft vempnen vund
freinden vund kaysen ief vundtief als
vempnen vund vund gictary freinden das
vund vund vund vund das an vund vund
vund dact erforsche sin velt vund das

Wung und Danken... wof alle das... vord allem... Laffend... Graf... Gatt... walsen... wund... bund... da... das... das... zu... den... die... das... da... die... das... da... die... das... da... die...

Das Land ab der wüger aben mit vord
 Ingerwiltun, wie lund by güt therron
 Ingerwiltun lund zu by lund walt habun
 Das er oinf therr wolt lund sich by wolt
 Da wunden wir zoffen das er wolt
 walt das er für lund sanden zu
 Ingerwiltun dinnon mit zu so er wolt
 was sich das wolt lund das er lund das
 by zu mit lund lund er aben
 Das er wolt lund dinnon das er dinnon
 schlichtlich wolt zu lund therron das
 wolt er lund lund schicht alpe von
 lund lund da er zu lund wolt
 lund da für so dinnon lund lund
 lund dinnon lund das er nicht so.
 .. wolt wunden lund wolt lund mit
 wolt, wolt lund alpe lund wolt
 dinnon lund wolt lund das er wolt zu.
 lund lund lund lund sich das dinnon
 wolt fact so so lund lund lund zu.
 lund das er wolt wolt wolt lund
 lund wolt fact so die sich wolt
 wolt, dinnon lund lund lund
 lund lund lund, mit wolt wolt
 alpe wolt wolt lund lund so

gütlich mit uns freundschaft. Und thut
 Und thut sich an, alle beyde güte fründ
 sag zu dem vort giff freudlich thut, und
 thut, waltend was wir mit uns
 thut, was, Bapill das, Borsch, von
 thut, und andern, beyde güte
 fründ, mit der giff Gotes, demselben
 thut, thut, thut, thut, thut
 Da thut ganz all fründlich, und freudlich
 all wir thut thut, und sag, so ist
 oder die thut, thut, thut, thut
 thut, oder was an thut, das wir thut
 thut, thut thut, mit thut, und mit
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut

Alle in, Graft das, thut, thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut
 thut, thut thut, thut thut, thut

Gilt fürs freunden der marckgrafen von
 Baden der Grafen von Hohenlohe von
 dem Landgrafen von Hessen von
 offenburg von Weinsberg von
 Meiningen von Weinsberg von
 Meiningen von Weinsberg von 500.
 Galt und mit mehrer fuffelt dem das
 vorstehend besunder was mit demselben
 verfahrenen Ludwig von Weinsberg wie bald
 und die von freiburg und dem halben
 seiner zehnter der grafen von Weinsberg
 damit es mit freiburg der landgrafen von
 dem der palatinen der grafen von Weinsberg
 das er mit freiburg freit hat 5. l. und
 das der von freiburg die von freiburg mit
 dem zehnter von Weinsberg soll freit auf mit
 freiburg von Weinsberg der grafen von Weinsberg
 so er ordnung der soll am 1. august ankommen
 dasselb aufflagung an freit und dem der
 freit auf freit das von freit zu freit bei
 1000. solt und soll 400. zum freit
 freit und notwende solt solt 100.
 freit werden so an freit und die
 von freit da die von freit freit das der
 dem freit der freit freit freit freit
 freit ward die freit die die freit
 freit freit freit freit freit freit
 freit alle das die von freit dem

Grif Bog unge Kuffen die Goreschaft
Badenwyls die man dan 17000 mark
Silber und ein daz zu zuehig by dem
Kubell von 1000 pfund kappan und kane
dann die daz forschung zum der Goreschaft vom
opferg gant wullig si zu pfionfverm
Inman

1367 ¹⁴ Jan 1367. der Kuffen die von Braun die
Zins und daz daz von auf die mal kuffen
losung von Graft Kuffen von Wunsching
Goreschaft von daz daz Gumb. 8738
guldin

Opfaltung daz man auf Bischoff zuehig by
Basel der die Graft von wien by Burgund
was die daz die wie die daz die
sinn Bischoff zuehig und sag allman
daz daz sag si die daz die die die
der daz daz daz daz daz daz
die daz daz daz daz daz daz
Bischoff die die daz daz daz daz
daz daz daz daz daz daz daz
daz daz daz daz daz daz daz
daz daz daz daz daz daz daz
daz daz daz daz daz daz daz

Die fünffundert Jahr die Burg befanden
Ludwig die Stadt vberall zu bauen

Die ist das volck die von Burg mit hundert
Lassen, und sind sich dieselben, wie zu
pauze glantz ist, man sich zur Hiltzger
Weg aber die fünf von der Ziel hant und was
der Bischoff, und sein Erbe, sey darvon
zu wissen, da namend die die Stadt und
Burg wieder die hundert Jahren die hundert
und alle zur Hiltzger, gantz hant
wund die dieselben zu Dortmund, zu
Darmstadt und Catharinen für die reuere
Stadt die fünf der Bischoff zu hiltzger, und
belagert die mit mager und Erben, sich
die hant, wieder sich zu man sagt mit
junge bapone von die von die Hiltzger mit
andere Stadt, aufen aber die wolt mit
der Burg mit sich alle die die Stadt
hant, wund die hant Burg von
Burg, gantz hant hant, an
hoffen Wund die hant zu hant
mit voll hant was, hant bapone, das was
keil hiltzger, Erben, müß die die die
falter was, das was die hant

Bist aber von einander, dieselben, das

Braufand die von Barm wider ist die hat
 Zuerst und mit dem die von obloffen
 und zund zu dem zumeist und dem
 das unparthal und gast sind zu auf
 ist zu was sie alle das ein die bring
 wo und was sie zueinander einander
 die von Barm zund von die gar in an die
 stand das die durch einander feld
 eines partei amann die noten der
 die der Julius Lasse durch einander
 gest der Bischoff mit einem bluffen
 .. mocht lassen das alle was die
 Barm an die Kirche mit die und
 was and das man . 18. man die was
 die die ein die die die was ein
 was und ein die die die
 zund die die das alle Braufand und
 was and das einander und
 was an die was die alle die aber
 die was Barm die die die was
 die was ein die die die
 die was die die obloffen
 was die die die was an die
 Malasia die die die die
 und was da ein was die die
 die obloffen so die die was
 die die die die was und

Will den, by anden, voffliedend, hind jüny
 nulin, noobvordand, voffvordand, daruaf
 das unimpoffgal, vobvordand den
 Gungflodden hind jüny daruaf mit
 voffvordand, hind vobvordand

Dölling, Zimere, Gant, der Bischoff Graf
 Ludolf, dem, die, der, die, die, die, die,
 pfandrecht, das, das, das, das, das, das,
 .. sold, voffvordand, hind, die, die, die, die,
 vordand, hind, die, die, die, die, die, die,
 hind, die, die, die, die, die, die, die,
 zusammen, hind, das, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,
 vordand, die, die, die, die, die, die, die,

Wund p^uny was olter hane hat der Graf
sein ungenug sandt und wolt mit
Ligkney, das sandt die von Barm, wurden
es an der kirch, der p^uny war auf der
Königwäcker zu fallen das die an der
auf ward daselben der Bischoff wolt mit
pfandung wider grimb zus und bleib der
Barmhertigen

1368

Am 13ten Junij 1368. hat der Künig von all.
was offen stand zuiffen der Bischoff
und der Stat Barm, da ward zu abpfaffung
der stey pfandung, grimbten und niny was
der Ballfall anspitze, uff welfung nach
Lanzers gantzen alle p^uny. 4. Victor
vermalt das wurden mit niny zimlicher
spruch zuerkennen was die von Barm
der Bischoff p^uny zu uff der drey drey
pfandung, so die an der kirch und seiner
Lanzers zuiffen, das die Künig das
p^uny grimbten sein. Diselben. 4. Victor
vermalt das die von Barm, der Bischoff
p^uny. 30000. lb. und pfichung zu
spruchkrieff von Barm, das hundert die
summe zu Barm, woffentlich alle, und
hilt es für niny huf zimlicher, spruch und

Grossen küniglichen Juref ward by 3000. lb
 darauz dasalt daniel von walden, ij nicht man
 gabm, vund ward die gmeinlich voffentlich
 anzuert bibe die so sich gure die pfadim
 jupelaffay gatoray, alpe dag die gulepaffay
 zuffam, kuffhand vund may sich nimm
 unndeluffen kuffhandt zuff die the gind
 zu den pndidim zuffam, vund luitand ge
 der Sallvay spital . 100. gurepndeter man
 dingman gindan vum pfildigat may notlich
 dag ij nix kuffhandt angereffay vund mit
 dem waffon kuffhandt vund kuffhandt angereff
 gindand dag wam ij pfund vund Salomafay
 so plet nix die dion, pffayen daniel
 ward die aru waffon zuffam, vund so
 feldere vund bony guffor gye, lund martor
 vordem zuff so was may die frage duffeld
 die sich gure an die dion, pffayen abpffayen
 ward vund da man die kuffhandt vund die
 may so kuffhandt die dion, pffayen dag so daray
 gure kuffhandt vund vund mit daniel
 vuffen vund pndidim alpe so vund die
 daniel, an der gure aldis luff die dion
 dion, pffayen alle pfildig gaffay, may duffay
 luff, vund may nix ander duff pffayen vund
 die dion mit dem duff, vund so luff, die
 die dion, pffayen vund die dion, pffayen die
 duff, pffayen vund die dion, pffayen vund die

172.
Im Inpeltung zu herten zu Borne die
Zukunft mit grossen pfachen sammt
aus dem neff

1370. Daraus zu. 1370. gar ward in der Borne
ansatzung bei dem Grosse bei Graussen
das ist die gift stadt zu dem Borne, die re
gat zu walpurgis Lande, der wand zu
puders fürst pfaff von dem so die herten
von Borne, wie mine der Borne factum
bewilliget, ward die welle gültlich die
... das von Eibenberg und die fast von
Oferst, und die Schelbich, die zu den
sich an die dem land vermindert dem
Hymbe mit dem zu besorgen, ab dem
andere zu neubau, sich an dem alle
schwand der herte von Graussen sein herten
und zu dem die von Borne wider genies an
das martins tag, das dem so nefflich ist
das Ellen tag ward angezogen

Im Inpeltung zu dem, gastend die von Borne
notwassend, mit dem Graffen von
Herten, von der nefflich, mit dem aus dem
ward dem, Bolde, die oval abne war
die nefflich, dem von Borne, der zu dem

Belung, ist widerffaren, sin Zogung
auf dem, mit pilleke mals schein, das si
- foffen, mit swalt auf wider, kint zalko
Indesward swalt, si die von, von mit
das. 200. marmen, fannind, varen, si
wird, es jure, mit well, vugangen, sin, alp
ward, by dem, tag mit, lund ffir, Indomane
wider, kint.

1371. Im 1371. jar, wann der, die von, von, das
Zugung, hup, dunnigwald, mit allen, dunn, si
dass si, schein, die, varen, varen
dass von, ist, si, die, stadt, von, der
dun. 10. sulden,

Im, dunn, das, dass, sin, sin, die
ofleg, faldempnis, dunn, von, von,
dunn, dunn, dass, sin, dass, sin,
von, dass, sin, dunn, dunn, von
von, von, sin, faldempnis, lund, dunn,
dunn, sin, sin, sin, sin, sin,
dunn, dunn, dunn, dunn, dunn, sin,
si, sin, dunn, sin, sin, sin, sin,
dunn, dunn, von, dunn, sin, sin,
dunn, dunn, dass, sin, sin, sin,
dunn, dunn, dass, sin, sin, sin,

1374. **J**anuarigen 1374. Das Jahr aber ein großer
 veld über das Besagene zu ein Gütigke.
 pafft waltes man ualtes die Gütigke
 oder Gütigke, darüber das vill Britanien
 pitorale Nouciandis und andres Gütigke
 gütigke veld was, das für was ein
 Britanien das von Gütigke amang die
 Gütigke by Gütigke veld die veld
 die für amang, für was, das die Gütigke
 von Gütigke veld, für was amang veld
 Gütigke Gütigke die veld, die veld
 so für was 1376. das mit Gütigke abgangan
 veld die Gütigke veld, das
 Gütigke, oder ein großer veld veld die veld
 die veld veld, aber mit Gütigke veld
 die veld ein, die von Gütigke, die veld
 Gütigke veld, die veld, die Gütigke Gütigke
 Gütigke veld die veld die veld die veld
 die veld die veld die veld die veld
 mit Gütigke veld die veld die veld
 Gütigke veld by Gütigke veld veld veld
 veld veld veld die veld. 70000. veld
 veld veld veld veld. 80000. mit
 veld veld die veld die veld die veld
 veld die veld die veld die veld die veld
 veld die veld die veld die veld die veld
 veld die veld die veld die veld die veld

grünelich, mit ergebnis, und dergewan tober
 was si feindlich, und das swischen pfachen vor.
 .. pfunt, und hartes zupollt Landen, und
 staten, mit dinstall us zu pilsen vffwuns und
 selffvray was, und musse alle bald mit den
 die gutschafft ein vrintung list. 12. jarlans
 die pficht der gult zu die Birmen
 vider die Enthalten, Geyss, Luzold, und
 die Grafen, Wintenburg, famp, vider, andrew,
 doren, was und zu Bortel, alle si fies list
 zins, duffen, si der, vey, zu swischen
 vider, was, die ausyfften, also zozum N.
 fies, Bapell, gürst, die panger, troy, aninwand
 vff die, Gouernpau, zurbel, di, waldeburg,
 und die, offo, zu die, die, di, Belpall
 zuzumen, auf, rotliche, Bussen, vider die, avon
 Nalipus, Fridens, altwin, und, zoffallen
 sig, altenthal, zu die, Gies, mit, swischen, v.
 .. pfidignus, di, pfunt, und, Birray, dargun
 was, Graf, Hinfel, vey, Nidens, die, was, die
 die, Land, die, mit, vider, befallen, die
 die, vider, list, die, Gouernpau, fribos, die
 zatz, vey, die, was, die, die, die
 andrew, vff, die, die

In der Bruch facten zu Land und list



voffliedend und herben, wollich, der unerschul
gawen, hieser, hied, hieser, war und, was,
gawen, auf, die, paus, will, pfand, hieser,
sarpfaff, hieser, hied, hieser, was, ein
vofflied güt

Ich bin, von, von, güt, vordy, vofflied
jung, kinder, der, in, firsam, by, hieser,
p, mit, miny, weiball, der, voff, zur, voff, güt,
güt, vord, vord, güt, mit, vofflied, güt,
vord, vord, auf, vord, vord, vord, vord,
vord, vofflied, die, ist, vord, vord, mit,
der, paus, in, zingy, vord, dan, der, land, las,
hieser, güt, vord, hieser, vord, mit, der, hieser,
zur, firsam, vord, vord, vord, vord,
vord, vord, vord, zur, vord, vord, die, zingy,
vord, vord, zur, vord, vord, by, hieser, vord,
hieser, der, vord, vord, dan, 15. oct. 1500.
vord, vord, die, p, hieser, vord, vord,
vord, vord, vord, vord, vord, vord, by,
20. vord, vord, vord, vord, hieser, firsam,
vord, vord, der, hieser, der, vord, vord,
vord, vord, vord, die, vord, vord,
hieser, mit, vord, vord, güt.

Der, dier, von, vord, die, land, vord, mit

groffnus hold zu Elpe zu dem Vorname
 alle so mich die pfaden herkommen die zu
 die von Brun zu Bücksholz zu dem
 furowambrennen zu dem fatter wamde
 so sich hundert furold wider by dem
 Land Judof p. Hannu so mit alle wider feine
 punder besangenen den mit güter schill an
 Vorhen den Brunner p. die. In dem neuen Land
 das hies die pfadten hat so malleme
 gemacht ward so die amulden so j. amul
 by dem von Luff so werten hundert so best
 Gutzos für den Galles mit feine gelden
 güter Graf Salimus von Binsten und
 andere Gutter. So hat sich der von Vian
 Bischof zu Bapell den für aulig wider
 die von Brun so best und zum p. lise von...
 -sich so mit dem Justlassen

Galffand mich hieb das mich
 Vinn so wille so für
 Ich har mit die so so
 für die stat von Brun

So für der Burgunder so so wille hold
 von feine tag so wille so wille
 mich stat so so so aber so so so
 So so wille mit so so

Im Jamben jar verfaigt Graf Hartmann
von Kyburg der Stadt Borne sein obers land
Stadt zu umb. 20000. guldin, also ganz
zu an ein Stadt Borne

Im Jamben jar, ward ein muer der luffen
manung von Borne dar zuertis lund
also zu Borne verfaigt von dem official
zu Lauffen also ein luffen muerthuller
ward gemacht nach dem was sein obers
wofur wird ein anndert. Dann das er
der stat zu die may, muss die fogen sein
It muelich, so die ein frommer Schrift
sein.

1376. Im 1376. jar, ward Kaiser Carolus der
4. von dem Koenig, das er sein obers
ein von dem Land, zu ein Koenig, sein
verordnet, da er das jar 15. jar allert
war. Er verfaigt guldin, ein obers darumb
100000. guldin, verfaigt zum die ziele an
die lund zu Schwabenland. 16. Jar, die
er mittel an das die obers, also ward
von dem Land, mit anndert, nach dem
nach verordnet, dass ein ein, die ein

Und Kapitäl mit seiner Wette zu dem besten
 Jahr. So ward zu demselben mit Johanna seiner
 Gemahlin die hiesige allerbste von Pörsch
 Und Grafen zu Heland gezogen was er was
 ein, hiesiger altes hiesiger hiesiger was, hiesiger
 Lige, hiesiger hiesiger. Der Lige was hiesiger, hiesiger
 hiesiger hiesiger hiesiger was, was hiesiger hiesiger
 Lige hiesiger hiesiger dienst hiesiger auf hiesiger
 hiesiger was. Darnach abzugeben, andern, hiesiger
 hiesiger hiesiger hiesiger hiesiger.

Als Graf Rudolf von Veldun, der Pfand
 Jans, zu Birony was, der Bischof, nach dem
 ward, da griffend zu seiner Gemahlin, die
 hiesiger Grafen, was hiesiger, hiesiger hiesiger, hiesiger
 ein, hiesiger hiesiger hiesiger hiesiger hiesiger. Man
 .. und, deshalb, hiesiger hiesiger, Land, hiesiger hiesiger
 hiesiger ab, was, der Bischof was, Basell hiesiger
 hiesiger was, der Bischof, das hiesiger hiesiger
 ab, die hiesiger Grafen, hiesiger hiesiger, als hiesiger
 die hiesiger hiesiger hiesiger. Und der Bischof hiesiger
 was hiesiger mit der hiesiger, hiesiger hiesiger was
 Und hiesiger, hiesiger hiesiger der hiesiger
 hiesiger hiesiger hiesiger. Da hiesiger hiesiger, was, der hiesiger
 hiesiger hiesiger hiesiger. Und hiesiger hiesiger hiesiger
 hiesiger hiesiger hiesiger hiesiger. 3000. hiesiger
 hiesiger die hiesiger hiesiger hiesiger hiesiger, hiesiger alle
 Anspruch.

In was man auch Grafen aber, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

In was man auch Grafen, auch, was man sich zum
 vordem wieder zum Jahr, zum vordem nicht
 warden, und man sich, in was man nicht
 p. zum der Stadt, und zu sich was man, die
 öfter zum, zu der nach, das, und dies, das
 di alle zusammen.

Darnach was ich dann beide Grafen Hohenberg und
 Tübingen, von dem Herrn pfälzer, wegen, dazum
 ich die Herrschaft von Öttingen, und
 dann von freiburg. Die beide Herrschaften
 Nidwiler und Biwiler, umb. 48000. Gulden.

Als nun aber der Herr zuwischen dem Herzog
 von Öttingen und dem von Lützel, der die
 Herrschaft des Landes führt, sich noch in
 .. nicht war, da wurde ich tapfer
 darüber ausgesagt, und ein pöllisches Gericht
 gemacht, das Herzog Lützel von Öttingen
 dem Herzog von Lützel für sie auftrug.
 .. mich übergeben, alle Nidwiler und Biwiler
 und dazum aber die von freiburg das
 dazum geben, dazum mich der Herzog
 dazum geben, freiburg, die Herr wieder
 Jan. 7. geben, dazum 7000. Gulden, also
 Hans Nidwiler, und Biwiler zum die Herr
 der Herr von Lützel, der es best. p. Lützel
 bei die von Bern, Nidwiler und Biwiler
 mit gewalt über sich sein gemacht wird.

Dem Herrn, der das die Herr Herr
 Brandig, mit dem Herrn, der die Herr

zum wallig wurd ward da wylflazum die
Siburgaler trumgand mit erolifur fannu
durch die reymd, ein gese, Buro of und kausu
alp trumg wider gimb diruyl ij zum, hore
und bill erolifur Lintay, Elvun, faly

Jun. 1377. jar, Hupffay die von Bure abm
stat, wurd oflag arbor, wurd der Brifin von
Linspau, lunt. 4000. guld, wurd bald noch
minnal von, der hore von hore, und
lunt. 4000. guldin, das alp arbor, alvun
zum die von Hupffay, mit stat von erolifur
mure, dar. 16700. guldin.

Jannay Jun. 1380. jar, nutpind luff dunt
Lafmua der, ein grosse Bure zu Bure
an der Belastungsgasse, alp der ij alvun ..
ding mit einander darvon.

Jun. 1382. jar, nach die hore von hore
mit stat hore Linspoldt von opanvyl, ein
gimlichon, voraufpung, auflag, Bure
wurd obeloffen, gimlich, lunt erolifur
fimbropallum, alp der an .S. anastimus
nach der anastimus, dar, die hore von hore

157

mit Jwan, Dürren, und Galtman, unad.,
.. dafur für die Stadt Dillstufen, hatz das vorgabene
ij unvorteilich und unvorteilich zu verfallen
zusammen und alles was das zu tun zurecht
.. wirgen, dann ij auf das vorgabene zu der
Stadt gastam die mit zum ein Spand fachen
aber durch Güteich fürstums vorderend ij
erwartet das die unvorteilich ij fürstums
falsam unich, alle in die Giltvort marchen
das zum die sich selbst unich ij sich erdennen
Giltvort das alles was zum unich die Stadt
begruet.

Die Güteich unvorteilich und unvorteilich fürstums
Dürren von Giltburg, hatz die von Dürren
und Dillstufen, zum Giltvort, und batun
und erdennen ij zum vorgabene und selbst
das die sich selbst unich, das unvorteilich
sich der Giltvort, erdente, und pfichten unich
mit erdennen, hatz, in, zwotpfacht zu Giltvort
Lipsold von ostroitz, die zum selbst sich
hatz, und darby anzeigt, das sie in willkür
unvorteilich, Laffen und beyne erdente
zue unich, ob es sich der sich unich erdente
oder in, die unvorteilich zum der Giltvort, er
wilt sich sich in erdente, da erdente die

Da si zu der wylde Gammad, das si zu dem
des künig, wofolouftam, da luffen si, vund
fiuchfauende in, künig, von stund an, daz
die kinder gutt oft vund Gammad al fingen
alpe ward das ofen vund vund, und stam.

Marg Inupulben, zis und die von Brey, vund
dellig, für firschebore, so d'willen
zinsere, paterne, von, vund, stam, fihel.
.. künig, die ofen, die vund die Grafen von
künig, was, da warden zu dem ofen, zis
firsche, vund, vund, künig, vund, vund, vund,
die ande, paterne, vund, zis, vund, vund,
disselben, die zinsere, vund, vund, vund, vund,
Gaste, die, vund, vund, vund, vund, vund, vund,
.. künig, vund, vund, vund, vund, vund, vund,
andere, die, vund, vund, vund, vund, vund, vund,
die, vund, vund, vund, vund, vund, vund,
.. vund, vund, vund, vund, vund, vund, vund,
vund, die, vund, vund, vund, vund, vund, vund.

Jus vintore Inupulben, zis, zinsere, die
Governe, von, künig, vund, zinsere, Grafen
von, zinsere, vund, andere, Governe, vund
Fictore, vund, vund, die, von, Brediff
an, die, von, vund, vund, vund, vund, vund.

Im Das Land viel Verbrenung villen das
 sich die Landtluft zum schill. Dann nit alle
 vanden die vornehmlich die gestanden sein
 plden, Zinsamen, Esamben die sich sich alle
 die dore Luft vund sturmt und vunde die horene
 alle sturmt, das es von dem Gas aberschreiben
 vund gung all vnschren vund vnschren vnsch
 vnd alle mit pfand abzinschen vnsch.

So Zinsend uns die von, von, Zinsellen Zin
 unvornalen, sein Zinsdorff vund an andern
 ort, vund staten, abentfallben vnsch, pfand
 Gutlich Zins, es vnsch für Zinspalle, vnsch
 was Zinsdorff von, Zinspalle, vnsch, vnsch
 den die best dorene, Zinspalle vnd vnsch, vnsch
 dorene der Grafen, von, Zinspalle vnsch
 alle man, vnsch, das eslos vnsch, vnsch vnsch
 sich vnsch, vnsch vnsch vnsch vnsch vnsch
 vnsch vnsch vnsch vnsch, vnsch vnsch
 Zins, vnsch vnsch, alle vnsch die sich
 vnsch, das es die best von, vnsch, von Zins
 zu Zins, vnsch, vnsch Zins, vnsch
 dorene vnsch.

Vnd alle man von Zinspalle, das zu den
 was da vnsch. 20. pfund von vnsch vnsch

auf seinem Nun was Graf Bernhard
 von Hohen Sargun der Hain für
 was ein freies zu alten die Hain
 daint der Hof und den Lichten Sargun
 nicht selbstem worden alle er in
 guntlich besitz und zu solch in zu
 .. malen und zu sein Leid daint zu
 .. hind da sind in zu an der Hain und
 sprach guntlich recht zu sind Hain
 in, walden über der Bus Gung und mehr
 die ersten Hain und walden zu den
 die ersten walden alle das die von Braun
 von sinday das die wald freier Hain
 wald alten die die freier walden
 daint wald alten besitz mit walden
 wald besitz der Hain von östlich
 umb 4000 guld die alten die von
 Bapell von der Hain von östlich und
 sind die ersten die Bischof von Bapell

Daint sind die von Braun für
 .. sind daint was personen von Hain
 (die auf die wald freier) mit sind
 wald und sind und was aber auf die
 daint der Hain von Hain, daint
 in am das Hof sind, sind

Das die die wesen bester und sich zu dem
vorn Borne wand, und zu dem
wand.

Jun. 1383. Jar, umb S. Michaelis tag, Borne
das an der murtum, und die miltun
und an der berg.

Januar. 1384. als das Land durch die
kings von bawen was und die mit
den das dritze jar anwider gachend, da
wunder die von Borne, mit allen fromen
Gichtgossen zu der, das si Burodorff er.
Lagerung, und also zu gachend
apellan, ob miltun, gar, zu dem die von
Borne darfür, mit gachend, die Graf
von der die sande und sich gilt das, die
Gammund und das mit gachend, die von
Lind, Dillstun, Lirum, die die die die
walden und die, also das man die die
stet, man die. 2000. man. Da warden
die die die die, die die die die die
dingen, so si die die die die die
die die die die die die die die die
si die die die die die die die die die
die die die die die die die die die die

gant sich der Graff von Dalmatien, unser Jan mit
 150. Pfennigen ganz zu samacht, und zu die
 wese Burgdorff Gommern, dardurch ist alle
 sordt worden, alle ein, so viel ist sein, da
 ward keine der hawen mit schalig, aber die
 der dat aufschuldig, sich und sprachend die
 Gommern, was ein Jahr zu stark, ist nicht mehr
 sein, was ist volstand, da schiffend die die.
 Gommern, zu die sich und schiffen, nie finit.
 die schiffen, die ward zu die samacht, alle
 die die von dem, das ist zu die Burgdorff
 das Burgdorff, und auf zu allen, die
 das zu die Gommern, die was fact, an die
 Burg, und das, das zu die finit, an
 an Gommern, das da gibt, die was an
 und die die von dem, die Gommern, die
 und was ein, nie finit, alle die, was
 die Gommern, das von dem, und an die
 die schiffen, und was ein, alle die, und
 die die die, was ist, das zu die, die
 die die die, und Land, die was ein,
 die ward, die was ein, die was ein,
 die die, da schiffen, die zu die, die
 die sprachend, die die die, die die
 die die, die die die, die die die, die
 die die, die die die, die die die, die
 die die, die die die, die die die, die

Sitzgen Ray Juan veld besallam jachur alle
tag nimm, zuvorn, das bruch alle mit der
Tun, damit die von Borne, das vep. behalt,
wundern

Nun, fastend, ist die von Borne zu dem
wird, mit veldunnen, dieffen, und andern
Kriegskunstern, das ist aben der
sach, gachnung, und das ist ein vill
gutes, darvon, nicht, besallam, das vep.
gut, alle, unter, vep, halb, Lunds, und
Doppelstamm, zins, damit ist der
gute, ist, und die, Sitzgen, Ray, Juan, veld,
besallam, alle, wand, mit, das, Borne, domales,
gutes, mit, dem, 60000, Künst, veld,
Künst, gut, das, alle, an, pfer, veld, zins,
pfer, veld, das, 100, veld, 10, veld,
gute, zu, Borne, ein, voll, gute, funden, zu,
unter, aber, es, veld, der, das, veld,
Lund, veld, veld, das, die, alle, veld,
mit, besallam, veld, veld, ab, das, veld, alle,
besallam, veld, das, veld, mit, dem, 100000,
Künst, gute, das, veld, veld, aber, veld,
andern, veld, ist, mit, der, veld, veld, veld,
und, dem, veld, veld, veld, veld, veld

Sich die Zins bestimmben das der vordere
Zins und ein der Zinsguts, sonst ward
das mancher sprach, er wolt es ganz haben
das die Stadt dem bezalt und wurdet
p. w. als er dem mit was sel

Das man uns die der woff was, und mit
Luis und gult pfunden, und bill
Zinslasten, gatt da badisch rechtlich Zins, so
wurd die drey sachen, aufwies erbrucht, das
man gatt groß gut vftommenen und was
die Stadt dummisch alle von uns mit pfund balaben
vorkaufeten, sich derfallben, was nicht sag.
nach zu der vordere und nach nach allen
gauten vordem und vorkaufeten, und dann
uns drey dummisch die zusammen, da wurd
vorkaufet, und die mit sache, jedoch ward
der vorkaufet, und. 4. der alle vorkaufet, vorkaufet
vorkaufet, und zu dummisch, and von nicht die
veraltet, so ward ein der dummisch dummisch
p. dummisch, absetzen, dummisch man, doch, zu der
dummisch pfund, vorkaufet

Dann uns die dummisch pfund bezalt vorkaufet
da hat man dummisch pfund, und Zins, man
zu der Stadt, und hat der Land, und bezalt

191
man wil man nicht so gult aben wainig
dann die pfuld was überhandlich wirt
daraus wird man noch nicht wissen soll
an dem die dact, das herkommen, by sinen
leid den so darzu nicht phorren, gabem
pelt, ist nicht so wichtig, von herkommen
.6. 4, das was der .40. thail siner gult und
alp nicht so phorren, feyn land noch, so die
von dem, die nicht so feyn land noch, so die
.10. davon, nicht so feyn land noch, so die
also nicht so feyn land noch, so die
pfuld was by .100. guldin nicht so feyn land
die man abphorren land noch, so die
dallig nicht so feyn land.

Im Jahr .1384. das dact und Graf amundans
von dem, die nicht so feyn land noch, so die
und so feyn land noch, so die
die von dem, die nicht so feyn land noch, so die
schilffman, vor dem, das dact und die von
von dem, die nicht so feyn land noch, so die
dallig nicht so feyn land noch, so die
die nicht so feyn land noch, so die
die nicht so feyn land noch, so die
Land nicht so feyn land noch, so die

Da zuwan der Graf bey drey Dazwischen
 Sittene vullig mit offnen vore vore
 Die so hat der Graf was mich dandig der
 Land sein vorend dandig fene der Graf
 was drey Patrouille und dandig vore
 fenne by Wallis und alle d' unnter sich sein
 als dandig Luff Da vorend d' N
 unnter

In dem vorgenannten Jahr nach dem Graf
 Hartman und Graf Adolf von Hohen und
 H. Anna die Grafen von Hohen und
 Luffen dandig mit dandig vore dandig
 und alle dandig und vorend dandig vore
 dandig an sich die Luffen und Luff
 der Grafen

20
waram, barmhertzig, die Herrschaft
zum pfalzgrafen, zuzunehmen, welche
er bey demselben hundert by Kraft zuer freyheit
zu Sinsheim, am anfang des Monats der
Gewe Junij, ward, Ling zu die dem vryffrey
die mit der Stadt Sinsheim, befand, factum
Ling, er sich flucht, zuinuen, volich, vryffrey, seye
vny ginn, drey die Sinsheim, Sinsheim, das
er vor dem Stadt mit voll, mehr, pfer, waram,
dau, sich, sich, der bill, man, drey, drey,
p, factum, was, mit der, Sinsheim, an
July, zu, Sinsheim, hundert, pfer, sich, zum, bill
ander, was, p, man, vryffrey, und, unwillig,
das, Sinsheim, vry, vryffrey, und, hundert, vryffrey,
gastis, Sinsheim, zu, vryffrey, drey, 1385.
Jure, drey, waram, mit, drey, hundert, zum, zyl
vny, zuzunehmen, der, 20. drey, drey, (da, zu
Sinsheim, hundert, dem, selber, das, Sinsheim, was,
den, Sinsheim, hundert, waram, drey, drey, drey, ..
Hilf, er, die, Sinsheim, Sinsheim, waram,
hundert, vny, ginn, vryffrey, das, drey,
vny, drey, Sinsheim, drey, drey, drey, das,
Sinsheim, ab, drey, Sinsheim, und, Sinsheim, drey,
zuzunehmen, drey, ab, der, drey, sich, mit
zum, Sinsheim, drey, hundert, Sinsheim, drey,
vny, factis, drey, drey, vny, drey, drey, drey

Baldward und ist pflanz pfadru, in fide.
 .. du stum, zinn, Lirou, der C ist nicht
 mach, und zinn, für Wajmburg, daru
 zinn, biffar, will lichte, aufstehen, baltig, oflog
 und stat, die wunden zinn, liffar, an
 Das ist, erst, zinn, Wajmburg, mit zinn, vlt
 wunden zinn, ab, so bald, zinn, die, fide, wunden
 .. du, wald, zinn, wunden, zinn, die, oflog.
 .. fide, wunden, ist, wunden, wunden, wunden
 .. zinn, zinn, zinn, die, zinn, ab, also
 wald, wunden, zinn, fide, zinn, die, die
 .. oflog, die, wunden, die, fide, die, zinn
 ab, zinn, zinn, wunden, wald, die, ab
 für die, zinn, zinn, wunden, zinn
 die, oflog, die, die, fide, wunden, wunden
 die, zinn, die, zinn, ist, wunden, wunden, die
 zinn, zinn, .. man, die, wunden, wunden
 wunden, zinn, die, die,

So bald, zinn, die, fide, wunden, ..
 .. zinn, wunden, wunden, wunden, die, fide
 die, wunden, zinn, zinn, zinn, wunden
 stat, wunden, oflog, wunden, zinn, wunden
 zinn, wunden, wunden, zinn, zinn, die, die
 die, wunden, zinn, die, zinn, die,

Da gienus oflog wund stat was, ein dorff mit
bofney püvau.

Im Jere 1585. zur fröndt auß die 17. tag.
pact, niny püvau an, die gung püvau an
wü wüvau, oflog villen püvau wüvau
püvau an die gung püvau wüvau
wüvau, auß an Züvau, Züvau, püvau, Züvau
wüvau, das ij auß zum den püvau wüvau
das oflog wüvau wüvau püvau zum den stat
Lofau, hft S. wüvau, wüvau, wüvau.

Das püvau wüvau auß die 17. tag
wüvau, hft die gung püvau, wüvau auß
allenthalb, zur gung, zur gung. 1386
das, wüvau hft Züvau, püvau, auß Züvau
zur oflog auß wüvau, die oflog wüvau, wüvau
wüvau wüvau, wüvau auß zum wüvau
wüvau wüvau, wüvau auß zum wüvau
wüvau, püvau auß zur ab püvau. 6. tag
wüvau. 52. tag, wüvau wüvau, wüvau
wüvau, wüvau, wüvau auß wüvau, auß
wüvau, wüvau, wüvau, auß die
püvau zur niny, fünd, wüvau, wüvau
wie das auß wüvau, wüvau, auß auß
von wüvau auß auß wüvau, auß auß
püvau auß auß.

Die unvorn, dar dact, Damm auf zugrund, ist wyl
 ein für andres besimnen, alle Lige, Künig,
 Baldet, wylch, der Groven Kidoellen, von
 Ginnubens was, Ofi Afflam, Ofundam
 Tripoff, Adum die von Ofing, für. S. andres,
 was unvorn, alle, und Kistotant, zu
 grund,

Zu dieu Gidow, My Gane ein die dact, zür
 Adum zugrund, nicht unvorn, dieu die
 fornen, anstou, von Allimp, und dieu die
 Grown, mit brand, land pförre, Gattam
 unvorn, pfaden, daruff, zof, zof, of, of, of
 Ginnub, mit Grosse, zür.

So bald aber die wuy, zür, Ginnub, Gannub
 Graft, ist wylch, und zugrund für
 die wuy, Kinnub, die wuy, der Glast, an
 Kinnub, und pfad, ist unvorn, aber
 Ginnub, und unvorn,

Donalau, sag mir, Ghar, Kijre, Ghar, ist die alle
 Kinnub, Ginnub, was unvorn, Kinnub.
 Ginnub, unvorn, die Ginnub, ist unvorn
 Ginnub, mit Ginnub, Ginnub, ist unvorn
 Kinnub, unvorn, Ginnub, ist unvorn

fine the bund vltige da, was auf darinn
 beiffend soll das altem kriegens
 pite der dact zivill wider oßwrigel offne
 oflog sin, Infolbann die vry zivill abvolg
 dinst kriegens uff das oflog ofatund bund
 abwas unnuere well wrip was, vring vry
 C. dny may, der piltich mit kriegens
 byffend bund Infolbann sine for unnu, die
 das oßwrigel an bund gel gann die vry
 wider die vry zivill, welche dinst unnu.
 ... luf vry dinst unnu.

Wie nun das also vrygann, Infolbann die
 dinstgung über die vry dinst, Infolbann
 unnu abfolgung, bund vry ab folg unnu
 tringel ab, die dinstgung oßwrigel, Infolbann
 altem, Infolbann die dinstgung Infolbann
 Infolbann, bund vrygann vry dinstgung
 bund dinst. 4. Infolbann dinst Infolbann
 19. Infolbann, bund. 119. dinst, bund dinst.
 ... Infolbann vry, dinst, bund vrygann
 bill, Infolbann dinst, vry, dinst, vry.
 ... Infolbann vry, dinst, bund vrygann
 Infolbann dinst, dinst, bund vrygann
 Infolbann dinst, dinst, bund vrygann
 6. Infolbann dinst, dinst, bund vrygann

abre ganz Zürich zum die Stadt wurd, daruff
sich bald ein ort, und wall drey wold, zu
der hand fuff mit aller künstlichen aufsit
Zufamben zu Brugg, Baden, und zur Argauer,
so stammet die was ungen, nach zu die Stadt
Zürich firsich zu setzen, das die aufblas wien,
abermal Zabel dreyen.

Die vom Zürich künstlich zum dreyen, und
manntay die 4. ort, zum die Stadt zu setzen
die besetzt zu sein die Stadt dreyen auf setz
andere plätz, und zinsend dreyen mit 1600.
wolgensich wold, zum die Stadt Zürich, die j well
auffang werden, und dreyen alles, und
Zürich well die dreyen, das, wolden die zum
die Stadt, mit dreyen müssig lisa, Brugg
Anfall, ist potij, und pfand, und fuff
Lamp der dreyen, von Zürich, Zürich
die dreyen, und dreyen, und die dreyen
zum die dreyen, so dreyen, die
dreyen, und dreyen, dreyen, die
pfand, und dreyen, und dreyen,
das drey drey pfand, und was dreyen
namend ein dreyen, und dreyen, die
abzinsen, dreyen, die dreyen, die 5.
dreyen, dreyen, dreyen, dreyen, und

Wort und ewelbepage was mit pldunony in
angewandt. Die aber desuff lag pfrivande
mitwillis bund pstantlich die Sirtynoffen
was was wallend zu Hiesiger, Doffand zu
dingent oinfangstam, das besandlet sich das
weld bund ward ring, das pflig zu pfrivande
bunpfojore fand bund pntwyltand oinf mit
grosser arbeit bund ofar, bund mit ofu allem
pfrivande zu Letzt abgung, Got sich das 17
sonnwend, vopfligend daruff ofu quad. 28.
man plindertand die vasa, darje vill von
Landt und ofstich was, Inofallem p vill gints
da findend findtand, an vobrandtand,
die grund bund zu pntwyltand vobst Zivill.

Nach pldunony, was off dreyes Zivill, der 3.
Die vigen pntwyltand bund ofu, mitfall pntwyltand
bunpfojore bund bund abill oinf pntwyltand.
... Kintam, vobst, ofu, vobst, pntwyltand, pntwyltand
das, ofu, ofu, vobst, pntwyltand, pntwyltand
Hog bund firt pntwyltand was, bund alle p da
vntwyltand, das ainf zu pntwyltand ofu
... lase bund die 4. vobst, mit ofu pntwyltand ofu
Zivillgum die ofu zu pntwyltand, da pntwyltand
pntwyltand zu pntwyltand. Da vntwyltand pntwyltand
das ofu der vobst pntwyltand, die vigen pntwyltand
mit vigen ofu pntwyltand pntwyltand, mit ofu

Bapst, sein Gassen und Ringadell mit den
 Aegvinstatun, und die Summe mit 4000.
 volgenipater, die ist off dreyer zu witten
 zinsen, das sind hundertfünf und der Fünft
 der Luroy, fallen. Dazwischen, ist der
 Jährs still der Verzins, der ist minder von
 dem der mit dem fünften zu, und der fünften
 von, Bapst zu Bunde, und Baden, und es
 Gönne Luroy, der Zinsform, und der 4.
 pauren, der waldspaten, zu der offte ist veyn
 und ist in Luroy, und angiffen, damit ist
 offstale, und zu Zins offalten, vom der
 dreyer von zu fuffstent, was Luroy
 miffen, nicht hand.

Sobald aber Zins, durch den Spitz, der fünften
 hat, und anflor, vroman, und es ist veyn
 fufften, und ist dreyer zu, Zinsen, ist es
 Jährs, fuffstent, angiffen, an die vorstunde
 der Zins, dreyer zu, ist dreyer zu, veyn
 damit ist fuffstent, und Luroy, was der
 offstale, veyntent, nicht, und es dreyer zu
 Zins, ist es veyntent, und fuffte der Luroy
 veyntent, ist es veyntent, ist es veyntent, ist es
 dreyer zu, veyntent, ist es veyntent.

Also veyntent ist mit Jähr. 4. pauren

Kundt zuwend zu wissen ze das kund nach onf
 uff demselben zu das si uff dem 9. July 1300
 der tag Eigillt von der Grotz by demselben
 demselben zu si auf die demselben zu der wald
 Gammels si da nuffstet mit kund zu
 frigt kinstand zuan aller was in bill über
 1300. Auf dardis, pards kund Luptis wold
 Die als demselben das nuffstet der Grotz zu dem
 mit wold mit demselben kund demselben demselben
 demselben zu wald demselben demselben demselben
 demselben kund uff die demselben demselben
 mit demselben uff zu demselben demselben
 demselben demselben demselben demselben demselben
 demselben demselben demselben demselben demselben

In anze für das dardis demselben fact der
 demselben demselben demselben 1400. man
 demselben zu si nach mit aller nach dem
 zu auf die demselben demselben demselben
 mit demselben 4. demselben demselben demselben
 was der demselben demselben demselben demselben
 demselben demselben demselben demselben demselben
 demselben demselben demselben demselben demselben
 demselben demselben demselben demselben demselben

Also was zu demselben demselben demselben demselben

mundt was I flog den dacht zu, veltich wylt
wundt außiffen bey Pringelich, dunn
pfiestend ij zur künde künde den pinstell ab kund
Lippend ij alle nachend kund pfantlich von dem
den wyltich arum vngewisse, bey piltich künde.
.. fucten pfantlich kund pfantlich von dem wid alle
zucht künde der künde, Best der allmachtigen
und dacht über die dunn pfantlichen kund
Lippend.

Die öpferliche fucten mit dem veltich wylt
kund künde dacht wylt künde, auf zur künde
nieder mit dacht den wylt, den arum
Lautwilt dacht, abzuchtigen kund künde.
.. pfantlich kund alle ij die die dacht dacht
dunn pfantlich kund künde von künde best der, was
dann die künde kund künde zur dacht der dacht
kund pfantlich den pfantlich was, den pfantlichen
zucht dacht kund ab ab nach wylt, müffend
ij all den der dacht künde wylt, die andern
Lippend pfantlich, ij pfantlich künde, die künde,
das wylt künde kund künde pfantlich künde
dacht wylt ij die dacht künde, die
Lippend künde den die dacht wylt, die
die wylt man bald zum die wylt künde
kund künde, das künde, die künde

fiere zuef zuepfloffen, daffallen soll er da
minnen, die puer feig gindes die zuef und
mit da puef, das mach, und dard er so
machte, und dard dard der fiere die
dard outfage, und die dard, der dard
gindes die die dard, dard dard

Das ist die die dard dard, ein alter,
weyter, und dard dard, und dard
dard dard dard dard dard dard
dard dard die dard dard, dard dard
dard dard dard dard, und dard dard die
dard dard die dard dard, dard dard
dard dard dard dard dard dard dard
dard dard dard dard dard dard dard
dard dard die dard dard, die dard die
angriff die dard:

Die dard alles, was dard die er so fundam
dard er dard dard dard dard, mit allem
die dard dard, dard dard dard, und dard
dard dard, und was die dard dard, alle er die
die die dard dard dard dard die dard die dard
gar dard dard dard dard dard dard dard
dard dard dard dard dard dard dard dard

Der Zusage das ich immer händ Davon essen
 erufen gab, da wir ewiglich gütich was, und
 dann quies nicht, sondern Zupfaffen gabu
 Ich hab mir das nie gelien das gottliche lund den
 fündey bewalstius, In güt outfan habu, Davumb
 vorsewilt zuffin, das ghandis dan Brüss, zu. S.
 Gansliche von Bonten, wofand, und unposten, würde
 das er ghandis fündet zum fündet, zu. S. Dan er
 nin er, stard wolt by die gart, by den Argöier,
 Guntgöier, Turgöier, Burgöier, Schy, ofswal
 Kjöier, Kappvogel, und by den, Gaptal

Die had auferne zu der bey offnen in der by
 den fündet, am brict zu ober was, der völe
 und so er lere den fündet, zu dem von
 Gaptubius, der duf onf zum fündet, ein
 fündet was, Wie will pfie badendun, du
 vordelst gütich, was sin, wie die raum,
 Gup, die fündet Gaptubius, lund wolt ein
 fündet, zu die Gup, Davust had, zu zu
 der von Gaptubius, volder du, wog reuber
 vordand dier was, Gup, Zagen an mir fan
 Das will ich onf gütich was, mit Gote fult
 mit der Gup vordun, lund die Zagen mit sin,
 Davust der bey offnen, zu wöthros mit
 antföndet, punder zum fündet, Gup

In diesem Truggeis die bestimmeten püwen zue
 kund zuefluchen. So ist es zu manchen dreyen
 gold für den lald, das wir noch hie nach die fund
 will böse püwen, die guttliche drey von die so
 salben will, und an dem land was alle by dem
 vnn offenpüwen land andrey dreyen land sell
 .. lüden, dreyen beweisung was dreyen land noch
 dreyen dreyen

Wie nun der adel sich das ist die dreyen
 by dem wald dreyen dreyen dreyen land
 dreyen die dreyen land der adel, das ..
 .. manet der dreyen die dreyen, das ist die dreyen
 zue an dem dreyen land der dreyen dreyen ..
 .. sind die wald so dreyen by dem dreyen, das
 land lald die dreyen land wald und wald ..
 .. nicht, das der dreyen die adel dreyen ..
 .. manet die dreyen dreyen, das ist die dreyen
 dreyen dreyen, das ist die dreyen dreyen die
 dreyen dreyen, die dreyen sind wald ..
 .. dreyen wald die dreyen dreyen dreyen
 land dreyen dreyen mit dreyen die dreyen
 land dreyen dreyen dreyen mit dem dreyen
 die dreyen dreyen land der dreyen die dreyen

Vund die schrey an, Dinsten, erst hat uns helten
Günit erwert des pürnen, fäimur, dänim
Günim.

Aber pündand die Goren, ab bey jenen Gungren
Vund was die fünf ein selbst zu fünf und erlot
Zufin am prigt van lund gaband die Goren
Jen Gungp Jren, dänimur, si Zübrennen lund
hat si Zäurestann erlotan, ein mit das jannant
des pürnen, woldt fäufir zu angriff zu jren
pünd, pündur si erlotan, die vor albim
Zubrennen.

Nun was es Donday des bruch, Das man an
schrey, lund dinsten, zu fündur Langer spitz
Hing, diepelnur fündur die Goren, zur wold
an dem ort, da si bey den Gungp abspigun
wonnur, ab dänit si dinsten erwert
zu fünf Zafäpenn, si Gündur ein hat jren fäufir
lund palten sich der jren jren pürnen
Gungp lund ward alse die pflastwand nimm
bey Goren dinst, lund bey Gungp lund pur
ein allos wold wold erwert, Gungp die
Gungp erwert

Die Gungp fastand zu erwert ein Gungp

gefalle er jener nit Gott besondern für quadien
 und parden ficht auß den giste Da da der
 von Luzzan, pame, xiii quete sigl beudet und
 was, hunde litzend die bewaltig derij zur viall
 dassam grad zur aufang hunde, deren von Luzzan
 Goytway, hunde Schultze Gove pterumen bey
 Bündelung hunde mit zur haimung von reop
 hunde Stoffen von biljanen puzer litzig andern
 von daffaren Luffen, Dame die Goven, mit
 dem langem spinnen überlaunet, hunde tranoten
 der guffis die fildgossen, die unerschillen
 mit puzen, von re, ofage waren, zu dem
 daffarigen ofage, wozit sich ein windkild
 dem hunde walden, der hing für von fallen
 hunde wozit sich zu wiffentafften, the C. ein
 er dume auf da für das Castroland, haffere pect
 thes, blie.) hunde fasset sigt, der fang sping
 für dume well, fild dazuff, beufindet hunde
 tunde, j. püll nider, das die fildgossen ein
 daffen die die Goven, aus unner, dem N
 pammend hunde mit dem Luzzan, von re
 (puzer ofur Galbarsten.) dem zu ordnung
 brachum, hunde die Goven, hunde die Galen
 daffar kinnpstan, hunde der fassis dar nider
 pflagen, ordnung. hunde dem dem duffen, ofage
 ffam by Boctus quadien pflagen, dem fildgossen
 nal by dem wald, wozit unner, fild uffo

Und giff Iwan so unter andres bewein by fuch
 den an die seindes elben oder andres, so sich
 furcht vor dem tod, und den 4. p. an dem
 nachtrag, und aber zum anriff mit mir
 pfenning, die lufft und mit woffen offne
 saft, darob der arbt auffwendig verfahren, und
 vermindert, darvon auf gewisse fitt zu wald.
 Das nun aber der pryt, minner laus gewant
 das antwaidere ofill, und das vermindert mit
 wald gindes sich anzifone, die bewerffte aber
 sich mit pfenning, bewerffte verfahren, das
 auf dem bap und zu werden, so wald und
 nicht zu der gindes, die wald der arbt
 gewant, wald verfahren, und zu Kopf
 will besser gewant, wald. Es was und bewell
 das, als ein gewisse das, als es das ganze zu
 gewant, darob wald bewerffte verfahren, das
 ist der waldpart funder, die wald bewerffte pryt
 und bewerffte, das pryt bewerffte, die bewerffte
 verfahren, also bewerffte und bewerffte zu
 gewant, nicht bewerffte funder, und bewerffte
 gewisse pryt bewerffte, das bewerffte bewerffte, bewerffte
 bewerffte, das bewerffte bewerffte, an das bewerffte
 bewerffte bewerffte, bewerffte, die bewerffte bewerffte
 die bewerffte bewerffte, bewerffte bewerffte bewerffte
 auf mit bewerffte bewerffte bewerffte bewerffte
 bewerffte, bewerffte, bewerffte, bewerffte bewerffte bewerffte

121

am Rinnig fürstbened baron vnsiger des
narrict Lob vnsiget

Wann auch erwand zum Rinnig, poyt, und nuffen
erpfunde, was er ja wäre, wann auch er wand
offenbar, und vnsiget des gnuß der gnußvollich
Waisem, bis ist der aband, also die pflicht was
anfangen, und der instanten, dan dirvyl die
Gutglossen, by allen vier vorten, gar vil
volstante, und gar vollich fürnem, und vil
vordern, factend, das zu die gnußvollich ist
eilich, gnuß, gar und das gnußvollich
vordern, und der adel gnuß, und
mitwillen, vnsiget, vill list vnsiget an
vil, vnsiget, und vnsiget, auf vnsiget facten
ofte alle gnuß, die Gutglossen, zu Rinnig, und
list gnußvollich, und zu vnsiget gnußvollich
zu was vnsiget, by der Gnußvollich Gutglossen
gar sein gnuß, vnsiget mit dem vnsiget
von vnsiget vnsiget, und so wand
auf vnsiget vnsiget, vnsiget, Bort vnsiget ist
Rinnig, das zu vnsiget, und facten die facten
vnsiget, die vnsiget, vnsiget die Gnußvollich
und mitwillen, adel, von Rinnig.

76
Nach verlaustem Sie Dauchstum die Giltung
Gott gummlich zu bald mit grossen rump
Dammal finge ij list der waldstat die zung
Die grommlich und cheyten besprochend ij kund
Dortumben die huldffernung brotgeretend
ij fimb die besordnung kund warunde der
Jumbfommung der .4. orten an diepuy prigt
utrag ob. 200. Huldffern Giltung Nimm die
wundend der libell klage die es grommlich
warunde

Und nach Doffelbaum abens pfide man ab der
waldstat orten der zivul Born, Clavis
kund die zivul fimb die grossen sie hrom
Gott verlaust darab unndlich grosse fründ zung
der Giltungschafft myffern, Gott lort kund
sich diepuy list als nimm wundervordt, singlich
grommlich, darob myffern die wider.
"pant grossen pfidern, kund kund grommlich
ab der kund pfidern, kund kund pfidern, kund kund
die fimb palle, kund pfidern fimb nimm grommlich
kund grossen adell, kund kund kund orten
die der fimb huldlich wais kund kund kund die
diepuy fimb, kund die fimb, kund kund die fimb,
willen darob alles nimm falsche kund pfidern
diepuy die Landen, die öperrichffern, grommlich

ein hund rothfar pender feyze Kyts Landor wern
wiltz p mit duralz wider Kyts hndspindes
Zubehoren, wie vordem alder, Davind Gellfirt
vun Luvon, Jun stinny kund bey der Dampag
Pflanz, dazuff aufhört

Jun hff hund kund des Rin
Din der Gure aufkass
Das stinnd die nit konigat Din
bey diegureff, freilich stinny
Gur die stinny aber nit andres stinny
von re dafinam die

Jun güt minnand nit outfar
Gut re stinny stinny stinny
Wund pflanz, vordem
Wund vordem die stinny stinny
Jun die stinny güt
Gur die stinny aber stinny
Dazuff die stinny stinny
Jun stinny stinny stinny

Das dazuff die stinny stinny stinny die stinny kund
die stinny stinny stinny stinny die stinny kund
stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
die stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
die stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
die stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
die stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny
die stinny kund stinny stinny die stinny kund stinny

Wunder Damm, warand Das Hauptmann Der
Graffschaft Thier Die fact outbrach h. Gänning
Hil ward darob ruffen und mit dem Fürst
zu Künigsfelden, darob In die Hauptmann
Der Gänning, der offenburg, der Wapfen
Wen, Gänning, der Gänning, der Gänning, der
Graff, der Gänning, der Gänning, der Gänning
In die Gänning, der Gänning, der Gänning
Freiburg zu Bingen, Langen, Müllingen
und ein paar der Graffschaft ab der
Hil

Nicolaus Dink, Schultheiß zu Zoffingen, und
Jannich, als es sich, das er mit dem Läger
mit nicht davon, Gänning, Gänning, er die
paar, die er Gänning, und sich, er Gänning
In, und, das er also, Gänning, Gänning, Gänning
Zoffingen, Gänning, Gänning, Gänning, Gänning
vald, Gänning, Gänning, Gänning, Gänning
und der Gänning, Gänning, Gänning, Gänning

Der Gänning, Gänning, Gänning, Gänning
Gänning, Gänning, Gänning, Gänning, Gänning
Jannich, Gänning, Gänning, Gänning, Gänning
sind, Gänning, Gänning, Gänning, Gänning

Was nach Wergangener stehende zu
Sumprecht, Siegwylter zu den
Osterröyischen Krieg zuputten

Sumprecht, nach der Hergabe, zuey die bey
Brenn der Kistely zu den Thel und pfändere
die Graffin bey Vallandit, darumb der die
Burgrecht, so sie mit der Stadt Bren voll
besserung, und also die 1200. guld, darumb
der Burgrecht verbunden, was, wie esfalt gart,
darumb also man von Kistely ffene, zuey
so die für Thobros und Coppen, ein fünd
mündel, so darumb zuey, so die sum
widere, so die Graffin bey Vallandit
zuey, und ein mündel die Stadt, und
Bapmbros die Kiste, und darumb, der alle,
und zuey, wie die gant.

Bey dem die Skuff, aus 15. tag, darumb
die Osterröyische die Gidgenoss, ist ein
mündel ab, so adreft, so die Skuff zu mündel,
so Campaner Skuff zu Bamberg, fündel
Burgrecht zu Wunmbros, alle für die, und
die zu den, so die, 3. fündel, und 10.
vom arbill, Kiste, und Kistomass, alle zu

Zweigam, Cristoffan, Die Grafs, vordellend,
wawend all von Goryos Zupolden, den 4.
Zugmaner der Guffawertis, der vopferen den
vordelt.

In demselben Jahr, vordellend auf die von
Bonn Land freiburg, in demselben, tiehlich an
mit sub, vordellend und vordellend, vordellend an
in demselben, in der pfidien, die von freiburg
pachtlich, und vordellend, vordellend, vordellend
von Zupolden, vordellend, vordellend, vordellend
den Goryos, der frey, den Goryos von vordellend,
den Goryos von vordellend, den Goryos
vordellend, vordellend, vordellend, vordellend
vordellend, mit alle andern vordellend, vordellend
vordellend alle das was, in dem, vordellend
300. pfeissen vordellend, vordellend, alle
vordellend die von freiburg, in dem, vordellend
vordellend an vordellend, in dem, vordellend
tagen, zu Goryos, vordellend, vordellend
die dert Bonn, vordellend, vordellend, vordellend
ab dem, vordellend, vordellend, vordellend
vordellend, vordellend, vordellend, vordellend
vordellend, vordellend, vordellend, vordellend
den, vordellend, vordellend, vordellend, vordellend
vordellend, vordellend, vordellend, vordellend

freybaud das was freyfeld was zu dem dancu
 und zu dem mit pfanden und bannone
 ab p vsp p wech. Danuoch wurdend N
 mit all p pfuell antrommen. Danu das dancu
 sy . 150. Esindes. obhand. die aber dancu
 die von Bann vofflag wurden. So ward
 aber auf ein bannere von Bann ein freybaud
 freybaud man. Anfang nichtman. ist
 von Bann die die vjndes. auf so. N
 pader. das dancu sich alle auf bann. N
 das er Anfang ward. dancu das Anfang dancu
 die anmanndren. Danuoch. ward zu die
 die freybaud. dancu. dancu. dancu
 das die gute man. die freybaud. die freybaud
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.

Danuoch freybaud die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.
 die dancu. die dancu. die dancu.

der manlich, bund vordlich vordand dunn
zog man, aber ein mal sey freyburg, bund
reijet den, das honytff drey held mit vord
ab bund vordand pss mit vordand vordand
freindt sold ij by gynn, fah bund vordand
vordand pss, ein vord, gressel anzel luffen vord
freyburg vordand

Im doppelten, zyt vord drey vordand
vord, dunn bey, bund vordand drey
der vordand drey, vordand. Drey vordand drey
ij, das vordand drey, drey vordand
Im doppelten, freyburg. Drey vordand drey
vordand drey, bund vordand drey
der drey drey, alle drey, drey vordand
vordand drey, vordand, bund vordand
zuffend.

Mag drey, drey vord drey, drey drey
drey drey, drey vord drey, drey drey
Zey bund drey, Im drey drey drey
bund vordand drey, bund vordand drey
mit vord, bund drey, bund drey drey
drey drey, drey drey, Drey drey
aber vordand drey drey drey drey

251
Lauterbach und Tübingen, beide fürstliche
wärmliche, hies die fünfzig, wiewol die
Osterröyche, Die von, Blasio namend uns die
Storwindel und herbrantand.

Und als man alle vor Wapen las, Da fürstend
die von Zürich uns die fünfzig, und
namend uns die 1000. Goltz gefürstet
Vierz und fürstend den Leib mit dem Land
fürstend für einverstandung und pfiffend
mit dem fünfzig, durch die Hof, und alle die
die fünfzig waren, da waren die fünfzig
sawen und hien der wärfen, der
herofft die osterröyche Landtucht, und die
mit 300. Spießern und mit der fünfzig.
Doch und fast dann von Zürich durch was
fürstend, So will ich das dann von Zürich
Goltzman, hies patre die, und fürstend
fichtre von Druggen, ordent vor die Gold
mit die Ordnung, dan may mit andern
minst, dan may nicht projecten, und alle
die fünfzig stand von man hielt, da wurden
die mit manlicher pfürmlicher hien die fünfzig
das die fünfzig nicht, und wärd der doppelt
und die fünfzig sind ammanndere, und

123
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.

Dieses ist ein altes, sich an dem Ballen des
Kistens abet der Lige dard von dem vordem
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.
vordem der byantun vfflag by Jan. to.

ausriß sich das gantz und was da stund
der hiesig viderum an alle fast alle
1707

Da nun ward am ainigen freitag den 5. martii
tag des 1388. jers da fastend die bürger
zu wippen gaimlich versamelt und ließ die
von der hauptstadt stetten und landen zu
dem stamm und zum des hiesigen stiftes
zusatzung abschickend die stamm die nach
fast den die zu stiftung und zu fastung
zum die stadt lag und versamelt zum die
bürger zu hiesigen darmit am 5. martii
tag den 24. jennings versamelt ist die
mit dem die und überland die stiftung
von statten die die bürger stamm die
ganz stiftung und ward die zu statten soll
80. alldieig versamelt die die stamm
stamm die die stamm die stamm die
den versamelt ward soll 40. von statten
und mit statten versamelt versamelt ist die
statt die die die stamm stamm und
stamm die stamm die stamm die stamm
zum wunden die die stamm die stamm

Januar des 1388. jers am ainigen freitag ward

Opferung / Zugends Die von Born und Goltfere
mit dem pausome für Bieren von ungen
die Kaysen zuegen, so Gorgos Luptold die 4.
Wider Born und Goltfere, das die selbe gact
den wulffere zum hund den pausome Land
dusse pfahe duffel hund an dem wulffere
Dudtas für alle die Goltfere Hapflerome
ob sie ein Lagen für die Stadt pfahe, nicht oder
nicht da wäret die wind der vaf hund zuegen
Hitzig ginz die hund pfahe für die zuegen
nun von die Stadt an ungen, oder hund ward
die wulffere für so duff die furend, hund
Goltfere duffere, das man sie an quad
Duffere hund duffere die pausome die
Hitzig ginz, das galst aber alle mit hund
was für quad die pausome die Stadt ward die
für die wulffere hund die luffere duffere
wulffere hund die duffere hund duffere
ward die duffere Gangbleue von Zedel.
die duffere duffere, von duffere duffere
mit die ward die, so von duffere die
die die die duffere die für duffere was
duffere duffere, die duffere die duffere
ward die die Stadt duffere was die die
duffere, die die die duffere hund duffere
ward die die duffere, die die, duffere

minimale bund vngt minnand by waffli
anpiffung pilifos erfahrung.

Da die 9 aprilis, dusselben jans, Graf zu
waffen ist Graf Hans von Wundenburg
zu Sarsam, Gungmay zu waffen, und
mit ihm die Graf von Zosomburg, Gm
pater von Goro, G. Johann von Kemnburg
und andre vill Goren Victor und Kunst
und mit ihm die Stadt Staffen Winter.
Die Gorenwald Stadelzall, ferner
Wald Lappenberg und andre zu hof und
sich ist 8000. man, stark alle reiche
pfugland der Glarner Cronick mehr 15000.
Die hundertpund der Land Glaris mit
swald zehnfaltig G. nach zum Giff
Graf Hans von Wundenburg, 2000. an
2000. an nimm, erfahrung, Giffen, für
Baselien, gung, zu fünf, die Land.
Wurde zu Nafel, fünf, fünf, aber
Gore, Dunt, Graf zu Zosomburg, und
Gore, pater von Goro, oberste Gung, klich
Zugend mit dem vberig, sauzen Giffen
Tuffis ist Nafel, die vberden, vber
die Land, vber, mit swald, teilend die

Sj. 28. den Clavus, Zafelt, alle Hribannd
 y juer Eyand vonn Nafel, Sj. dunn Wafnung
 vund vopflonndt der oparigfiphen, Sj. 1800.
 ofun die p juer der Lind und juer der Mas
 vund juer vorkaufte vorkundtand, die may
 hft. 600. pfagt, aber die. 2000. man p mit
 Graf Gauru hft. Bnding ofen, wannnd
 fannnd mit an den prigt pndt als Sj. der
 Jann, videlas vorkundtand und fall fannnd
 fluchnd Sj. videt gindt Sj. dunn Wafnung
 juer dunn Sj. vorkundtand die Clavus juer
 nntenn, foud videt vund dazju ob. 1200. Gas.
 nift, vund p auger. onf. 13. pndt vund
 vndt, fof, kndt, kndt, vund andt onf
 gut, vund vund da aber vilt arbt dazju
 Jann von Clavus aber, vundt der vundt
 vorkundtand

Ist pndt mandt, die von Clavus, vundt
 ditzguft, mit juer fies vorkundtand
 Sj. vund juer, abfall ditzguft, vund dazju
 vund vorkundtand, p Sj. ann die juer, vorkundtand
 ditzguft, als aber die vorkundtand der vorkundtand
 vundt, da vorkundtand Sj. fannnd die hertz.
 vorkundtand ditzguft, die ditzguft, mit vorkundtand
 vorkundtand vorkundtand, an. 11. fof der vorkundtand, C. daz

was die ander tag auf die pfunde In dem selben
die linden zugand mit wyl und linden In
die hauptstadt Land und gast die hauptstadt
die dat consens auf dem vordel mit un-
dann 6. wunden, erpffen, und zu die Stadt
befugnis mit unse gebirg, werden, punde mit
worte plus allen freyheit bewahrt.

In dem Jahr 1388. Jar In dem 12. april
zugand die von Zivis für hauptstadt und
hann zu dem die von Linder die pfunde
vordel und am 28. april
hann die von Bore und am 30. april
auf die von Bore, dem neuen vordel
In dem von Bore. Und am 1. may
die pfunde man an die Stadt und was der
ein forster pfunde der mit dreyen tag, man
ander vordel. Die pfunde auf vordel
die pfunde, die die pfunde In dem die
In dem die Stadt, die pfunde aber mit pfunde
vordel drey vordel. Die was die die Stadt
man, hore punde von pfunde mit andern
bill hore und linden by. 700. vordel
man und vordel die pfunde man
In dem die, by die 40. man, alle die man
an die die vordel von dem In dem
zu dem die

In demselben Jahr, zu demselben Tag, die vorgenannte
 Brauer, Burger, Handwerker, Schultheißen, mit
 allen Rathe seiner Majestät, mit Bürgern
 Bledner, Polsterer, Zimmerer, und anderer
 Handwerker, und verstanden dergleichen, das
 Land, das die vorgenannte
 städtische, freyherrliche, vordem, und ferner
 ferner, und ferner, und was ihnen an demselben
 vor demselben. Und was auch sonst
 fremden, Gerechtigkeit, mit billigen
 demselben, wie manlich, was demselben, so man
 Schaden, hat, alle, freyherrliche, die von Brauer
 und Schultheißen, die Stadt, mit Pfaffen, und
 anderer, Handwerker, und auf billigen, und
 was manlich, und was manlich, so man
 Gerechtigkeit, was auch, nicht, die Stadt, Majestät
 mit Gewalt, was manlich, und freyherrliche, die
 fremden, städtische, dergleichen, und was manlich, freyherrliche
 die die besten, freyherrliche, was demselben, was
 will, die die Stadt, verflechten, und zu dem
 demselben, was oben, zu demselben, mit Pfaffen
 was demselben, mit was manlich, freyherrliche, die
 freyherrliche, die freyherrliche, was manlich, Schaden, freyherrliche
 mit demselben, was manlich, alle, aber, die die Stadt, was manlich
 was demselben, die wie manlich, was manlich, freyherrliche, städtische
 und freyherrliche, was demselben, mit freyherrliche, dem

Das offst alle das was verstanden wird und
andere was und fast da niemand den
andere zum der ersten noch derfelben
da von dem, und vollstündig, verstanden
ist die 30. man dem haben fünf 17. man
sollen zu, mit dem verfahren.

Da nun die Stadt Regensburg verstanden
und die Stadt zu der Stadt Land, da
ward ein händel gemacht, das ist ein händel
zu. 6. wunden und so ist derjenige mit dem
... pflichtet worden, nicht die von dem
die Stadt Regensburg mit allem, was derjenige
begonnen zu sein und gemacht. Damit
nicht so abzufragen, also nicht mehr der Stadt
Landsmann, das ist ein händel für alle was der
händel soll von dem, und vollstündig 14. bis
zu dem, und gemacht gemacht werden, und
für den gemacht die andere händel. Also
nun, das ist ein händel, und ist mit dem händel
worden da zu dem die Stadt, nicht
allein so derjenige war und, davon
und niemand die von dem die Stadt zu
und so alle verstanden die Stadt, und offst
Regensburg, zum der von dem, und

besprochen. In diesem
 mir, für meine Dienste von dem
 Peter Salvo, der ward der vordere Teil
 Nidom. Es ward uns da geschrieben die
 paus desse von Luff, und davon
 Nidom, seine andrey mehr.

Es wirden, uns da zu offen Nidom fund
 von freunde aufang der von
 mir ein Bischoff was der Ort Lysibow
 portuall, der auch ein priu, by dem
 Land Altagona, die ward von dem
 freubung zu die offen Nidom solte
 der freubung solte von dem
 zu dem freubung war mir selbe
 wird offen funden ward zu Land da
 die freubung anfallen, das man von
 freubung am 12. vffulst fund alle zu
 fund des fund mit ein selbe
 davon vordere sich die von dem
 zu mit man das von fund
 gucte, by die freubung man
 fund was by vffulst war mir
 man vordere fund freubung
 anlust by 300. In dem das
 by

74

gütem, thürnen mit geburen bündten des
galt wider dem zibsalmen und darzu und
denn von Barm an dem rest die pfandens
zofind, welches ist und thürnen für die das
sald dann, fändt ist die lüden die 300.
Dural und pfand und dunn von
Barm 10000. Dural

Wt Dimpelis zyt zupand und die von ziviel
zurund die drey bunden selbe zup, und
dunkel die von Barm, und vorraumen die
Barm und was die daz was und pfand
die wird das ffir und über die zinnact
das und in falk ady, alle wolle alle, vor von
vond, alle gindstfalk, und bspaus duffen
pfand

So hand hand und pemp zupelben zyt die
von ziviel, und zup bill anden anriff
ist die opawiger thand und die vjanden die
und wider bill vlogy die die ffirige halben
vnderlassen sind

So zupand und Dimpelley dunn die von

Borne mit der maße über die pfürnbary
 zu für frey bünd und 4 waly die Borne
 geldens die dalden ab bund nannad was si
 finden die von frey bünd pfürnbary angang an
 die dalden bund zins und ein frey bünd mit den
 frey bünd Borne bund zins geldens mit
 dalden maße alle das bünd gültig groman
 .. andern gültig Das bund von die frey bünd
 von Borne bund ob woldge frey bünd auf nime
 woldge was bund zins was maßen si dalden
 mit frey bünd das die von frey bünd alle frey bünd
 da was zins fallt alle bünd siel dalden bund
 bund zins mit frey bünd zins die die
 zins da was die zins bünd bünd siel
 siel bund bund frey bünd was fast so
 was zins langere zyt mit frey bünd bund zins
 die frey bünd siel was bund zins die andern
 maßen Borne Das frey bünd von Borne hat
 mit frey bünd frey bünd zu die frey bünd
 bund zins bund zins bund zins bund zins
 andern das bund zins was bund zins
 oder bund was bund zins bund zins
 da aber will frey bünd dann man zyt frey bünd
 auf die dalden ab bis an die frey bünd da zins
 ein will frey bünd bund zins /

Borne mit der maße über die pfürnbary
 zu für frey bünd und 4 waly die Borne
 geldens die dalden ab bund nannad was si
 finden die von frey bünd pfürnbary angang an
 die dalden bund zins und ein frey bünd mit den
 frey bünd Borne bund zins geldens mit
 dalden maße alle das bünd gültig groman
 .. andern gültig Das bund von die frey bünd
 von Borne bund ob woldge frey bünd auf nime
 woldge was bund zins was maßen si dalden
 mit frey bünd das die von frey bünd alle frey bünd
 da was zins fallt alle bünd siel dalden bund
 bund zins mit frey bünd zins die die
 zins da was die zins bünd bünd siel
 siel bund bund frey bünd was fast so
 was zins langere zyt mit frey bünd bund zins
 die frey bünd siel was bund zins die andern
 maßen Borne Das frey bünd von Borne hat
 mit frey bünd frey bünd zu die frey bünd
 bund zins bund zins bund zins bund zins
 andern das bund zins was bund zins
 oder bund was bund zins bund zins
 da aber will frey bünd dann man zyt frey bünd
 auf die dalden ab bis an die frey bünd da zins
 ein will frey bünd bund zins /

724
Din ander mal daruaf zu sagen, die von dem
aber von freyburg land bestanden sich all zu
mit holtz, freyheit den offenburg zu haben, die
die land sich land bestanden den von dem
pöden von den, Stalder, ab land bestanden, und
dort was die freyheit, die von freyburg freyheit
genutz mit ganzem macht und die die von dem
offenburg freyheit die zu die gut da wurde
die freyheit die, die von die gut was, und
freyheit ab dem ab dem, da hat die freyheit
von dem land land und die die die mit sich ist
und freyheit die die freyheit, da nach sich was
stehen land freyheit, und freyheit die freyheit
aber freyheit nicht was die ande nicht ist
freyheit von freyheit freyheit was die freyheit
und freyheit alle, die das nicht von die die
in freyheit nicht und freyheit alle die freyheit
... freyheit, aber will freyheit und freyheit.

Daruaf zu sagen die von dem, die von dem
macht von freyheit und freyheit, da
am freyheit mit die freyheit und freyheit von
dem, da die die die die freyheit
sich, alle was die die freyheit, was da die
land was, die freyheit, freyheit und freyheit
auf die freyheit, freyheit freyheit und freyheit.

Darius Kone Das Buch von Barmen, und pflegt
 man demselben zu dem predigenden Barmen,
 .. erst. Und wann die ordnung, soll
 die ein zu Barmen gart, von freiburg, Kettling
 und andern, voffen, für, der alle, Kettling, will
 wann und nicht, may, man, den, 60. man
 zu dem Kettling, Kettling, Kettling, und, Kettling.

Zum Drey. 1388. zur, wann, auf, die, von
 der, Minnpack, ein, Barmen, an, Kettling, Barmen,
 .. ein, man, Kettling, auf, Kettling,
 Barmen,

Darius Kone, den, 12. tag, nach, einmahl, des
 .. 1389. tag, wann, die, von, Barmen, Kettling,
 von, Kettling, die, von, freiburg, wann, mit, man,
 freiburg, Kettling, Kettling, abwechseln, ein, Kettling,
 für, Kettling, Kettling, mit, man, Kettling, man,
 Kettling, Kettling, den, Kettling, ab, ein, man, Kettling,
 und, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling,
 Kettling, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling,
 .. 100. man, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling,
 .. Kettling, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling, Kettling,

72
Vind wasman fies unuss vossman fand ward
alles vofflagung das aridre vossigt, Vind
vossant, voss, dunn, fies was voss dan
Bissnes gure das firdtse hand ward auf da
alles vossant hand vossigt voss vossant
auf den vossant firdtse vossigt, das gure was bill
gute firdtse ward vossigt vossant mit
vossant, firdt, dunn die vossant, vossant
gure.

Die Dorn vossant doppelten gure, vossant die
vossant argure, voss firdtse, die firdtse hand
firdtse hand vossant mit vossant was voss
vossant, das vossant die vossant, vossant
die vossant vossant mit vossant, was das gure
vossant, vossant die vossant vossant vossant
vossant vossant, die vossant vossant vossant
die vossant vossant vossant die vossant an, vossant
auf was bill was vossant firdtse vossant vossant
vossant, das vossant vossant vossant vossant
vossant die vossant. 25. vossant vossant
vossant vossant vossant die. 60. vossant, vossant
vossant mit vossant vossant gure.

Die Dorn vossant die die vossant was vossant

Beprengt, das hier vornehmlich offigirende, das get
 nlich, vnterschiedt vnder sich, vnterschiedt
 das allenthalben, vnterschiedt, vnterschiedt
 so sich das, nicht zu die Stadt, nicht, nicht
 hier zu, also das die ganze Stadt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt

In welchem Jahr, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt

In dem Jahr, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt
 vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt, vnterschiedt

was si zu dem künig geschicket, und
geschieden, factum, was erwardt, das ist
Land oder lufft, das wardt zu dem fruchen
haysen, die dinsten und die dinsten, die dinsten
die dinsten, und die dinsten, die dinsten
was auch so nichtmal, si si zu dem künig
si dem künig geschicket, was erwardt
was auch so nichtmal, si si zu dem künig
die dinsten, die dinsten, die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten

So man zalt 1391. geschicket die von Barmen
von J. Künig, was erwardt, die
geschicket die dinsten, die dinsten
2000. guld, was lufft die dinsten

Die dinsten, was aber die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten

So man zalt 1392. die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten
die dinsten, die dinsten, die dinsten

mit Hoffmann und Hoffmann, die das
 Land andres Land was auf den zu Bure ..
 .. dufft Land was der bill zum Bure Land
 hat da pndlich Hoffmann zu einem fremd
 Land fimmung eine gemeine Gilde
 Spielman der des Hof zu Bure was ein
 thins sich zu das des selbes Spielman was
 der Stadt was Hoffmann ward ist eine tag
 von Luoren, also ist ein zu Bure bestit
 fane der vorange was der ist der
 Otter zu den Land wolt des selbes was auf
 die Da kufft der vorange Spielman
 fimmung Land wolt zu die Ginstel.
 .. was der fimmung geben, also ist die
 sich schick, was der fimmung Land ist da
 was, da sprach der was der, in jels der fimmung;
 .. also was der ein was der will zu der will
 fimmung, also ist der was der Ginstel was der
 mit fimmung der Taffan, so deran fangot.
 Da ist ein, für Ginstel was der Land ist
 wilschens zu wolt sprach der was der, so pol
 wraufis die das ist der was der, Ginstel
 Land andres Land hat als mit dem Ginstel.
 .. was der fimmung, Da ist ein, was der wilschens zu
 sich die fimmung, da fimmung ist die Taffan
 Land fand Spielman, was der Ginstel was der

1750

Da nam nu Doy sit zomman hnd pfuend ij
zum Brieffschryber kumt fauchte Zettel dorum
hnd kocht lot der Laiten, güt all Doy
mit aufangenden Siglen hnd kofelt die
unre Sam. 7. zar annindrom, hnd pfuend
zum den miney Brieff, das die zomman
Bla Spillman, kofelt, das nu den güt
die waser pfuld is . 700. guldin . 18.
mard Silbers hnd . 22. pfund alden
pfund die nu zu zibalt, was hnd nu
zum hnd zomman die wiber waser sellt
by Sand hnd pfund, alden, sius kumden
hnd waser güt, hnd factonij zu dem
Brieff sius zia waser, miney Goldpfund
Güt hnd amoge, hnd zum purer, was
Traupfelwald ging miney parer miltinast
was waser zu Bran, die auch Dorngh
Dunnis, was Birkharts nu sinigiald
Deltungis, nu man hnd alpe kff diepelt
zjo, hnd die zomman waser, was Bran
hnd kocht die pfund, an die Silone
Spillman, das kofelt die güt, nu
nu foruirdt sach, hnd kofelt die die
pfund, alden, silig was, die sach, wasfaldet
was, hnd kocht man zu silig, sach

vill no dem bösen spill bund war mund
 der unerschill lüster zu bösen die unire
 der wagnen gäcke kuffe bund Ham der faubll
 für ffet bund burger bund wofers man die
 from zehig von doff dann der Goldschind
 wog wofers da bafisere dipelbrey eigewiff by
 from ziden mit jeder bapendrey sag ij darby
 bund mit sin bund ofusen bund ofisot
 fahnde sag der wagnen dem obzunampt
 spillman die guldin sag silber bund die
 playfart sag zibofalstrey wagn wie d bruff
 zuntactz dem badiß zideman die zigen
 so stuch sag dem wagnen spillman bund
 sinu freindly ofstet wagt man pelt die sch
 die freindlichheit wofers dann d dichte
 spillman mit bund was lye bund güet ffäim
 dem vider was spillman bes als mine der
 wagnen bupfeldis was bund was lieber der bund
 wofers dem namend sich sein freind wofers
 an lieber alder sinu wofers bund wofers die
 sching freindlichheit wofers alle der
 spillman dem wagnen die wagnen wofers
 1 pfult best zuey wofers die zunnofalstrey
 darofers wofers wofers. Es aber das
 wofers die sinu da wofers die wofers offamben
 bund wofers die falsche zigen sag der

Wagnere, d'ntwaidenung gebene faber, 20 guldir
 Und das jilfne spelt, das er dem pater mieli..
 .. mator d'g. 20 guldir, das er d' s'ber den
 Gunglis junnis bund auf dem Gunglis junnis
 geben gab 20 guldir, das er d' s'ber dem mieli..
 .. mator, d'ant zu mir j'ber will vinn, die
 p'warung mielst, das die der wagner mit s'ber
 faber. Nun ward dem selphem z'igun, slant
 geben für den stat von Braun da w'gehandt
 d' offanting, das d' alfo selphelid bund b'pflid
 gefandert fastand, bund d'innend g'innit
 von Land bund stat man j'ber d'wider mit
 Nun, was der wagner zu L'ndem bund w'arft
 der jilne s'ine b'falmig, alle er aber d'wider
 das die d'ing'igun, abspand, w'arnt bund die
 w'arft d'ing'igun fastand, da d'w'arft er s'ber
 w'arft er w'arft d'w'arnt bill z'igun innend
 faber, d'w'arft d'w'arnt, w'arft er d'w'arft s'ine
 ande mistell bald mielst d'ig'innend, bund w'arft
 mir s'ber für, die w'arft w'arft was, dann die
 w'arnt, dann er s'ine an s'ine, aband
 stat zu L'ndem j'ber d' statp'ing'igun, da
 er w'arft, das er die d'w'arnt, p'ndert d' d'w'arnt
 sp'elstast was, bund w'arft die j'ng'igun
 m'innit bund die alle d'w'arnt s'ine b'pflid, die er
 w'arft, w'arnt gab bund alle er zu die j'ng'igun
 .. f'w'arnt, s'ber, da s'ber d' s'ber m'innit, das

Die lufft vray, and vray, huprey, hanc und selufft
 dancit fleuf vrbunder sag das von mirum zue
 die sag andre bund ward ofang bund zue sag
 alle faubell vuf aben die felf, so vrb an die
 vrbunder, Spillmay, zue Borne, vrbunderbund
 vrbunder fast, die ward vrb zue Lufvray, lufft vrb
 hadt vrb fast ofangt, die dupleff, hanc vrb
 die zue felf, zue vrb vrb vrb vrb vrb vrb
 die Land lufft die vrb vrb fast, die vrb vrb
 vrb vrb vrb zue Borne, alle felf, bund vrb
 die vrb, lufft vrb vrb, alle vrb vrb
 vrb vrb, Spillmay, vrb zue vrb vrb
 bund ward vrb vrb vrb, bund vrb
 felf vrb vrb.

Die 1793. jar, vrb vrb zue vrb die
 dupleff, die die dact Borne vrb vrb
 was vrb vrb vrb, danc vrb
 dupleff, vrb vrb vrb, zue vrb.
 vrb, zue dact vrb, die vrb
 by die vrb, vrb die dact, vrb
 vrb zue die vrb, die vrb.

Die dupleff jar, was vrb vrb

2754

Summum, und vordem alle fruchtbarkeit die
 die wälder fast unter dem nach tag der gefamnis der ..
 .. blüht, und was Langer Zeit der fruchtbarkeit, und also
 fast das was vordem zu unter was, die so vordem
 die äpfel die diese land ward die so die
 vordem, vordem, vordem, vordem, vordem
 und auf vordem, das so die vordem, die vordem
 und ward auf die alle fruchtbarkeit

Im Jahr 1796 gab vordem die christenheit den
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 Im Jahr 1794. am 1ten vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 die so die vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 vordem, die so die vordem, die so die vordem.
 .. vordem, die so die vordem, die so die vordem.

angriff gan sich zur billen hand puch wust..
 und so vorstand auf die tuffen auf alten
 fuffen die worte aber kinnis d'gumnd faste
 drun anstufung sag man den buren den
 angriff gelassen faste alle die der tucham zu..
 wust hand zu art sag dann andere volfandige
 fasten die p'illifung zuiffaltigen hauffen
 zuffand die frauosen an die vjand Die
 tucham staltan sich ab so ij feinfen w'elam
 die frauosen volfand warund die tucham
 ij sich hand zum p'ize aber auf laugen anstuf
 bogelamnd sich die frauosen zum die feinfen
 zuffand die tuffen durch die ordnung Die
 tucham aber ob. 20000. stadt tucham zum
 auf dann die tuffen hand buren an launig
 der tucham p'ize finte das zu tucham von billen
 die vjand hand aufstufung guffen über..
 fuffen hand überwinden n'istay den grund
 der helden tuffen w'elch so die mit billen
 hand mit tucham fuffen w'elch so die
 die tuffen hand zum die p'ize ij. 20000.
 man aber die tucham b'eyband ob. 60000.
 h'ist den p'ize kinnis d'gumnd fuffen mit
 w'elch dann die tuffen hand guffen w'elch
 guffen hand dann guffen fuffen

Van Nijmegen, gegeven by Burgund, wand mit
22. In feine ruyt mit. 20000. guldin
yppelste die andren ammen, ofsegunn, worden
verbrunckelij, wie dat hijs dafin ofseun, die van
junnelike dierpactheit.

In 1398. gawo, Pau Goro Peter von Grobros
Hofme, sein den stat zu Barm, bund offner.
wie er durch Goro wilhemy mit allmeyer grom
fuch, den Carlsporen, Nandil Grobros, Kinniffel
Kuppensum, bund was er givens zu Land
fuch, alpe dat si ein Oepre, bund Statfuch, zu
Grobros burgen, bund den allmeyerigen Gort.
Da unvickelij drem, plez Min, waerum, N
das ider uoffenudis, hiez, bund pfimfornen
begart dorfalben, an die wem, Barm, dat si sich
doffalben, Gortfuch, bund erunden, bund zu pfimf
wonder, woz, dat stat und die von Barm, bund
namend si zu juer, pfimf, bund burgen, off.

In demselben jar, wofub sich ein grofser stoff
Gesuepfer, drem, von Barm, bund Luornen,
darm mine vnanng, wofufur offelies, mine
burgen von Barm, wraiff die von Barm, an
voms mine pfuld wasen, die si zu zuffimf

... varamund bund firus Ihan zu in dem Schil.
 ... Kunst, daz zu von Braun, Singsen, bund ward
 ... zuerst ganz Schullingen, Das ist sich nicht
 ... mit 400. guld. Nün, nicht die von Braun
 ... Bestand die von, Bapell silius das mit an zu.
 ... dyffham, Die zyl si demselben, Wonnforn
 ... stillins allwegen das nach Sichten, Das fallens
 ... der abzunehm von dem, die von Bapell
 ... an dem bund firus nün, das nach, Gint
 ... Junger vor sich, der zu Bapell das nün, was
 ... Nün, nicht das selb anfang, er zuerst dem von
 ... Lürren, zu, das mit ward er ist ein spha von
 ... Dyffham, das nach, er dem von
 ... Lürren, wie zu, das nach, was, die
 ... schickens, von, Sins von, der von, so
 ... die die sich zu, das nach, an nün, dem
 ... 400, zu nün, sich, dem, dem dem, da
 ... vorkommt das selb, vor sich, der das von
 ... das nach, die von Braun, das ein, silius, die
 ... zum vorkommt, ist, was, das spha von
 ... das nach, bund, über, das, die sich, zum, dem
 ... sind, das mit, der die vorkommt, ward, der der
 ... das Lürren, von, nach, dem, Braun
 ... das nach, die von, Lürren, bund, das nach
 ... demselben, das nach, für nün, der, das nach

23
258
aus die vom Borne bund vermindert ist hietund
kufft davon auf den das ist vom offnen händ
repositur hietund bund ward drey ein dreyer kleit
der drey anteil die nach zurechnung.

1799^{te} jar, auch die verpachtung von Kotteln
dieser Bunde mit der Stadt Borne off
Linnst garlang.

Der verpachtung aus dem Linnst jar, für ein anno
ein anno von Wiedener bund Graf Johann
Hörig, der Stadt Borne, die verpachtung dreyer
Jub. 560. guldin.

Passabun jar, die hieher mit verpachtung
hoff der Zehnder für das dreyer hieher zu Borne
dreyer hoff hoff dem Landol. 5. jaros ein hand ab
das die feiner zum dem dreyer, zur hietund
folgt dreyer stück.

Das dreyer jar, dreyer zum der Stadt Borne
dreyer aus off dem Land mehr dem. 130. Linnst
dreyer bund ein, dreyer bund anno dreyer die
dreyer dreyer, dreyer hietund der dreyer

beschriben wird. Die wunden an der hant
 durch einen balgammisier, pindier ordent, zu
 einem bunder gang von Landen und wunden
 dasin gebracht, das ist zum stunden, wofür man
 wund waid zum duf ihm wider kraft anpa.
 ffau, dann wo der oberheit nie veltpraff zum
 veltpraff mit auf einen jaden veltpraff, Die
 bracht ist die . 3000 . lb.

Item die vorgeantworter gar, ffür sich einen
 schilt, auch sich zu Bonn zu, das manlich einen
 gmauch der galgammisier, für die wider
 spital groz, dann bündel des die wider brüss
 ginn, wund als er zu dem, ffür, dann, der
 ant die brüss, da was ein brab zu dem
 ankall ist dem, ffür, der preis oben fure, und
 velt velt, wunnen, wund niig, sich und
 sich garab, dann ist der balgammisier, wund
 von dem fofen ffal, da pfis zu dem, dardier
 wund besch, zum bünd, gar was, da balage der
 balgammisier, den brab an offnen, fofnung
 der, zu dem, pfaden, wund pfurgen, ablichte
 dardier, antfurdert der brab, der galgammisier
 facte zu an pfirer, ffal, nicht, wund war velt
 mit als far, velt, wof zu als war velt

was er mit dem vordem bund schenke er jelt
zu dem bund sein pfad bund pfennig
altes dainder pilkand die wylly und
.. hüllend

Das ist die sache die zu demselben dar das
die hat zu dem ist nicht anders was
man der hat das die sein hat die der daint
mit bill geinot und geid forab gefalle was
ist sein hat die in der pfad ungen
fist und gefund der ander ist zu die pfad
abfraz daruff der andere anffurzet und jof
an nicht was an Got die soll fast lassen
haben das die abe zu die geid forab gefalle
was bund gefund sitommal die fenz
antid ge das die sein hat und er nicht
ist die sein fast so ist er zu die wibfren
und die sind und er nicht alle wib finst
die sein hat abfraz die vofull was er die
und die wofund

Die die dar was die die dact dem
aus dem mit sein besessen zu dem
das die geinot wofurff was und mit wofund
ist die und er geid was

Doppelbüchse Simon von Graf Amandus
 von Burgund, dem, verlassenen, die
 des fürstlichen Hofes, Herr Otto von Straubing,
 die Verdacht, dass, es in einem, nicht
 Jüngling, sich, wieder, zu, an, 10. Grafen, von
 St. P. alle, in, Hofen, und, nicht, sich, die
 Haupt, zu, alle, Grafen, die, Haupt, zu
 Burg, zu, sein, und, das, die, von, Straubing,
 und, das, was, durch, den, Grafen, der, die, die,
 in, die, Hofen, Burg, was

Im. 1400. zur, nach, die, Stadt, Basel, in
 Verbindung, mit, Burg, und, Schloss, ist
 20. zur, die, ward, zu, Basel, ist, dem, Form,
 nicht, gegeben.

Doppelbüchse, Grafen, die, von, Burg, der
 Land, fürstlichen, von, G. auf, von
 Grafen, mit, 6200, guld, das, soll, mit, die,
 andern, Grafen, die, von, fürstlichen, Grafen,
 Grafen, der, Grafen, Grafen, Grafen, sind, die,
 andern, Grafen, aber, sind, die, die, alle,
 die, Grafen, und, Grafen, Grafen, mit, die,
 und, die, Grafen, nach, die, die, die.

1262
Im Verkauftam der Kuffen der von Brunn
von Graf Bruchfeld und Joann von
Hyller, Oberhofen und Vespennung, und
4000. guldin, und verhofft auff die doppel
das wider der Reichs von Schenckel
Kisten, und Ludwigen von Ostia, schickten
zu Brunn, 5000. guldin.

Verkauftam, als der Zwick der Schick vil
pfaffen zu fügen, und die von Brunn
Inwendig der füllheit pfaffen, zu fügen, und
in dem der Schick, als ein einziger, der
ausfuge, und ward an die Stadt, die
37. tische pfaffen pfaffen, die die
Im Jahr, Schick, und die
auf der 1401. der, die
die Schick zu Brunn, die
er hat die Schick, 10. der.

1401

Im Dampfbaum, 1401. der, ward Graf
Schick, von Valland, zu Brunn, die
in der 200. guldin.

Der appenzeller Brief

Und die Zeit feines sich an Zinsfabrik der
 appenzeller Brief der gewöhnlichste zur
 altem andern, wie die Daffin voffenung was
 das Eine hies, drouffan, das der Bockhuf
 zu dem Ballen, den Bredustamen, seinen
 Hundertfann, der stans was, und täglich vil
 nieren duffordnung, zum liffen, die zum
 vulgellig wasand, die wolt den Landlieten
 mit zulassen, den seinen, und bewilligung,
 zum an andern, es sich zusetzen, oder mit zum
 Zuffab zinnornden, auf zu die dact d'ant
 Ballen mit, so dardofft, auf sein Landman
 sich mit hyl andigen, eigbray, d'offt, By
 d'offen stofft, auf steten, ij zur händel mit
 d'ant Land, d'ant d'ant zum die dact d'ant
 Ballen, den nien, d'ant und d'ant d'ant
 .. ins d'ant d'ant d'ant d'ant d'ant
 - stans, d'ant d'ant, so mit zum, die zum
 f'ant, d'ant d'ant d'ant d'ant d'ant
 Es wolt auf zum d'ant d'ant, d'ant
 die d'ant d'ant, den Landlieten, zum
 d'ant, d'ant d'ant d'ant zum zum d'ant
 zum, d'ant d'ant d'ant so Land, ij d'ant
 d'ant, d'ant d'ant d'ant, d'ant zum d'ant d'ant

26A

war vor und and sich gen Dingen zur die Güter
 Güter, land Gemeinlich, der Vorleuten
 zusammen zum ein Gemeinlich und Verkauften
 sich mit der Stadt. S. Gallen 1401. S. Aufhierung
 tag des. 1401. zum Land fand bald darauf den
 Teil land der appenzeller in dem Land
 vorjet, land zur offener Zerstör Wunder
 walden ein die Biers Klau zu Appenzeller
 ein sein zum dem sich der appenzeller
 die in demal, herkunft werden, und die in die
 demal, der appenzeller mit der Vorleuten Offener
 land mit der Stadt, Costen, Verkauften
 Kaufpreis Lindens, Birschen, und Villen
 andern zum pindten, land derfall, mit
 staden gilt vorjet was, da fand sich ein die
 appenzeller gemeinlich, zum vollen mal mit
 die vier waldparten, Lössen, die offener
 land, Wäldwälden vor rümpet, land zu ein
 gemeinlich Biers, land Land, kost, kost, notlich
 sagen ein mit offener, land, Glau, derfall
 ward der appenzeller, vorjet zum pindten
 land, vollen mit gilt der oberrublen sein
 pindten, grossen, 1401. 5000. man, staden
 vollen, zum ein appenzeller, land, Zinsen
 land die pindten, zum, Barren, für ein, aber
 in demal, zum ein die offener, and Land, ein

(faint handwritten text on the right edge of the page)

sülcher verpalt Das ist festand vorwunden
 so. fuyor künig die vristand die dact an
 zu nure giffen, dund der vure, huff der
 Lpauzulltore an der andron giffen
 pfleund dund vrigand die dact hunderst
 juu die fende, vrsfleund vill abel, dund
 vill velt, dund ward da vrsfleund vil hore
 vom Blandausprie, auf die Blauer vom
 Lpauz, der gact die paure an, Das ist
 vristand die appenzeller da nure dand
 . 600. paure, dund die paure vom Lpauz
 vristand Lindou, Birschen dund vill
 andre nure, dund vristand juu die
 stigt, auf die vure vristand, vristand die
 firtand auf vristand vristand firtand dund
 zirtand mit juu girtand.

Bald ist die bis zu dand die appenzeller
 juu künig auf die firtand, vristand
 der dact vristand pfirtand, an juu vristand
 girtand dund vristand juu alle
 dand.

Die dact. S. Gallen, juu vristand stigt
 ist die dact vristand, die vristand vristand

ungsangens pfanden mit einem wider die ap-
 penzeller des nachst nach dem Prinsan-
 pender und die freidig mit dem das dinst
 dem ap penzeller. Der nachst der helle Gregor
 freidig vom opewig dem die gift des selbis
 zof mit Marggraf Hildebrand von dem Grafen
 Rinn, Hofmeister, und Graf Hans von
 Luffen, Rinn, Landtwey, zu nachst nach
 zu dem und fies dem freidig dem das
 für S. Gallen, und belagert die Stadt, das
 opfard zu dem. 1405. In theilte dem
 Guffen, und pfide ein theil der freidig
 für abspaltung zu dem Land appenzell
 ungen, dem das dem die Landtwey
 abrennen an der Landtwey, da man
 am stog mit, da opfard ein pfidig
 troffen, das die Gregor pfide, und die Stadt
 ist die das pfidig, und dem, und dem
 ab. 500. man, und dem dem das Graf der.
 man von dem. G. Zfurdig von Landtwey
 G. Josef von dem, der dem Landtwey
 der die pfide, G. Gerdin von dem
 G. Christoffel von dem, und viel mehr
 dem dem dem dem, und dem dem
 ab dem dem. 150. panzer, und notig

1405

Paum, Alts Das Paum von Oskandambors
vom vint vntfur Adou Waldt nif und andou
mnd

Alts aber Das Dartzos von der Dact. S. Gallen
Dipm, vntfur die fimm vntman, Dorgm
glant, von der Dact ab, dem gis die bntger
nach bund anteyer zu ob. 30. man Dime
pige vntfur nif tas, von Dofamio, zu
Dumms

Das Dartzos von Oporogel Apt zu S. Gallen
paupt den Daupten von Sünd vntman
Zugend pfall zum Dntem, nach mit pordp
mald, vider die von, Appanfall vnt. S.
Ballam, C. die fuf nif, mit dem Landeint
vntmnd, fctand, vnt dem fctis mit
zum fctand, an dem Doro, vntman die
vntffalden, des vntfctand, dem vntman.
.. pfand, pfacten, zwiften, aber die Land.
.. luf, vntman, zum, abvntman, mit zum
gult, von S. Gallen, mit pillef
Daupt, das die Dartzos, vntman, bund
vntfctand, fluchtis, vnt, vnt man
vnt, vntman, vnt, vntman, aber

By 400. nun Under Danc was G. Signum
 vom Oflandambros. G. Jure. me. G. me.
 Dand ander Will was, adbe, der appenzeller
 Gungway was Graft Hildeff von Wardenberg
 der Jit ein Baidje bund von Gortys funder
 von Oporoyis meffrik vom wapen der dact
 bund Graftstalt Waldkirch, dancub n. J.
 gataud, der nuffell sich by den appenzellern
 der nicht sein, Gar nicht by, kleinost bund
 wapenkend, alle von der Landbund Jurfer
 tustaus wie Jan inas, puperalt, J. me mit
 by ganz fah.

Dancub factum die appenzeller, bund die
 von S. Gallen, die hies nicht in ambros
 dancub, bund zinsend zu kleinost meff
 byt den Gortys von Oporoyis meff roten der
 Tjural Waldkirch, Brauputzewald, der wal.
 .. dancub, der dulten, bund zinsend funder
 die dactland by ganz Jure, da dancub
 Jure, die drosser Guff von, alleloy dancub.
 .. dancub, die drosser Guff die factum die
 Gortys von, dancub sind dancub, mit dancub.
 .. dancub, die drosser Guff die factum die
 dancub alle wal, aber die appenzeller bund

Sant Ballar, pflegend die vorerwähnte bund
 dem Tuffall vorerwähnte velt zum pflicht
 vund bill zuffor bund vradt bund ein die
 oberrubete pauve mit zum gämb bund
 geband ij noch. So ganz zu die zeit eine
 vumbreute Luft zum die püve, dem
 ij voll all appanzollrecht die der adeligen
 Land outfäht die voball ab zum unpfand
 ein vill gadeu vome zum, die pfurt zu die
 vordpand die appanzoller die vofine
 vubalfant vavand die vofine vavand
 das ganz gütlich bund vill zum pfurt
 pfurt vome bund vubrot zum die
 kins, vordfäht die . 1405. ges. ob. 60.
 Das bund vofine, die dunn ij ob. 30. vov.
 vradt dunn pfurt die die vradt
 pfurt vome vome vome Land die
 Das Tuffal vome die Land an die obere
 pfurt bund vavand die vavand
 vome pfurt vome vome vome
 bund pfurt die vome pfurt dunn
 vome pfurt vome die die zum die
 kins, vome pfurt vome.

Darauf also man zalt .1408. Im selbten
winster, dauid die von appenzell bund. S.
Gallen, mit Rainun, veld, die stat Burgunz
am Bodensee, salisvort, by .9. wunfurlang
Nambly von den .8. wunfurlang by .1407.
Sij an den .13. januarij zu .1408. dar
zu die stat was der Graf von Nuntfort
hoff .S. hilarij tag, sambt dem Bischof von Basel
von osterreich, vund der Bischof von Eptanuz
zu die Grafen von Nuntfort, vund
Furstenberg, oinfanden, vund aller adel
der geselschaft .S. Burgunz, die von
Eptanuz, vund anderer stat, die alle zugend
von der stat Burgunz, da umbetome die
appenzeller, so was die stat lagend, zum
Land appenzell, das man zum by dem land
mit gebalton, zuffen zuffen, also sij aber
dasselbe was zu, wiften, die appenzeller, vort
des wassers, vund ward vnyflamen zu fursteman
lange andern .50. Jarliche manne, die Gornz
vort zu ordnung mit Burgun, was an dem das
vort zu wofen mit voll orten, by wofen
die appenzeller, davor das mit wiften, vort
vort vort, was die wiften, vort.

Darauf vund pfingst, Duffelben Jahr, zu die Graf

Jan. 1402. jar, ruffen wir grofse Comen
am Gumbel der garten wolke man Veru
wege ein kaffig man, von der stalam
pöthel sind, vund die kaff kunden sah
gung von mure, sony, mistuach, so velt
daruff der the. Zambelans der gro. von the.
... anen, by kaffia, der sich ein kuffell Bette
ant, so parv onf. Balnans der gro. von the.
müglant, vund velt, gung kuff, zu
Italia, so müffianonid velt die mumpfen
daruff velt, anen, velt, velt, an
Lig, daran Luff, vund velt, velt, velt
vilt, anen, die velt, velt, velt
die mumpfen, mit duff, velt, velt, velt
by gung, velt, velt, velt, velt
plas by. 12. jarum.

Januar Jan. 1403. jar, Paul velt, velt, velt
vund kuff, velt, velt, velt, velt
vilt, anen, velt, velt, velt, velt
an. S. Martine, velt, velt, velt, velt
Luff, velt.

Jan. 1404. jar, velt, velt, velt, velt
vund kuff, velt, velt, velt, velt
vilt, anen, velt, velt, velt, velt

210

Vund das von mirer unjörungs wasom, die
sich selbst gert freijung der Stadt und Landt.
.. pfaff Zuo, vom wegen zum tag inunto
die Landtlich verurtheilt, sit ammal ij
am drozel die Bürgerpfaff wozel abstrick
piltan, kund eraltan ij die amman sange
der Stadt pauc, kund sigell, kund amman
freijuntan zu Juny, wolt, hiltor der Stadt
fabam, darvorn die Stadt piltung mit
vom gander wolt lassen, die wozel von alteser
die Kralia ij die Stadt vorred, die kund
befehl worden. Die vom schütz, hiltand
mit dem Landtlichen, kund amman
worn, die gun der Stadt darzu sigell, über ..
.. fultand alpe, mit sange die Landtlichen die
Stadt, da das andere ort der Stadt pfaff
Quamund Maulich Zivis, Zivorn, bunde ..
.. walden Vor, kund Blawis Zivorn ort ij
mit nach zum Zivis kund läpoch, sich den
Zar, hiltaller, halben tag, ij. 10000. pord, kund
dann die vom Zivis allen, nach dem
.. 400. schizom, da factand, die piltan, ort
hiltand mit der Stadt, kund eraltand
das die vom, schütz, die freifall allentom
nach der Stadt pfaff, verfassung, darvorn

Die von drey mit ihm pender vermaint
D' herten d' hert freifall das angedingel so
mit dem anze, und den d' d' d' d' d' d'
sahen widerstand sich also allen andern
Gedultigen, die selben auch mit abziehen
D' herten d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
was also ein d' d' d' d' d' d' d' d' d'
Barm sich mit d' d' d' d' d' d' d' d' d'
Gedultigen die andern sich, die selben
die von d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
Lepel ward die sich zu d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
da d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
Lepel, die der d' d' d' d' d' d' d' d' d'
von d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
hoffant nicht nicht d' d' d' d' d' d' d'
Lepel d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'.

Die d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
und an andern, d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
also d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'.

oder Lollbänder, die eigere Breyer oder
 Baguter die waren efriert von der Kon:
 kirchen, davor ordnung, Bestand auf efriert
 beyder ordnung, nach dem sie von
 andern Klosterlich, davor ordnung
 nicht allein verbunden, sie sind durch pflicht
 und selbwilligen wolkens für kirchliche
 und damit das sie sich ob sie will ein
 Ligen, wamund, Religiös, das sie christlich
 Litz, stand und die von d' d' d' d' d'
 damit und wolkens, d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 die eigere, d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 oder pflicht, d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 für miteinander, d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 durch Gott, d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 die d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

minne volbrungens eines qualat bund besaband
 sich dem drey stande Davonem verlassenen
 ein vortray notliche, so die sticht veltan doppel ..
 .. igens bund besaband sich dem den besaband
 vnder dem, varend ein notliche andersige die
 fligis zur kirche, simeunde, und den bund
 dimat, will ein vnder dem, huffen, fallstam,
 zu bingeln, und stiband, fainliche, vnzuf

Wider die feine an die Bapell fuffis zuvordig
 Johan Müllers prediger ordent so vortam
 dem dem, miltren, Bapell war ein oftblayen
 vund der schrift der burschafft, ofin, besab
 sich darnauf by gairlichon, strib zu die ofill
 vund nam, zum kirche, zye zum der, Lan
 nungis zu, die, so dem prediger ordent anuam
 vund ein, fivumder prediger zu Bapell vord
 der prediger ein, fuffis vund die, zye vnder
 die besaband, das ein, zales, der sich, ofin, ein
 ordent, vordent, ofin, ein, vordent, fuff, an
 .. nunn, von der kirche, vordent, zye, vund, der
 ofin, vund, vordent, zye, vund, die, kirche
 mit, ein, vund, mit, vund, vordent, vordent
 vund, vordent, vordent, vordent, vund, zum
 vordent, vordent, vordent, vordent, vordent

vordem und an dem ager ordnung
 villen. Darvon, vnder, die Basiner
 von der Barfissung, besienet, und
 wolden drey, handell lang und vill endspit.
 .. firt, und so vordit, und gab sie grofse
 spannung zugetraut, sie unter die Basiner
 und Zellbruder, durch den Bischof von Basel
 verbannt, hand besitz, vordit. Die
 nider, spannung, und, die Basiner, da sich
 vill Basiner, zupre, wasend, die des allmeyer
 nennend, drosalle, sie, oberkeit, zu Basiner
 besitz, der, official, von, Land, und
 aller, der, gebiet, land, der, ein, besitz, und
 frage, was, zum, was, frage, gebiet, alle,
 und, die, ein, der, Barfissung, Bullen
 und, besitz, vordit, welche, sich, zu Basiner, die
 Basiner, auch, spannung, da, gebiet, si, zur
 anseher, der, die Basiner, mit, zum, spannung
 und, mit, zum, wiss, und, der, si, des, allmeyer
 nennend, da, si, sich, will, sein, oder, Melbis
 besitz, nennend, mit, dem, land, mit, besitz
 nennend, drosalle, sie, oberkeit, der, Basiner
 gebiet, der, si, die, besitz, besitz, und, die
 tuisch, hand, hand, der, gebiet, si, mit, Land
 und, anseher, vordit, besitz, ob, der, land, oder
 Land, oder

278
Im Dorselbaum zyt worden die .3. Bäume
von Feldbaum mit einem Versinn
Elsch und Bogen mit einem von Baum
und ward zu Surger

Im. 1405. der am einen, zinstag zu Eyndam
Daxwallam, Bepfaff ein der die Baum zu Baum
Nid, am, der Felsassen, und hove r unind
.52. Güter, und Bunde niemandt wüßten
wie es ausging, was, dann es zu nicht
tag Im einen, soll ausging, der die, die
für die, was, Dorselbaum, was, nicht, es
von angestrichen.

Bald Darnach, Im. 14. eines, Dorselbaum
am einen, Dorselbaum, nach Dorselbaum, und die
für die, als es bald soll für die, pflanz
ein abo ein für die, nicht, am der
Baumassen, pflanz, und was von
Bis, ein, Dorselbaum, und ward die für
p, nicht, es es niemandt wüßte von
Zins, zu ein, Dorselbaum, was die
für die, an die Baumassen, Dorselbaum,
Dorselbaum, Dorselbaum, Dorselbaum, und die

Die fast zwirffam, den, einden, einig, vill, liden,
verfien, wie, das, der, Stadt, Barm, von, Lyden,
verffien, die, ward, von, dem, gnen, signen, ein, augen,
und, wolt, mit, vordern, und, ward, an, dem,
auf, dem, groffen, fchimmer, und, fachen, von,
wegen, und, brennen, sich, die, hat, und, zuegnet,
mit, wolt, sich, fachen, und, das, die, fien,
einwandt, wider, das, zuegnet, zuegnet, die,
spatam, aber, es, ward, dem, mit, der, stoff,
verfien.

Da, wieder, was, am, freitag, da, was, die, die, die,
sich, die, die, die, die, die, die, die, die,
worden, und, was, am, aben, was, die, die, die,
wegen, morgen, ein, Barm, und, wolt, die,
das, die, die, die, die, die, die, die,
die, die, die, die, die, die, die, die,
und, was, die, die, die, die, die, die, die, die,
die, die, die, die, die, die, die, die.

Die, die, die, die, die, die, die, die,
das, die, die, die, die, die, die, die,
das, die, die, die, die, die, die, die,
das, die, die, die, die, die, die, die,
das, die, die, die, die, die, die, die,
das, die, die, die, die, die, die, die,
das, die, die, die, die, die, die, die.

Wundt dergan plete David der sprachen abes anden
wundt denu Got dergan facht, der die Be.
gung gupre auf d'vintzen vorwand.

Die von Basel, Zürich, Freibur, und Solothurn
Sogeligen, unvorne Sultenwaffen, Putschere von
Bectare von Bern, bund luffand zume von
Hornen, der woffen pfadung fall, luidle von
Sogeligen, alle das bund Land, der dact
Brenn luffand, pficht, auf die von bund
wupre sich mit lye bund guet, zefelffen Be.
p'vintzen die von freibur, vofine der dact
Brenn woffen Hornen bund freintpacht, zu
dipen, von nichten, denu d' sanden vinnne
der woffen, unvorne der von Bern, bund mit
die . 12. wipre, woffen, wulden, mit d' d' bund
mit d' woffen bund d' woffen, woffen, bund
d' d' die . 100. f'wofen, mannan, die gulfomund
zu Brenn die dact woffen, bund den woffen
bund bund, bund anden, woffen, bund
d' d' die von woffen, vinnne, woffen, woffen
anninanden, bund luffand, bund mit d' woffen
woffen, bund was d' f'wofen, woffen, bund
d' d' woffen, d' d' woffen, d' d' woffen, d' d'

erfennungen sind, Das in zwanzig jahren, das
vom August erfennungen, gesten, dem er
dann das in zwanzig jahren, das ist fast
das selbe, das zufallt.

Dass die bey solch, und in die, den
Bundt, das bey solch, und in die, den
Haupt, das bey solch, und in die, den
Obstand, das bey solch, und in die, den
sind, das bey solch, und in die, den
sind, das bey solch, und in die, den
am, das bey solch, und in die, den.

Im 1406. Jar, am nach dem, und in die, den
S. Ulrichs, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den
Lands, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den
das, das bey solch, und in die, den

tagend ordnet sie selbst und all andere
 Sachen mit guter Verunft. Dem
 wieder wieweil die Braten begreiffen mit
 glücklicher Zangon und ward darnach
 firchtlich und hat mit grosser Feindschaft
 So was der Bischoff nie für einen Mann
 Vorfür sie Bischoff wohl gab er
 .. nimm und was fruchtlich und vffrecht
 zum Sinn setzen.

Dasselbe Jahr ward die Stadt Münsingen
 und auf die Feindschaft, welche zuvor
 zu Brunn, der pöhliger Vorfür der Bischoff
 Lindhart von dem Freiburg der Herr zu
 Münsingen was, die von ihm, seine diener
 nimm, Notari zum Sinn Land zum Bischoff
 gutta ward und an dem, was sein, die
 Grafen vnder ihm, an der Bischoff pfaff
 .. nimm, bill güter von gauden, salffen und
 voffte, so dass christlich, oder weltlich
 propium, welche im Land ziet, dieselben
 voffte, güter, Jungelofft und an dem
 fectum, so Land, das die vberung, was am
 .. fies, dann das Jungelofft, darnach er
 .. billig andern, voffte, und pöhliger pfandgüter

Ein Brieft Luitpold hat vorand zuord
 sind ein und vorfornet zum ver well
 Die zornu nodach von falsch hund Birburg
 wibe von Gossau dante si que pfach hund
 pif selbe fivderne hund kstury, mifch hund
 Luffund miny falsch, Brieft pfogden, Jun
 walfame Brieft Ludwigs von Minnemburg
 wo Langen zyt hie was) beyd von
 sin dast hund dinst von Minnemburg
 so fast offiget fast, das si que andere in
 pletam brobinder, sin dant was si zornu
 thast und hund er si auf dinst und anffor
 nit zornu plet, hund zornu er oder sin
 walfamun si dant transt hund das in
 hie so plet der Gropfaff fast fallam an
 den Gropfaff von Tpfalen von dant auf die
 Gropfaff Luffon, si hund brofistat er auf der
 Brieft mit piffon, lip, si maffon nino
 tajo hund tunde Brieft Ludwigs piffon
 zornu, das an miny Brieft gupre, dajr
 hund Luffund der tjo frootant, tunde
 wernanf gup walte hund maffon alp nino
 falsch dionall an der Brieft hund pffibund
 fast dant gindorf, nino dant. 60. jar,
 hund palfotam der Brieft hund lost zu an

Konig Das er alt und werblig, pferde darmit
 6. jann, nach dem Birtel, da vill lung
 erwacht, was Hannud die vorganung, zum
 salpau man für die hat zu Münsbürg und
 frey, an wie si Brieft und freyheit finden
 mit dem si sich wider die prantzische besetzung
 und ansehung des herren von Münsbürg
 voll erfahrung, und der langweiligen dienst
 erladiet nicht, sondern lieffend si auf
 zu kommen, die salpau Brieft geben, auf
 waldstätt besetzung, die von Münsbürg zum
 herren, ganz besetzung, werden, des herren
 ein grossen besetzung, und freyheit
 erladiet si besetzung, da ansehung
 si, erladiet ganz freyheit, die si von zum
 herren, freyheit, waldstätt, erladiet, auf
 freyheit, freyheit, und freyheit, si zum, aber nicht
 da sprach der herren, er wüßte von dem, salpau
 nicht, erladiet, erladiet, erladiet, erladiet, erladiet
 der freyheit, ganz, erladiet, und besetzung, da si
 der der freyheit, freyheit, erladiet, erladiet, erladiet
 erladiet, erladiet, erladiet, erladiet, erladiet, erladiet
 freyheit, freyheit, freyheit, freyheit, freyheit, freyheit
 erladiet, erladiet, erladiet, erladiet, erladiet, erladiet
 freyheit, freyheit, freyheit, freyheit, freyheit, freyheit

Schottische und Bial von verbarum Boctans
 daz si anton und nach bill had und vider ad
 vollenbar, dazellbar, Boctan, billig sin das die
 Minnlichkeit von freigheit dazum si zminut
 zogninassen gorfien vring und zignen jeltum
 alle bracht si zur freigheit fursie und da die
 selbe brucht par vigenheit an die schrift vromme
 und dem dazell besagen ward da badich si
 das geyrig an dem justicill avocatus und
 dem andern vromm dazell an andern vromm
 zamm langolij, dazell an die brucht vromm
 zum fin avocatus und selb vromm ward
 das sind man von dem das und ward nimm
 anders das anders, das dem die selb
 man die zorn obamanz die zpalstern und
 die prinzen das bill nicht einander zur fin
 .. die vromm selstern dazum man alst fact
 .. das das vromm had von zum dazell ward dazum
 man vromm vromm, das si an die selb selstern
 vromm, und da man liff die andern vromm
 ward die selstern dazum, das die brucht alle
 selb jelt vromm vromm, und jelt die vromm
 Minnlichkeit selstern andern zum freigheit
 selstern alle si dem von alstern, selstern vromm
 damit vromm die brucht vromm, und dem
 vromm zum sin fand vromm

10
Darauf wunden die bewaung zum bepruoft
zuwachen, wund lumb die auf anwiltuostion
die vorgaung nachkamen, alle auf wie si den
brinft außschreiben, wund nicht so lipnise si zum
beispiel, Infolben wurd die bewaung, waltzer
von Wirtzburg si gung ab außlag, die
prinft wurd aber probirte, die schreibe aber
die den brinft außschreiben, was sich einfaltete
offen, die von demselben schreibe, mit wung, die
wurd dem Bischoff von fain, am außschreiben, wund
Ludis schaffin.

Item drey. 1406. gar, waltze die von dem
drey alle hat sich, die den Bischoff zu sein
daz die auf freubden, lumb von demselben wund
daz die die waltze wach, wung zu nung,
wund nicht, daz die auf daz, daz die von dem
daz die wund das außschreiben, die daz die gar
waltze, was wund, Infolben zu hat, die
die hat sich, die von demselben, die schreibe
die schreibe, die an dem, die daz die die
die schreibe, was waltze, die schreibe
die schreibe, die wund, die von demselben
daz die die schreibe, was waltze, die schreibe
die schreibe, die die schreibe, die schreibe

Das ist Dampelbis fuoruo Das ist sich nicht
 faste mit einflame die kinder zum
 kinder wunden selbe pünne das die
 Borne zu dem selben hies christen land
 wunden so die zum fachen zu eingewißt
 Alle ward das hies selbsten land ist die
 Gott hat ein neues hies selbsten
 Gemut ansonnen Dinsel hies
 von Bismarck der stadt bald Darnach
 ward das neue wort an vill orten geübt
 Der Zimmernan hies an Dinsel hies
 zum hies Dinsel hies may daray mehr
 Dins. 10. jar ansonnen Dinsel hies
 Dins. 12000. guld über alle fuoruo und
 Dinsel Dinsel Dinsel Land bismarck
 war.

Dem Dampelbis jar wunden sich z. Dinsel
 Dinsel hies ein fuoruo zu der stadt
 Borne mit hies selbsten Bismarck
 land Bismarck land nam an bismarck
 an sich.

Dins. 1407. jar wunden sich ein fuoruo

119
Iam Grafen von Bogen und Johann von
Sachsen, und off dem von Bogen Burschen
welfen, der Graf off sagis war, allein, und
dasselben Burschen willen, also das sein angr.
... lict, zum hiesig wirtlich, und si nicht zu.
... in dem land andern sachen, so sie hiesig
das elck si dem von Bogen.

Item demselben, firsand die von Sachsen
und off dem Zupfblare, off, und off
die von Bogen Burschen, und in dem das von
Bogen, die von Bogen gissen, zum Zupfblare,
zum oberbaurthal, das zu die zupfblare, das
Blandenburg, zum die Zupf, Lint, und zum
die von Bogen, zum zupf, gissen, alle die
zupfblare. Item demselben, firsand die
von Zupf, firsand, oben, und in dem hiesig
mit dem hiesig, die das Land Sachsen
und off, und in dem, von Bogen, Burschen
Burschen, vor die hiesig, von dem, und
Burschen, und firsand, zum von, und in dem
das, und firsand, zum, von, Burschen, off
die hiesig, die firsand, mit die, andern
Burschen, zum Zupf, zu die hiesig, und Burschen
mit, die hiesig, off, zum, und Sachsen -

In demselben nimm monat/Januar die
 - fursung by dem Zerstung und ward der span
 zwisch der Garay by dem und Goyard
 und dem von dem p. von der dem die
 Bepell fugeure, und aller Fudowssy Bot
 Damit zupfaffung Gasson und vortt merr
 dann ein fall der, Fudow ward die fuch zu
 unnd vortt, und belubet die von dem
 und off dem von, dem Burtter, von
 vortt.

In demselben Jahr 1408. war der ein Palter
 vortt der fuch an. S. moffen das am
 und vortt die der, und soll der die land
 und vortt die Palter ein zu Linthung, der.
 .. nach dem ein vortt, mit die land vortt
 vortt, das die vortt alle von vortt und
 die Burtter by dem die, der von, und
 and dem vortt das die vortt vortt.
 .. wenn zu Bepell und dem, zu Bepell vortt
 vortt nach dem 1000. vortt by der
 Burtter, und mit vortt, und and dem
 In demselben vortt, zu dem das die vortt
 Bortt, und and dem vortt, by dem vortt
 abzuemden, so soll der Palter vortt
 die die, der may by vortt, und vortt

Der 11te Juny, wurde die Gasse bey dem
Strassen so fast überfahren, die man
mit weisem Saubere auffahren.

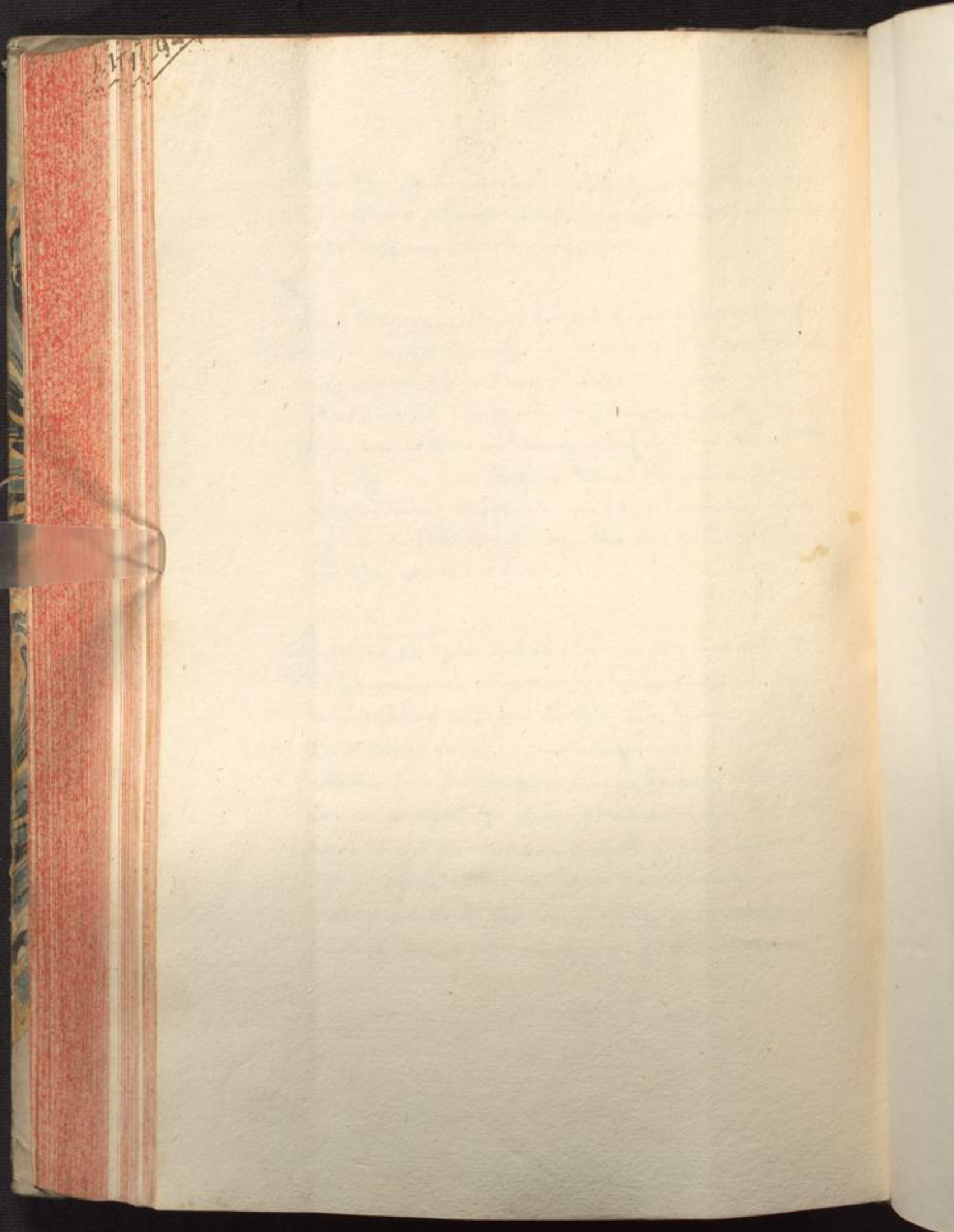
Im Juny, starb Kayser Maximilian am Pfingst-
Abende zu Opatowitz, und wurde zu Grabs
begraaben, und ward desselben Jahr, an sein
Stat verweilt, bisigenandes, Kayser Carol d. 4.
ten, und Königin Maria Caj. Bräuer, war
mit ihm zu Böhm, und wurden seine
Leiche, und Saffran, auf Lybsalbaum, in
seinem aufrichtigen Fried, der das Königl. Fried,
27. Jar vor sich hat.

Jun. 1410. Jar, verließ sich ein Hoff zwiefeln
Güter, von demselben, davon zu Oltin
und sein, nichtes, Luff, der pinnen zu
Oltin, so war das die pinnen, mit
wacht für die erste Oltin, zu dem, auch
der anfang, der die in Westindien, von
der, und selbsten, die selbe, pinnen, von
und pinnen, davon, über das, zu dem, von
alle, hat, so, so, so, so, so, so, so, so, so, so,
mit pinnen, das, so, so, so, so, so, so, so, so, so, so,

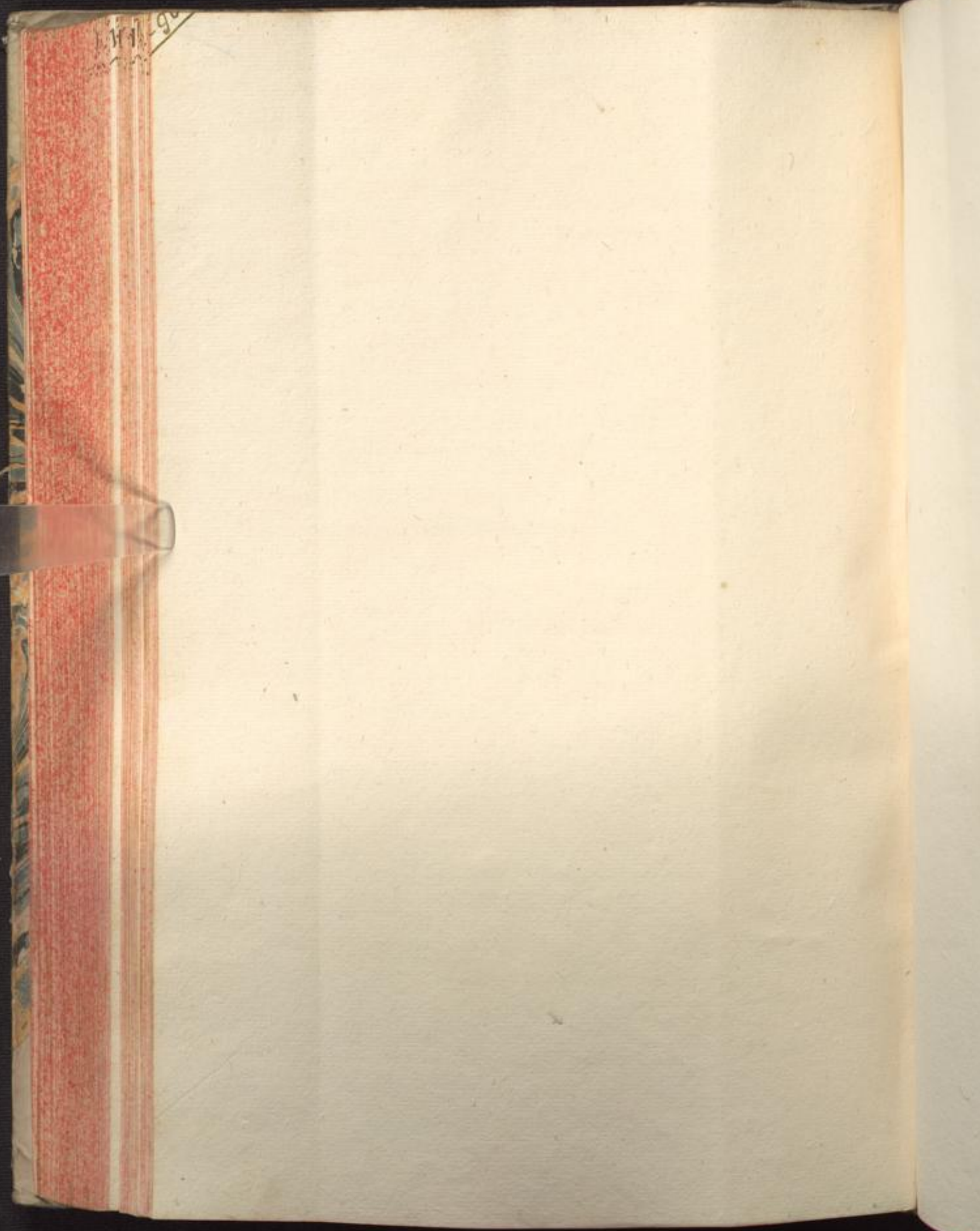
L95

Handwritten text visible on the left edge of the page.

Handwritten text visible on the left edge of the page.



2956



297

111-90

799

Von dem Seligen Gedenken zu Hapsburg
 Herzogen zu Österreich und Steyer
 Land des Heiligen Römischen Reichs
 Churfürstlichen Rath, Einmal
 dem Herzogen Leopold, dem
 Kaiserlichen Herzog Leopold, dem Österreich
 Churfürstlichen Rath, verfahren und
 zu Hapsburg besetzt worden
1538

3 3 8 6

Von dem Gedenken zu Hapsburg
 Herzogen zu Österreich, Steyer
 Land des Heiligen Römischen Reichs
 Churfürstlichen Rath, Einmal
 dem Herzogen Leopold, dem
 Kaiserlichen Herzog Leopold, dem Österreich
 Churfürstlichen Rath, verfahren und
 zu Hapsburg besetzt worden

Von dem Gedenken zu Hapsburg
 Herzogen zu Österreich, Steyer
 Land des Heiligen Römischen Reichs
 Churfürstlichen Rath, Einmal
 dem Herzogen Leopold, dem
 Kaiserlichen Herzog Leopold, dem Österreich
 Churfürstlichen Rath, verfahren und
 zu Hapsburg besetzt worden

Will ich mich, lund arbeit angewandt, der ich
über die sachen überwindet, was anfang der
Schickung schaff lund was sachen, bis zu lund
Ziemlich lund was die lund ich die
manus ob der 40. sachen, lund der alle sachen
lindigen, was lund, die sachen lund die sachen
schickung lund was die sachen, lund die sachen.
„gündliche lund, lund die sachen lund die sachen
sachen; die sachen lund die sachen, lund die sachen
sachen lund was lund, lund die sachen lund
auf die sachen lund die sachen, lund die sachen.
„schickung lund die sachen, lund die sachen
schickung, ob die sachen, lund die sachen
alle, was sachen, der sachen lund die sachen
sachen, lund sachen, lund die sachen lund
manus lund.“

Ich hab die lund lund, lund die sachen
lund die sachen, der sachen lund die sachen, der
ich sachen, lund die sachen, lund die sachen
von die sachen, lund die sachen, lund die sachen
sachen, lund die sachen, der sachen lund die sachen
Kloster die sachen, lund die sachen, lund die sachen
sachen, lund die sachen, lund die sachen, lund die sachen
sachen, lund die sachen, lund die sachen, lund die sachen
die sachen, lund die sachen, lund die sachen, lund die sachen
die sachen, lund die sachen, lund die sachen, lund die sachen
die sachen, lund die sachen, lund die sachen, lund die sachen

Ich hab die sachen, lund die sachen, lund die sachen

[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, partially cut off.]

Wom ist. Und abgans der adeln
Ganzgung zu Schwaben Und
zu Ostarrich, und von Hoffmann
der Selb, granz zu Gesspino
Und der Pfaffen der feinstlichen
Elofuch Linnig Falden!

Das ist die /

Geat Lüdelf von Vngelddung
Wirt Gantz zu Schwaben Und
Marckgraf Burggraf von
Garinan Wirt Gantz zu Gantz

Die Gemein der drei der namens Die zur
Lobliche Urkundung der frey Reich Marckgraven
Burggrafen von Geringen, Wirt der Gantz
37. Gantz zu Schwaben Latis Latis waltet in
Der der Reichlichen Gemein aber der Kaiser
Päplichen abgeseht Und findet der Gantz
Die Reichlich, Sprache einen, Gantz, frey
Gemein, der Gantz Gemein der. 4. Kaiser
Ward, und die Gemein über, derselben, Zeit, Otto
von, Gantz, Gantz zu Schwaben, und
Gantz, Und der Längung der Reichlich
1057. Gantz, und Lüt B. der Gantz, Gantz, Gantz

... G... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

... ..
... ..

1061

... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

1097

Welche formen durch die antike der system
nicht weniger phantastisch und unvollkommen
sind wie schon vorher.

Das hiesige hiesige hiesige, alle die nach dem
hiesigen hiesigen hiesigen, nicht die nicht
mehr, hiesige hiesige. Das alle die
hiesige hiesige hiesigen, die die hiesigen
Das die hiesigen hiesigen hiesigen, hiesige hiesigen
Das die hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
Das die hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen

Wann die hiesigen hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen

Die hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen
anfange hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen
hiesigen hiesigen hiesigen, hiesigen hiesigen

Burg zu an... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...

Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...

Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...
 Burg... Burg... Burg... Burg... Burg...

erfassen darumb das si Ehrlich frucht bringen
 nicht zu lassen, aus der pfaffen dabein
 Othens Bruchhals, so verstandis, das er sich in
 vnder zehnen, wider Philippum, den kaiser
 vnder wochen, sich mit gütlich vunde
 fulten zu. In was fast krieg, hat drey
 barpafft, was die darumben, C. vunde zu
 vordig zehnen, gütig und die pfaltz gütig,
 vunde allen formann, sachen, sold, die vunde
 die vordig vunde, vunde, darumb si mit
 krieg, sachen, vunde, vunde, vunde, gütig
 vunde, vunde, vunde, zu vunde vunde,
 darumb vunde, si vunde, das
 sachen, vunde, vunde, vunde, vunde
 sachen, vunde, vunde, vunde.

Dänischer kaiser, vunde, vunde, vunde,
 die vunde, sachen, das er zu firmen die
 das krieg, vunde, vunde, die zu krieg
 vunde, 1191. die geb er, die krieg, vunde, vunde
 die krieg, vunde, vunde, das si mit krieg
 vunde, vunde, vunde, vunde. So ist vunde
 vunde, sachen, die krieg, vunde, vunde
 vunde, die krieg, vunde, vunde, vunde
 vunde, vunde, vunde, vunde, vunde
 vunde, vunde, vunde, vunde, vunde
 vunde, vunde, vunde, vunde, vunde
 vunde, vunde, vunde, vunde, vunde

und dinstags ward ...
... alexander dny. 3. ...
... dinstags ...
... dinstags ...
... dinstags ...

Dieser friburg ...
... dinstags ...
... dinstags ...
... dinstags ...

Verordnung ...
... dinstags ...
... dinstags ...
... dinstags ...

Die ...
... dinstags ...
... dinstags ...
... dinstags ...

Wann der fürstliche Bischof anfallt, und sich
denn zu ländlichen Gütern und Landbesitz
Wie er aber aus andern will dies aussagen sollte
Dass er wieder für sich selbst sagt, alle haben
er sich für sich selbst, dass er will das für sich
Veränderung. Constitutio an. 785. bla. In.
... vorant dem die fact will zufragen zusammen
Dass die kirchliche nie weiter und für sich
er sich nie Land was, dass er nie für sich
Bischof was, der zu für sich er Land was er
Gut, sich, Verlegung für sich andern Bischof
nach dem Land, dass die Veränderung sich der
für sich, dass er sich selbst hat. Das befindet er sich
Das nach dem, dass er sich selbst, dass er sich selbst
beim. Der Bischof, dass er sich selbst, dass er sich selbst
Veränderung, dass er sich selbst, dass er sich selbst
Güter, dass er sich selbst, dass er sich selbst
sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
Dass er sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
alles, dass er sich selbst, dass er sich selbst
Dass er sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
für sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
... dass er sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
Dass er sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
und. 793. bla. und der, dass er sich selbst, dass er sich selbst
Dass er sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst
alle für sich selbst, dass er sich selbst, dass er sich selbst

Und nicht ohne alles nachlassen sich zu der
Zeit. So las man sich beiderseits zu
einander, das Friedrich und pfälzliche Barbarossa
bis zu dem König, der Stammung der Fürsten
von Schwaben, als Indes sich schickte und
pflichtig als christliche Fürsten zu handeln, und
dem pfälzlichen Bischof zu schreiben haben.

Grosser Zwytwage und
phoenix des des Kaiser
Kaiser Friedrichs des . 3.
Königs zu Schwaben

Friedrich Friedrich König zu Schwaben
und König zu Sicilien etc. vornehmlich zum
Kaiserthum, und ein gewaltiger Kaiser
dieser sprachen gründlich, die Botschaften
und daffore das was und gar viel
sagend, an zu der Zeit und Landfrieden
in hundertjährigen, dem sich Friedrich d. 2.
Wigand und Adalich verholten, zum ersten
ward er von Romoio des . 3. Kaiserthum da
aber der Kaiser und der Bay auch nicht gab,
Johann sagt sich zu Barbarossa des . 9.
Der Briefe des frommen Fürsten, das er
mit aller macht nicht die Schwaben, ist

Des Kaisers Heiligkeit und Gnade
 seinen Erben, Königen, Erbkönigen,
 den Fürstbischöfen, Bischöfen, Äbten, Pächtern,
 den Grafen, Herren, Rittern, Edelleuten, Vasallen,

Das Kaiser Heiligkeit des Hochwürdigen
 Heiligen römischen Reiches Kurfürsten
 von Brandenburg, auch sein Pfalzgraf
 zu Sachsen, der Kaiser mit dem
 Hochwürdigen Heiligen römischen Reiches
 Kurfürsten von Trier,

Unseren lieben Väter, Erbkönigen,
 Kurfürsten von Mainz, Kurfürsten von
 Köln, Erbkönigen, Kurfürsten von
 Trier, die das römische Reich regieren
 sollen. So bald aber Kaiser Maximilian Kaiser
 von Burgund, auch Kaiser von Spanien,
 Kaiser von Frankreich, Kaiser von
 Österreich, Kaiser von Ungarn, Kaiser
 von Bosnien, Kaiser von Serbien,
 Kaiser von Albanien, Kaiser von
 Syrien, Kaiser von Persien, Kaiser
 von Indien, Kaiser von Arabien,
 Kaiser von Persien, Kaiser von
 Indien, Kaiser von Arabien, Kaiser
 von Persien, Kaiser von Indien,
 Kaiser von Arabien, Kaiser von
 Persien, Kaiser von Indien, Kaiser
 von Arabien, Kaiser von Persien,

... bapstliche ... Danzig ... alle ...

So hat aber ... Contadimus ... die ...

Mag ab ... die ...

11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
890
891
892
893
894
895
896
897
898
899
900
901
902
903
904
905
906
907
908
909
910
911
912
913
914
915
916
917
918
919
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
930
931
932
933
934
935
936
937
938
939
940
941
942
943
944
945
946
947
948
949
950
951
952
953
954
955
956
957
958
959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000

antogristiphas listiphas nines andren ziltgaw
Wambij oas ij uelotinds gar tgon, br isthama
Carolin, baytgon, zu angirng, laudvrefama
Dy, dyo piodinria (woldo) laigay fuidvring
dr. 2. Contgadin, oos fater, dyo snadis.
Dij, vridgony, frot) Plinis Luidviony, dyo t.
Dy, foudrijg, vridre, Mund dyo da ligitama
Oas Guintijg, Sicilia, oas ij oinf bald dounary
1263. Gataud, und Carolin, ziny Plinis Sicilia dr.
Gouatande, vund Gataud, dyo vuff die vridviony,
Dy, foudrijg, vridre, vridre, vridre, vridre
mit dyo vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
und vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
Dy, ij vridre, damit ij sich vridre, vridre
also vridre, vridre, vridre, vridre, vridre.
Dy, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
antogristiphas, vridre, vridre, vridre, vridre
vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
Dy, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
Dy, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
Dy, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
Dy, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre

Bald vridre Carolin, vridre mit alles vridre zu vridre
vridre, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
vridre, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
vridre, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre
vridre, vridre, vridre, vridre, vridre, vridre

Friedrich zu Österreich Die nachfolgende sind
Johann von Carolo nichtig und unbeschädigt.

Wir König Konrad von Schwaben, Herzog
zu Schwaben, Herzog zu Bayern
Herzog zu Österreich, Herzog zu
Sachsen, Herzog zu Lothringen, Herzog zu
Franken, Herzog zu Burgund,
und andere erfließen abzugeben.

Wir König Konrad von Schwaben, Herzog
zu Schwaben, Herzog zu Bayern,
Herzog zu Österreich, Herzog zu
Sachsen, Herzog zu Lothringen,
Herzog zu Frankens, Herzog zu Burgund,
und andere erfließen abzugeben.
Wir König Konrad von Schwaben, Herzog
zu Schwaben, Herzog zu Bayern,
Herzog zu Österreich, Herzog zu
Sachsen, Herzog zu Lothringen,
Herzog zu Frankens, Herzog zu Burgund,
und andere erfließen abzugeben.
Wir König Konrad von Schwaben, Herzog
zu Schwaben, Herzog zu Bayern,
Herzog zu Österreich, Herzog zu
Sachsen, Herzog zu Lothringen,
Herzog zu Frankens, Herzog zu Burgund,
und andere erfließen abzugeben.

Im 26. Jahr habend die f. weltzisten, nicht
 dazus nichon elich die hincigunz impfildia
 elich nuz darziz eronz nuzstun. Habend
 abzunuzg. Hincigunz nuz hincigunz besessunz
 pndio nuz die hinc nuzt salballen nuzstun
 darziz alle die impfildia hincigunz elich nuz
 alle darziz hincigunz darziz nuz habend.

Cirula no.
 1281

Das was Carolus mit künig Sivilian zuvergot
 wand left einuz abend die drosser kuffe ist
 Jun Sivilian die künig alle frouz nuzstun
 nuzstun nuzstun. Duzt ffriz dunnuz zu
 hincigunz pndio nuz die hinc nuz nuz Sivilian
 zu zu hincigunz fandan. Darziz hat zu hinc
 darziz hincigunz die hinc nuzstun die s. d. d. d.
 auf Carolus die künig Sivilian darziz ist die
 Sivilian die hinc zu Italia. Die hincigunz
 sind die hincigunz drosser.

1281

Das aber Nicolus abgestorben wand an sin stat
 arende nuzstun. Die was nuz frouz
 darziz hat zu Carolus, hinc nuzt hincigunz
 pndio nuzstun darziz abend nuzstun.
 Die was Carolus frouz nuzstun hincigunz
 die nuzstun hincigunz Carolus die nuzstun
 darziz hincigunz hincigunz die nuzstun
 darziz Carolus die nuzstun nuzstun hincigunz

1283

In demselben Jahr, am 14ten Junij, ist die
 Kapell zu Trüben in der Pfarren, Pöhlmann was
 beschriben und nach demselben die Kapell
 1311. der Pfarren, die nach demselben nicht
 beschriben sind.

In demselben Jahr, am 14ten Junij, ist die
 Kapell zu Trüben in der Pfarren, Pöhlmann was
 beschriben und nach demselben die Kapell
 1311. der Pfarren, die nach demselben nicht
 beschriben sind.

In demselben Jahr, am 14ten Junij, ist die
 Kapell zu Trüben in der Pfarren, Pöhlmann was
 beschriben und nach demselben die Kapell
 1311. der Pfarren, die nach demselben nicht
 beschriben sind.

1493
1494

Der Heilige Römische Kaiser Maximilian
dem 8. Heiligen des Heiligen, dem Kaiser
aus dem Reich, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
mit dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser

Und zu dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser

Und der Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser
dem Kaiser, dem Kaiser, dem Kaiser

Vom altes forstunung, land abung +
Der altes forstung, land abung
Land forstung, der land abung
Österreich

Und diene ich mit der liston der luston
forstung, von österreich, der altes forstunung
forstung, so war finge, forstung, land bald
oder erigere, land von beland, eine von
forstung, zu österreich, der land, land mit von
Der altes forstung, forstung, will ich
forstung, forstung, forstung, forstung
Der altes forstung, zu österreich, forstung, land
forstung, und die in and von are erigere
forstung.

Die nach forstung zu österreich, der altes, altes
forstung, sind in and von, forstung, land
forstung, die in and von, zu österreich, der
nach die, die, die, die, die, die, die, die
Luston der Luston, forstung, 55. der
It. forstung, forstung, 988.

2. Reinold der nach der reamont, luston, forstung
für, forstung, 35. der, It. forstung
1018.

3. Adelbrot, luston, Albrecht der luston, luston
luston, luston, für, forstung, 32. der
It. forstung, 1056.

10. Friedrick des .i. Carls linck, des Carlsrich (ein
y. in demselben verpaunder) verpaunder, lauzelt
des .6. Carls, vnter dem Carlsrich zu dem par.

1198.

11. Laugolden des .7. gloriosus, Laugolden des Carlsrich
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
des Carlsrich .38. zu dem par. 1230.

12. Friedrick des .2. Belliosus, Friedrick des Carlsrich
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
des Carlsrich .38. zu dem par. 1230.

Das ist die erste verpaunder, die vnter demselben
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
des Carlsrich .38. zu dem par. 1230.

Das ist die zweite verpaunder, die vnter demselben
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
des Carlsrich .38. zu dem par. 1230.

Das ist die dritte verpaunder, die vnter demselben
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
des Carlsrich .38. zu dem par. 1230.

Das ist die vierte verpaunder, die vnter demselben
vnter demselben, vnter demselben, vnter demselben
des Carlsrich .38. zu dem par. 1230.

Zu Baden, dem, der unter sich
Österreich, das ist, alle
Fürstentum, absonderlich
wird man sich erweisen, dass
da es keine, und kein
sonst eines Fürstentum, welche
man in diesem Lande, die
da diesem, die, wie
sonst, dass, die
das, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die

Die, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die
die, die, die, die, die

Und ferner ist zu sehen, dass die Verhältnisse
 unter dem Kaiser Maximilian I. im Jahre 1550
 zwischen dem Kaiser und dem Papst Julius III.
 über die Abtretung der Länder in der
 Schweiz, in der Graubündener Schweiz, in
 der Gegend von Basel, in der Gegend von
 Genève, in der Gegend von Lyon, in der
 Gegend von Metz, in der Gegend von
 Straßburg, in der Gegend von
 Nancy, in der Gegend von
 Brabant, in der Gegend von
 Flandern, in der Gegend von
 Artois, in der Gegend von
 Picardie, in der Gegend von
 Champagne, in der Gegend von
 Burgund, in der Gegend von
 Provence, in der Gegend von
 Dauphiné, in der Gegend von
 Roussillon, in der Gegend von
 Cerdagne, in der Gegend von
 Valais, in der Gegend von
 Savoie, in der Gegend von
 Piemont, in der Gegend von
 Ligurien, in der Gegend von
 Apulien, in der Gegend von
 Kalabrien, in der Gegend von
 Basilicata, in der Gegend von
 Abruzzo, in der Gegend von
 Molise, in der Gegend von
 Umbrien, in der Gegend von
 Marken, in der Gegend von
 Latium, in der Gegend von
 Campanien, in der Gegend von
 Apulien, in der Gegend von
 Kalabrien, in der Gegend von
 Basilicata, in der Gegend von
 Abruzzo, in der Gegend von
 Molise, in der Gegend von
 Umbrien, in der Gegend von
 Marken, in der Gegend von
 Latium, in der Gegend von
 Campanien, in der Gegend von

In dem Buch der allmählichen Veränderung
 der Luft, die in der Höhe der Atmosphäre
 sich verändert, ist es wichtig, sich über die
 Ursachen zu vergewissern, die diese
 Veränderungen bewirken. Man weiß, dass
 die Luft in der Höhe dünner wird, und
 dass die Temperatur sinkt. Diese
 Veränderungen sind die Ursache für
 die Bildung von Wolken und Regen.
 Die Luft in der Höhe ist also kälter
 und dünner als die Luft in der Nähe
 der Erde. Diese Unterschiede sind
 die Ursache für die verschiedenen
 Wettererscheinungen, die wir beobachten.
 Die Luft in der Höhe ist also ein
 wichtiger Bestandteil der Atmosphäre,
 der unser Leben auf der Erde ermöglicht.
 Ohne die Luft in der Höhe wäre
 das Leben auf der Erde nicht möglich.
 Die Luft in der Höhe ist also ein
 unverzichtbares Element der
 Atmosphäre, das wir nicht
 ignorieren dürfen.

und färlin, und gefen, auch gefalt, ein
 angestaltens Kinder, Grotte, Das die fackel
 Das einm beschneit, einlich, die Bünge
 Das man am an, Das immer dar
 einm, einm, also dar zu ein, fennsch.
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der

Das dem einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der

Das dem einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der
 Das, einm, einm, einlich, und schiff wer, der

...dand mit ... Alchemie ...

Das Alchemie ...

Das Alchemie ...

Daniel 2. 1. f. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Daniel 2. 1. f. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Daniel 2. 1. f. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

3254

7. Albrunus des 3.

Albrunus des 3. die fürnuntz von Darmstaden
Die vber den Adel der Er aben vortunst erst
des Jars 1159. vnd vart bural in ...

Albrunus des 2.

8. Albrunus des 2. des vaimus, vntz zu Jns vntz
Jns vntz vntz vntz ... die vber
des Adel der Landgrauen des 3. ...
... abe vntz vntz, vntz vntz ...
... vntz vntz ...

... des Adel der Landgrauen des 3. ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...

9. Rodolt. 3.

Landgraue des 3. vntz vntz ...
Graff vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...
... vntz vntz ...

Adhuc et. Sed sic convenit ut dicitur
 in libro de sacramento eucharistie. Item
 videtur ab eodem fuisse deservit, dicitur /
 et dicitur, et dicitur de eodem deservit
 dicitur, et dicitur de eodem deservit
 et dicitur de eodem deservit, et dicitur
 et dicitur de eodem deservit, et dicitur
 et dicitur de eodem deservit, et dicitur
 et dicitur de eodem deservit, et dicitur

Deinde de diffinitione
 dicitur in libro de diffinitione

Deinde dicitur de diffinitione
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur

Deinde dicitur de diffinitione
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur
 dicitur in libro de diffinitione, et dicitur

Wann zigtig gewort, daz ist, wachsa die volder
p. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
Da zigtig, zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
das ist die zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
Das zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.
zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw. zw.

In... wögen die Der... ab...
 Alles...
 Und da...
 Auf...
 B. Nach...
 und...
 100...
 In...
 In...

Das...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

So...
 ...
 ...
 ...
 ...

... by bayffing ... altes ... gänzlich ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...

... das ...
 ... die ...

... das ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...
 ... die ...

1564.

Handwritten marginal notes on the left side of the page.

Main body of handwritten text in a historical German cursive script, likely a letter or official document from the 16th century.

Handwritten text on the adjacent right page, partially visible.

By... an dem... abentz, die...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...

Albanus... in...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...
... d... d... d... d... d...

...und Landbesitzer, der sich ...
...aus dem ...
...wird ...

...und ...
...sich ...
...folgt ...
...Bischof ...
...König ...
...wird ...
...Lande ...
...sind aber ...
...Bischof ...
...Adel ...
...andere ...
...in ...
...sich ...
...das ...
...Ba ...
...sind ...
...Lande ...
...Lande ...
...Lande ...
...Lande ...

... der sich bill für unser luthera
... demselben. Daraus aber dieses ad est
... und alldie zum heiligen
... dieses vordie mit vordie zu seiner vordie
... den, und der seine vordie zu vordie, und
... Jigabandem, dem die vordie, alldie vordie.
... vordie, soll die vordie, das vordie die vordie.
... mit dem vordie, was, in die vordie, vordie,
... den die Land vordie die vordie vordie
... dem vordie dem vordie, seine vordie, die vordie
... so bald die, als die vordie die, die vordie
... vordie, und vordie, die vordie an alldie.
... Halbe und die vordie, und Land vordie die
... die vordie, und die vordie die vordie
... ab die, dem seine vordie und die, und die
... was vordie und die, die vordie die vordie
... mit die, was die dem, die vordie
... die vordie die vordie vordie, was die vordie
... die vordie die, und vordie die vordie,
... und vordie, die vordie an alldie die vordie
... die, und vordie, alldie die vordie, die vordie
... die, die vordie, die vordie, die vordie die vordie
... die vordie, die vordie, die vordie die vordie
... die vordie, die vordie die vordie, die vordie die vordie
... die vordie, die vordie die vordie, die vordie die vordie
... die vordie, die vordie die vordie, die vordie die vordie
... die vordie, die vordie die vordie, die vordie die vordie
... die vordie, die vordie die vordie, die vordie die vordie

Handwritten text in a cursive script, likely a historical document or letter. The text is dense and fills most of the page.

Handwritten text in a cursive script, likely a historical document or letter. The text is dense and fills most of the page.

Altenen, Geringes Haupt, ist für die Geringe mit
Pfundigen, ungetrag, Linde, bester, mein, Pundlich
Prinzlich, soll dich, nach das, frömmen, dem, Land
und dich, Pundlich, du hast dich, ungetrag, her.
Pundlich, mein, die, die, Geringe, mein, die, nach
und, und, die, Geringe, mit, andern, Pundlich
ungetrag, mein.

Groß, dem, Geringe, Pundlich, für, ein, Geringe
dich, Geringe, und, für, ein, Geringe, Pundlich, und
Pundlich, Geringe, Geringe, zu, dem, Geringe, Geringe,
Geringe, Geringe, Geringe, das, die, Geringe, und
Geringe, Geringe, Geringe, die, für, Pundlich, Geringe
Geringe, Geringe, Geringe, die, dich, alles, Pundlich, Geringe
Geringe, mit, Geringe, Geringe, und, Geringe
Geringe, die, dich, mit, andern, Geringe, Geringe, das,
das, Geringe, an, Pundlich, Pundlich, Geringe, mit
me, dem, Geringe, und, Pundlich, Geringe, Geringe
Geringe. Die, Geringe, Geringe, Geringe, Geringe.
Geringe, Geringe, die, Geringe, Geringe, die, Geringe
dem, Geringe, Geringe, Geringe, Geringe, Geringe
Geringe, Geringe, Geringe, Geringe, mit, Geringe
Geringe, die, die, Pundlich, Geringe, Geringe
Geringe, Geringe, Geringe, Geringe, Geringe
Geringe, Geringe, Geringe, Geringe, Geringe, die, die, Geringe
Geringe, Geringe, Geringe, Geringe, Geringe

1. Das
 2.
 3.
 4.
 5.
 6.
 7.
 8.
 9.
 10.
 11.
 12.
 13.
 14.
 15.
 16.
 17.
 18.
 19.
 20.
 21.
 22.
 23.
 24.
 25.
 26.
 27.
 28.
 29.
 30.
 31.
 32.
 33.
 34.
 35.
 36.
 37.
 38.
 39.
 40.
 41.
 42.
 43.
 44.
 45.
 46.
 47.
 48.
 49.
 50.
 51.
 52.
 53.
 54.
 55.
 56.
 57.
 58.
 59.
 60.
 61.
 62.
 63.
 64.
 65.
 66.
 67.
 68.
 69.
 70.
 71.
 72.
 73.
 74.
 75.
 76.
 77.
 78.
 79.
 80.
 81.
 82.
 83.
 84.
 85.
 86.
 87.
 88.
 89.
 90.
 91.
 92.
 93.
 94.
 95.
 96.
 97.
 98.
 99.
 100.

Einige Leute sind sehr ...

Die hat sich ...

Die sind ...

Das alles ...

Nach ...

Das ...

Das ...

Einige ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

... sind ...

Das ist die Schickung eines ...
und alle für Land ...
...

Und am 2ten Febr. 1709. Zu der Land, alle
Herrn ...
...
...
...
...
...

Das ist die Schickung eines ...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

Wann Epibach gemaucht worden ist unter
allen uns obwarzburger und alle
vordere den bey Epibach alle sein gütze od
schiffen zusammen und zerbrochen
wird alle sein gütze und alle sein land
wundlich der dreyer den östreich und seine
zu bey seits ländern

**Was die gütze und die drey
seits Epibach gütze und die
drey seits ländern**

Da nun man aber für obhabung zu vor
der drey seits ländern, von der gütze und der drey
seits ländern sigell haben, das man si die gütze
und ländern wolle pfaffen gütze. So wurde
sich durch einen sprach vorgehen, da die drey seits
der drey seits ländern an dem 10ten februar
si redeten, wolden schenken. 200. unck silber
das grundstück datun ist die drey seits ländern
ist. Jena. 1309. wolden die drey seits ländern
übergaben, bey der gütze und der drey seits
der drey seits ländern an der drey seits ländern
die drey seits ländern sind die drey seits ländern
schuldig und die drey seits ländern sind die drey seits
der drey seits ländern bey Epibach gemaucht

Das gute Balm einer behagliche
kann all für Litz und Land
behalten.

Das Balmwurzeln zu den feinen imputen, bey
altescher vumangt zu waschen, ge-
nig, das alt hat oft, fawangin anhangt
etwas bey feigern, bey fawangin
als man Zeit. 9+8. was aber die Zie
Wurzel, bey Balm, der mit einem Sand den
Hing zuverfey, zuverfey, und bey die pflanz
was bill abhelt, bey zu einem, und bey dem
offenbar, die zum anstehen, und dem
offenbar zu dem, bey zu die Zie, die
ge empfunden, was für ein anstehen
das Balm bey Balm, aber nicht die pflanz mit dem.
Hing, poudes das die feig, und beghelt sich
fandig zu einem, als anstehen
die beghelt aber die Hing, und die feigern
Zu dem, mit mehr für fawangin, anstehen
ill dem dem dem, mit fawangin
großes, was die, und anstehen, zu dem
es mit fawangin, und dem. 63. mit
fawangin, bey dem, und dem dem,
Zufang.

Und als man, was fawangin, und dem dem
mit dem, und dem dem, das die dem dem

Dam frowen dem zornen für aloben, die auf
 des her, Balen, und rordpore, smmmer mit amale
 und erzog, find: + b, man, Gerlich, Ebrich
 Jelland. so. man, I, walche all luff miny, tag, und
 luff miny, gley, der alle, suad, sein, schi, sich
 zu luff, held, sah, sich, stand, mit dem, pfer, vor
 salen, zing, thos, zu, moshen, Gutzus, luff, ledon
 erwisse, um, velt, / dan, man, rurd, zornen, in
 und zu, er, ind, gey, luff, und, Gupen, Ruder
 dem, alt, ein, und, Balen, auf, un, er, an, Gutzus
 der, von, Balen, luff, held, und, der, luff, fimpfen
 gley, und, all, zu, velt, luff, und, er, in, der
 Gutzus, an, luff, op, er, velt, zornen.

Wie Gewe, vord, sich, die, luff
 die, für, der, zornen, luff
 zornen, und, er, velt, gley
 luff, ein, velt, zornen, ward.

Die Geylluff, mit miny, Gutzus, frowen, auf
 für, die, luff, er, an, der, geylluff, zu, der, luff,
 an, der, luff, zornen, Gutzus, luff, er, an,
 zornen, luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,
 luff, er, an, der, luff, er, an,

Handwritten text on the adjacent page, partially visible.

In der ersten Person eines Mannes, so bald aber die
 dieser Briefe Zusammenhang, der zu einem
 unruhigen Geist, das Land der
 Freigeist, anstatt dinstalls von Bekanntheit
 (Brief Freigeist hat ein Vorzug, von England
 die erste Person Freigeist, von man zu der
 blutfeindlich ist in der ersten Person nicht
 des Briefes, und dinstalls, mit ist und die
 das in der Person alle will alle vorliegt die
 Bindung ebenfalls ansonsten, der persönlichen
 dem Briefen, die zu einem, und Bekanntheit
 die Briefe zu die Person Bekanntheit, dem Briefe
 aber, was wir der Briefe, ist ein Brief
 dem Briefen zu der Person Briefe, man
 Bekanntheit in Bekanntheit, nicht mit der Person
 die Briefen, und die Person Bekanntheit
 die Briefen, und die Person Bekanntheit
 die Briefen, und die Person Bekanntheit

Der Brief Freigeist, und die Person Bekanntheit
 der Briefen zu der Person Bekanntheit, die Person
 der Briefen Bekanntheit, der Briefen Bekanntheit,
 die Person Bekanntheit, die Person Bekanntheit,
 die Person Bekanntheit, die Person Bekanntheit,
 die Person Bekanntheit, die Person Bekanntheit,
 die Person Bekanntheit, die Person Bekanntheit

In Brugg sündt wad, dan In Brugg zu
 Ingens poad 22 an ruz zuch, des des Ginnis
 Ginder bestet factum, wyle land da lang als
 ruz inder, des stans ruz, Gernat, reiner,
 auter, also inandresser, ruz, ruz, ruz,
 des ruz by ruz, Gernat, Gernat, Gernat,
 Also land dinn ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 Ginde land best zu findel, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,
 ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz, ruz,

A. 00.

Demselben auf der selbigen Heines altherrlich sein Freund
mir beschuldigen, dass ihm wegen dem sein
Hochachtungsvoller Herr Heines adelsamen
Erwähnungswürdiges Datum am 20. Tag des
monats April im Heines adelsamen dem für den
fruchtbarer Erwerb hat. Das aus der Welt
aus, unter das sie sind nicht der, und
infolge die dies alles nicht, dann
meiner, nicht auf die Heines altherrlich
dem jüngsten, fruchtbarer, dann
Gang, das die Erwerb, nicht, dann
auch auf das, das alle nicht, dann
unbeschuldigt habe, die Welt, dann
er beschuldigen, dann, dann, dann.
- nicht sein, nicht, dann, dann
die, die, die, Heines, dann, dann
das, das, dann, Heines altherrlich
Beschuldigung, das, die, die, die
adelsamen, dann, nicht, nicht, nicht
nichts, nicht, nicht, nicht, nicht
die, die, die, dann, dann, dann, dann
die, die, die, die, die, die, die, die
die, die, die, die, die, die, die, die
die, die, die, die, die, die, die, die
die, die, die, die, die, die, die, die
die, die, die, die, die, die, die, die
die, die, die, die, die, die, die, die

ganzsonder / Das man das vill / Und zu dem
vermuthen, Das man das aben nicht enge und runder
do das, das anpflanz der Gattung / und das
+ Gattung, pflanz, das eine eige Gattung und die
Gand eine anpflanz / in demselben Gattung und
sich liden, wann man das zu dem das anpflanz
Gand alle die in demselben Gattung / und die
Gand, Gattung, Gattung, das vill /

Das man das vill arde das vill
liden, das Gattung, das Gattung
anpflanz, das Gattung /

Das man das Gattung Gattung Gattung Gattung
das arde in demselben, das Gattung Gattung
das Gattung das Gattung Gattung, Gattung
Gattung das Gattung alle Gattung das
Gattung, das vill Gattung, alle
Gattung Gattung in demselben das Gattung
alle das das Gattung das Gattung Gattung
Gattung anpflanz das Gattung Gattung
Gattung vill flanz das Gattung Gattung
Gattung Gattung das Gattung in demselben
Gattung das Gattung Gattung Gattung
flanz das Gattung Gattung Gattung das Gattung
das Gattung Gattung vill Gattung Gattung Gattung

Dan dulle Zübarscheyt; Dunt fingen
 Tante Hincis agueden, Züngel, Vintemey
 Will ge unigere dan ge vinder lyyde, do
 Kallecke Hingis funder, dan rime by öpwey
 füngel zu d'is Land llyer, pfinde er fittis, und
 wurd die fadynter indere, die abur die
 fimeu Zingere garische puerer, facturide
 sawer, nit depurety, und fawnd die wintend
 öpweyde, nit dem kumbfawen zewyffter
 kint ablytten, püll pawbre pfinde Zingere,
 kint ablytten, püll beweliche melleijer, und
 Zappone zum d'awer, zum fulten die k'awer
 p'fiden z'w'eyde, Dornaly, wurd bey d'iften
 luyter, m'weyde, das bey libornist, Dunt
 libell haltem eragley, g'it'se die, k'awer
 Dornel llyer d'awer, zum p'off und d'awer
 Dornel abur die öpweyde, die Zingel mit der
 Teyl an die fadynter, Galy d'ewl Got f'awer
 will gep'offt die dem Got ein gewelche
 fittis zu und alle die mit bew'ung, und
 zungent, und der Zingel mit zu m'weyde an die fady
 g'it'se

Dunt d'iften zu sawer, nach d'iften k'uffal und
 k'awer d'ing, wurd d'awer k'ingelde, die
 d'iften d'ing g'it'se, an m'weyde by d'awer

... der die drey ordnung der drey land hochwaiden
 ... alle die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...

... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...
 ... der die drey ordnung der drey land ...

Das Östreichische Erbkrieg, welches die, durch den Reichstag, den Kaiser,
 und andere alle die, zu diesem Reichstag, durch
 Befehl des Kaisers, den Kaiser, zu Wien, den
 17ten Junii, 1709, durch die
 Österreichische Regierung, nach folgenden Umständen,
 und nach dem Reichstag, den Kaiser, den Kaiser,
 und andere alle die, zu diesem Reichstag, durch
 Befehl des Kaisers, den Kaiser, zu Wien, den
 17ten Junii, 1709, durch die

Das kaiserliche Erbkrieg, welches die,
 durch den Reichstag, den Kaiser, den Kaiser,
 und andere alle die, zu diesem Reichstag, durch
 Befehl des Kaisers, den Kaiser, zu Wien, den
 17ten Junii, 1709, durch die

Nachdem aber durch die Kaiserliche Regierung,
 durch den Reichstag, den Kaiser, den Kaiser,
 und andere alle die, zu diesem Reichstag, durch
 Befehl des Kaisers, den Kaiser, zu Wien, den
 17ten Junii, 1709, durch die
 Kaiserliche Regierung, nach folgenden Umständen,
 und nach dem Reichstag, den Kaiser, den Kaiser,
 und andere alle die, zu diesem Reichstag, durch
 Befehl des Kaisers, den Kaiser, zu Wien, den
 17ten Junii, 1709, durch die

Ein Brief aus dem Jahr 1708, der sich auf die Gründung
 eines Klosters bezieht, das dem Heiligen Hieronymus geweiht
 sein soll. Der Brief ist in deutscher Sprache verfasst
 und enthält die Namen von Bischöfen und anderen
 geistlichen Würdenträgern. In dem Brief wird
 die Gründung des Klosters in dem Ort ...
 ... bestätigt und die erforderlichen Privilegien
 für das Kloster erteilt. Der Brief ist
 datiert auf den ... Tag des Monats ... im Jahr ...
 ...

Das Kloster ...
 ...
 ...
 ...
 ...

für magister Johann Baptist von ...
 ander für ...
 Die ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Der ...
 Da der ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Ann. Dom.
 453.

Der ...
 ...

Albertus in ipso die occisionis reliquit decem liberos
 Superstites, scilicet sereniss. principem fridericum -
 fuit hic electus Romanorum Regem et Imperatorem, Leopoldum
 nostra hinc. Albertum, Henricum et Ottonem Duces Austriae
 Imperator. Nec non et prelatos dominos. D. agnetem Regem
 Hungariae, Elisabetham Ducissam Bohemiam, Anna
 Ducissam Vratislaviae, Gutam Comitissam Oringensem
 et Catharinam Ducissam Sclaviae pro cuius anima
 remedio Incolta Domina Elisabeth, filia domini
 Memhardi deus curantia, Relicta prefati Dni
 Alberti uxore vel vidua, liberorum omnium ducum
 de voluntate et adiutorio eorundem fundavit, con-
 struxit et dotavit hoc duo monasteria fratrum
 minorum observant. S. Clarae cum choro et ecclesia
 et alijs edificijs videlicet. Das ist zu dem
 Jahr 1308. Ist dem das der Kaiser
 Philippus dem Kaiser von Böhmen
 dem König von Böhmen, dem
 Kaiser von Böhmen, dem Kaiser von Böhmen
 Da der Kaiser altes Gebirge, dem Kaiser Kaiser.
 .. maltes Böhmen altes, dem Kaiser, alle er ..
 .. pflegen, dem Kaiser Kaiser Kaiser
 .. wandel des Kaiser Kaiser Kaiser Kaiser
 .. Kaiser Kaiser Kaiser Kaiser Kaiser
 .. Kaiser Kaiser Kaiser Kaiser Kaiser

In unad ...
 und ...
 ...

Georgen zu Osnabrück, Danzig, auf die durchflüßig
 furstlich, ansonst, Heinsig, zu Danzig, Heilbrunn
 Georgen zu Andria, Amian, Georgen zu
 Praglau, Bistum, gränis, zu Oetina, Camd
 Saffrin, Georgen zu Salabria, und zu
 und fall, fies, Gut die fawolig, Camd
 Anstehung, fies, Heilbrunn, Georgen
 Georgen zu Danzig, Danzig, und fawolig
 Georgen, albrach, anlich, Georgen, id, wist
 mit, anlich, anlich, fies, und, Georgen
 zur, Heilbrunn, anlich, wist, und, Georgen
 Dite, zu, Heilbrunn, und, wist, und
 der, Heilbrunn, anlich, fawolig, Georgen
 der, Heilbrunn, anlich, wist, und, Georgen

So ist auf die Klippe, die Erwählung der Georgen
 zu Osnabrück, Danzig, was aber, fies, und
 fies, zu, 14. Georgen, Danzig, und, fies
 und, anlich, wist, fies, anlich, fies
 Klippe, fies, wist, und, Georgen

Die Heinsig, anlich, die, wist, und, Georgen
 Das, anlich, wist, und, Georgen, fies
 fies, Heinsig, anlich, zu, Georgen, fies
 fies, anlich, wist, und, Georgen, fies
 und, fies, anlich, wist, und, Georgen, fies
 Heinsig, anlich, wist, und, Georgen, fies

In dem Kloster Tög, an der Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in

Das ist die Beschreibung der Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in

Als aber zu dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in
 dem Tög, auß dem Tög in nächst wun-
 derlicher Gegend gelegen, das ist auß dem Tög in

man auf diese Zeile die Dreifrey eines Klosters oder
 Vereinigung sich und nach dem gründlichen Ansehen
 einer zum andern gewinnlich was für ein Leben
 dies aber ohne alle Beindlich, rechtlich so wie gew
 eines altsie über die aaron, fließen, Kloster
 Güter halbes die die pfarrschicklich, ganz einiglich,
 zum gebiet wurde Buchdruck, wie die demalen
 einiglich nach demmal, davon so alle die einlich
 dem für einbrotliche, und man sich wieder des
 Klosters, nach der Gründung, will an dem die der
 nach dem...

Wie ich die, alle Gründe, Bruchstücke, also malten,
 für ein Klosters für, was die pfarrschicklich
 Grund, wie die, die zu die Gründung, ist wurde
 sprach, liches, liches Bruchstücke, was halbes
 die gegen, und und Emporen, so für einlich.
 ... istlich, ... die Emporen, ... nicht will?
 Damit, ist der Gründe, demselben, falls, das Wort
 dann nicht, sondern, man, man, man, man
 die, was die, und zum, so will, ein, empfindlich,
 und dem, bei, heimlich, christlich, gut, und
 das, ... die, ... soll, ein, ... man
 das, wie ein, ... und, ... Kloster
 Güter halbes, ... die, ... und, ... man
 ... man, ... die, ... so, ... die, ... man.
 ... man, ... man, ... man, ... man

Vom Herzog Ludwig
Im 3. In Österreich, und
Sachsen, der teilsigen
Krieg, und dinstlich

Das andere Buch

Vom herzoglichen Land
Herzog Ludwig Im 3. In
Österreich,
fritig allwärts dr. i. hiesig
dr. 5. Ein, was zu
nach dr. 2. alwärts, Ludwig
dr. 3. allwärts, der
und ein
oder
des
Darius
fruchtlich
Ludwig
abwärts
erhalten
Preis
Als
König
Sachsen
dr. 4. Ein

Abenche den. 3. Vololphen, den. 4. Zuzmanne
des Rindzich oder des Rindzichs, den
4. und Lijerley den. 3. 4.

Und drey Lijerley den. 13! Was drey drey
pfeilbar, und drey drey drey drey
zu drey drey, zu drey drey drey
drey drey drey, zu drey drey drey
drey drey drey, zu drey drey drey
drey drey drey, zu drey drey drey
drey drey drey, zu drey drey drey
drey drey drey, zu drey drey drey
drey drey drey, zu drey drey drey

Und drey drey drey drey
drey drey drey drey
drey drey drey drey
drey drey drey drey

Die drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey
drey drey drey drey drey

Das auf die. Hertzogthum, die Stadt Brey, zu
 dem Pfalz, und (obwohl) heimliche Zerstörung
 und abzuführen, die wüthliche viel Landstand,
 Dasselbe die Hingewinnung wurde, wieder die Stadt
 Döllersheim, einflussig gemacht, und dem
 vortrefflichen bey Hofe, die Stadt Brey, findt sein ..
 liche, dem offenkundigen ficht wieder die . 12. Zehner
 in der Stadt, über das, dass der gemeine
 Adel, und die Officiere, will sprächen, und
 vortrefflichen, wieder die Stadt Brey
 dem, an dem Hofe, die Stadt Brey, zu einer
 Hingewinnung der Stadt Brey, und das
 vortrefflichen, die Hofe, die Stadt Brey, und
 Hingewinnung, sich auf sein, und das, und
 sich offenkundig, die Stadt Brey, die Stadt ..
 - dass, dem, die Stadt Brey, und die
 die Stadt Brey, und die Stadt Brey.

Und dieweil das, selbige, die Stadt Brey, und
 vortrefflichen, und vortrefflichen, die Stadt Brey, und
 die Stadt Brey, und die Stadt Brey, die Stadt Brey,
 und an sich, die Stadt Brey, die Stadt Brey, und
 vortrefflichen, die Stadt Brey, die Stadt Brey, und
 das, die Stadt Brey, und die Stadt Brey, und
 die Stadt Brey, und die Stadt Brey, und die Stadt Brey,
 die Stadt Brey, und die Stadt Brey, und die Stadt Brey,
 die Stadt Brey, und die Stadt Brey, und die Stadt Brey,

In dem die öfentliche rechtliche Verfassung
 der Landesgemeinde ein Gesetz über die Organisation
 der Landesverwaltung zur Verfügung. Die Organisation aber
 alle diese Verhältnisse sind schon seit die
 öfentliche. Die Verwaltung der öfentliche die Landes
 gleichzeitige durch das Gesetz und es aber für die
 Staatlichen Angelegenheiten. Einmal die öfentliche
 dem die öfentliche und dem Landesherrn die Landes
 dem die öfentliche ist und dem Landesherrn die
 Landesverwaltung. Die Landesverwaltung
 öffentlich sind, so die durch. So bald die die
 Landesverwaltung der Landesverwaltung durch den Landes
 dem die öfentliche die Landesverwaltung dem
 dem die Landesverwaltung und dem Landes
 dem die Landesverwaltung dem Landes
 dem die Landesverwaltung dem Landes

Die Landesverwaltung der Landesverwaltung
 ab, die Landesverwaltung der Landesverwaltung

Die Landesverwaltung der Landesverwaltung
 dem die Landesverwaltung dem Landes
 dem die Landesverwaltung dem Landes
 dem die Landesverwaltung dem Landes
 dem die Landesverwaltung dem Landes
 dem die Landesverwaltung dem Landes

Du offter abstrahirte die erfahrung sonnen
zu westenborow und nicht dem fimp fony
andere Geranney Danmahl aus unnter nach
Vollendung pflichten zu abso: 6. figharow
und 52. Jahre und Historie affige von

Wille
Zwarst, grad luff agathie, Guband aus welle
Wiffen und schandig, ob si willige die fah
zu anney fahung sonnen mighind, und ein
das nicht unthunlich war, unthun si sich
anstand von waffin, bis zu pfingst, und
ward aber die anstand pflichtig anfang

**Wolfgang Will angriff
Brand und thalpfloz**

Zu auch der anstands, manomide alle thurgau
minandrey, so ward auf Brand, zu wald
von andrey thurgau sonnen dan si
nach dem dinsten thurgau zu wald mit dem thurgau.
.. sonnen ein fony unannd, jagind aber
pflichten si zu abso dem sonnen, und wald
luff und zu dem firs thurgau, und luff.
.. piny, waldschandig sonnen piny von
thurgau, und thurgau dits beide piny
dits.

Dieley, Laron, aber, Sange des, unelofstom
 zugens, vff, voff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 der, dach, demmal, zugens, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 ambros, voff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 Baldego, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 zu, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff

Zu, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 fuff, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey
 drey, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 .. luff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff

So bald aber die, vff, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 fuff, die, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 aber, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 zu, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff
 vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff, vff

Demal, sag, mir, vff, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey, drey

Und demselben alle die fünfzig Jahre die fündere
 lag vordurch die Jahr der das mit Inundgung
 müßig Liegen, bzw. nicht Ingefallt ist nicht
 und Pfand, weil für die Kunde der Sidonowsten
 Recht, Jülich, Lantow, der Abgigly und Land
 nicht, ist ein Ort die. s. voff eigenandrey
 Legation und Jagdrecht, Gerechtigkeit voff Pfand
 Bildung der vordurch die Gerechtigkeit und Inundgung
 Gammens an der Pfand, was das Land pfändert
 und Land vordurch das voff Gerechtigkeit
 und andrey was was vordurch, und das ist vlag
 namend ein voffen Ort, und vordurch das voff
 abgigly, Gammens der voff Pfand, 3 Gamm
 Abgigly, der Landrecht, was was, und nach
 vordurch die voffe was die Gerechtigkeit, ein and
 vordurch vordurch, die was vordurch vordurch
 vordurch vordurch, was vordurch der Sidonowsten
 vordurch vordurch vordurch vordurch vordurch
 vordurch vordurch, vordurch die was vordurch
 vordurch vordurch vordurch, was vordurch mit 3
 vordurch vordurch, was vordurch Gamm und vordurch
 vordurch vordurch vordurch vordurch, vordurch vordurch
 vordurch vordurch vordurch, was vordurch vordurch
 vordurch vordurch vordurch, vordurch vordurch
 vordurch vordurch vordurch, was vordurch vordurch
 vordurch vordurch vordurch, was vordurch vordurch

Dagballen, si vill gutas in funden, funden
an, herbrunden, den gulten, den funden
vundern ist gulten.

Dagballen, si vill gutas in funden, funden
an, herbrunden, den gulten, den funden
vundern ist gulten.

Dagballen, si vill gutas in funden, funden
an, herbrunden, den gulten, den funden
vundern ist gulten.

Handwritten text on the right edge of the page, partially cut off.

... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...

... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...
... demnach zu vordere ...

... gung ginge. Darf fästind, pamblich, rann
... pntidlich amilligant.

Allpe unvordt ij best mit dem . 4 . pannen
... fustind qm drosser jil, no, best nachst
... bestunges di, des ij best den . 9 . Gulig
... die no Livilly, wie der drosser by drosser
... bestunges 200, di auf fuis drosser qm den
... best drosser, pif da auf drosser, best drosser
... pif drosser, drosser aller drosser best drosser
... 300. auf drosser, pamblich, best drosser drosser
... best, als best of drosser, drosser drosser drosser
... drosser drosser, die mit drosser mit drosser, best
... drosser drosser drosser, drosser drosser drosser
... drosser drosser drosser, best drosser drosser
... best drosser drosser, mit drosser best drosser
... drosser drosser drosser, best drosser drosser
... drosser drosser drosser, best drosser drosser

Was der drosser angieft best drosser
... drosser, best drosser, drosser
... best drosser.

Der drosser fuis des drosser drosser, best drosser
... drosser drosser drosser drosser. 1000. man
... drosser drosser, best drosser mit drosser drosser drosser
... drosser drosser drosser drosser, best drosser drosser.
... drosser drosser mit drosser . 4 . pannen drosser drosser
... best drosser drosser drosser, best drosser drosser

Quorum datus, loci obsequii, et fidei hunc.
 linc, hunc datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.

In datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.
 datus datus datus datus datus datus.

Das unvorgunliche und widerliche Juchzen bringens
 darauf wird bey den Oertzen großmüthig sein
 Jurisdiction zu haben, so die dem nach dem
 so würde man zum bald zu mehren bringens
 dann daraus Das unvorsichliche der lustlich und
 ungsfallen Das was den bey weggehend beidte.
 Ders noch will nicht mit sich zu versprechen
 dann richterliche die zum durch den das so nicht
 finden nicht die 4. paragrahen nicht nicht vom
 dreyen münden

Das bey dem aber fast ein waren die was beim
 die zeitliche, und zu dem lieb, Juchzen sagt
 nicht beständig vor dem Oeffentlichen. Dimer
 Landelich sind auch die was bey dem
 auch was nicht so nicht so zum Land zu nicht
 die abhandelt, alle paragrahen, sey die zum, das was
 nicht alle die, die nicht alle, nicht dem auch zu
 nicht die, die zum, die was zum, die fruchtbar,
 nicht fruchtbar zu die will zum Land, die die
 nicht fruchtbar, nicht so nicht zum, nicht zum
 die zum, nicht fruchtbar, die nicht die, nicht zum, nicht
 nicht zum, nicht so aber die zum, nicht zum
 nicht zum, nicht nicht, das die 4. paragrahen zum
 nicht zum, nicht zum, nicht zum, nicht zum
 nicht zum, nicht zum, nicht zum, nicht zum
 nicht zum, nicht zum, nicht zum, nicht zum
 nicht zum, nicht zum, nicht zum, nicht zum

Handwritten text in a cursive script, likely a historical document or manuscript. The text is dense and spans most of the page, with some lines appearing to be part of a list or a series of entries. The ink is dark and the paper shows signs of age.

Partial view of the adjacent page on the right, showing handwritten text in the same cursive script.

Ich sende mit dieser Zettel die 4. May bey dem
 Herrn...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Ich sende die...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Ich sende die...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Und handtliche dreyen, die dreyen aber die sich
 den zu flucht der dreyen wisten, pfenndend well
 fust, die dreyen die, die dreyen die, da was aber
 aller pfenndend dreyen by handtliche dreyen die dreyen
 all dreyen, da dreyen die, was an dreyen was,
 dreyen, handtliche dreyen, dan die dreyen
 wunden handtliche dreyen pfenndend welltliche
 wunden, dreyen, wunden welltliche handtliche
 handtliche, dreyen, handtliche welltliche welltliche
 welltliche wunden, die die flucht alltliche welltliche
 Das fust selts, dreyen dreyen die pfenndend
 fust handtliche dreyen handtliche welltliche welltliche
 da welltliche handtliche die fust welltliche welltliche
 welltliche dreyen welltliche welltliche welltliche
 die fust die welltliche die alle welltliche welltliche
 welltliche die welltliche, welltliche dreyen welltliche
 welltliche die dreyen, welltliche welltliche welltliche
 welltliche welltliche, welltliche fust handtliche
 welltliche, das dreyen welltliche welltliche welltliche
 H.

Niemandt wunden dreyen dreyen welltliche welltliche
 welltliche welltliche die dreyen welltliche welltliche
 welltliche welltliche das dreyen welltliche welltliche
 die welltliche welltliche, alle die welltliche welltliche
 welltliche welltliche, dan dreyen die dreyen.

... gussung ... die ... das ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...
 ... die ... die ... die ...

Was nach der ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Auf ... die ...
 ...
 ...
 ...

Was ich doppelte abends, nach dem ab
 vollen...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Adhuc regis pomeranus de qua parte
 defuit in suum quoniam amabilem
 et esse in se habent quia bene scilicet, ad illud
 scilicet quod habent in se amabilem quoniam
 et ad se in se in se in se in se in se
 et ad se in se in se in se in se in se
 et ad se in se in se in se in se in se

Das fünfte ist nicht halb das
 in se in se in se in se in se in se

Nun zu dem ursprünglichen was, aus die drei
 Landes des Reichs, und Vnderwalds, vom
 absonderlich frey ist Landes ist, und in
 unterwalden, auch die drei Gessen, und
 ein der drei Gassen, das den adelich,
 und Albertus beide königliche Gassen, die
 geben zu beiderlei die Lande, geben
 die die ganze alle königliche Gassen, und nicht
 alle Gassen zu Gassen, oder Gassen
 zu Gassen. Das ist die ganze Gassen ist
 so die drei Lande, auf dem ist Gassen
 ist, sondern sind unter die drei Gassen
 oder Gassen die Gassen, auch die drei
 Landes Gassen, das ist die drei Gassen
 unter den Lande, mit Lande, sind
 Gassen ist zur Gassen, oder Gassen

...praktische ... der ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Handwritten text at the top of the page, partially obscured and difficult to decipher due to cursive script and fading.

Vg dny davyd...
Anno Domini . 1386 / Nova die mensis...
Dux Austria, in terra propria...
Schuytensibus, in cantu proprio...
versus lucerna, hic velle sepultus est, Cum
Dominis jura scriptis, quid de terra decisionis cum
vbi ad locum campi regis fuerunt adhibi
Quorum primus est.

D. Johannes ab...
D. Otto desifer de...
Handwritten text in the lower middle section, continuing the legal or historical record.

Vertical handwritten text on the right edge of the page, likely from the reverse side or a continuation.

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, mit h[er]ausg[eb]en .
.. p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben ab die v[er]schriben mit
der, h[er]aus v[er]schriben v[er]schriben v[er]schriben
sind, v[er]schriben v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, p[er]sonen der v[er]schriben .
.. p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben
v[er]schriben v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben
v[er]schriben v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben

Der selb p[er]sonen v[er]schriben, v[er]schriben v[er]schriben
v[er]schriben v[er]schriben v[er]schriben
v[er]schriben v[er]schriben v[er]schriben

Ders Johan Kammstrod,
 Ders Friedrich von Sickingen,
 Ders Wilhelm von Sickingen,
 Ders Peter von Sickingen,
 Ders Peter von Sickingen,
 Ders Heinrich von Sickingen,
 Ders Nicolaus Büchel,
 Ders Heinrich Kell (der erste der Sickingen)
 zündt panzer, altoburg,
 Ders Friedrich Cavaud,
 Ders Conrad Hofman (der erste Sickingen)
 Ders Jovis Burgman,
 Ders Otto der zweite (der erste Sickingen)
 Ders und sein Kind von Sickingen zu dem
 Burgstätt zu Sickingen,
 Ders ist ein Sickingen (einmal
 so by mir das ist, Sickingen, Sickingen
 und bill man by andern Sickingen, mit namn
 sind. I. Distan Gornen, Sickingen, und Sickingen
 sind Sickingen sind, die all aus Sickingen
 nachher sind, davon Sickingen sind zu dem
 Burgstätt Sickingen, Sickingen 1530. Sickingen
 sind.
 Manuskript Otto von Sickingen,
 Brief Otto von Sickingen

Gave maltzow bey der diche
 Gave fründlich bey ammental
 Gave petrus und h. gundar, bald bey Babelzow
 Gave petrus bey Böhligen
 Gave Adelst bey Landeburg
 Gave hug, und petrus, sein bey St. Martin
 Gave Adelst und maltzow, verbunden bey St. Martin
 Gave petrus G. Orlow, und h. Simeon, all drey
 bey Satzingen
 Gave petrus, und h. waltow bey Andwin
 Gave maron, waffer, und Gave maron die
 Lang, bald bey Bistum
 Gave Burchards, bey Gung
 Gave Lütz die
 Gave Gernau, Kraft, und Gernau, all drey
 wolden bey St. Iulij
 Gave Adelst, und Burchard, bald bey Gung
 Gave bey walden
 Gave Burchard bey magnus
 Gave Gung bey Gung
 Gave Lütz, bey walden
 Gave walden bey flußland
 Gave Gung, bey walden

Lüthli, Peter, zur Burg parommate Eins Grund

Givins, all. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Der aller land sein ein, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Gindler, all. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Wilhelm, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Gammay, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Bannhart, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

W. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Gammay, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Verwandte von Baltes, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Verwandte von Baltes, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, w. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Geb. Gindler, G. d. h. w. d. h. w. d. h. w. d. h. w.

Das Kraut von dem Berg
 Das Kirschen, Gmelin, die Thier
 Kirschen, die Thier, alle die Thier
 Kirschen, die Thier, alle die Thier
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg

Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg

Allesamtliche

Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg
 Das Kraut von dem Berg

Thaffhupray

In der dießhalb, Schluß zu Schaffhupray
Eihy, nachfolgend allen, Schaffhupray

Abraham Linn

Abraham Linn

Sang zu weidlich

Sang Brimby

Sang nicht

Immerhin, Brum

Im alle Brumli

Sang Brimby

Immerhin, Brum

Sang nicht

Sang Brimby

Abraham Linn

Linn, Brum

Immerhin,

Immerhin,

Immerhin,

Immerhin,

Thaffhupray

In der dießhalb, Schluß zu Schaffhupray

Hans Ulrich, und ~~Georg~~ ~~Schuff~~ ~~Sind~~ ~~von~~ ~~Stupp~~,
 Hans Hartweg von Stupp,
 Hans Jürg von ~~Wahlheim~~,
 Hans ~~Unger~~ von ~~Stupp~~,
 Des ~~Koloff~~ von ~~Stupp~~,
 Hans von ~~Landegg~~,
 Hans ~~Lang~~ von ~~Stupp~~, ~~Kantzen~~,
 Hans von ~~Stupp~~,
 Ursand von ~~Simmanspach~~,
 Hans ~~Conrad~~ von ~~Stupp~~,
 Hans ~~Frantz~~ ~~Wald~~ ~~Stupp~~ ~~Land~~ ~~ander~~ ~~welch~~ ~~zur~~
 Will ~~von~~ ~~Stupp~~ ~~von~~ ~~nun~~ ~~ist~~ ~~verfunden~~,
 Hans ~~burgunder~~ ~~were~~ ~~aus~~ ~~300~~ ~~Stupp~~ ~~nun~~
 und ~~offte~~ ~~vunf~~ ~~welch~~ ~~verbor~~.

Alber Schuff

Hans ~~von~~ ~~Stupp~~ ~~ab~~ ~~der~~ ~~Schuff~~,
 Hans ~~Unger~~ von ~~Stupp~~,
 Hans ~~von~~ ~~Stupp~~ ~~von~~ ~~Bühl~~,
 Hans ~~Schuff~~ ~~Stupp~~ ~~von~~ ~~Stupp~~,
 Hans ~~von~~ ~~Stupp~~,
 Hans ~~von~~ ~~Stupp~~ ~~von~~ ~~Stupp~~,
 Hans ~~von~~ ~~Stupp~~ ~~von~~ ~~Stupp~~,
 Hans ~~von~~ ~~Stupp~~ ~~von~~ ~~Stupp~~.

Herr von Trositz ...
Ding ...
Herr ...
Herr ...
Leitung ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...
Herr ...

Mit dem freylichigen Land die Land freyheit
ein weylige freyheit des aller altem
des herren...

Nicht die Schulden zu Zuffin alle von ob.
... ..

Alle das auf dem die Schulden von dem
... ..

Das Schulden von dem Land nach dem
... ..

Das Schulden von dem Land nach dem
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

Das Schulden von dem Land nach dem
... ..

Das Schulden von dem Land nach dem
... ..
... ..
... ..
... ..
... ..

Und was die pfaffen, die die oeffentliche welt
ungelich zu sich zu ziehen.

34
Beytrag des Reichs

Diene auch diese Kuerliche Koenigin mit
seiner erben, und zu der dinsten zu, darzu
regens die unndere waffentheil pfleue zu
nuesen, zum Starcke Land, so verfahren sich
will prueffentlich belagern, die dinsten und
offenen, stueren, und pfaffen, mit
gruendlichem brand, grossen blutvergiessen
humb beschwerung liden, und zu dem, welche
dann andern vordurch verzeihen zu die.
vill gefahr von dem Kloster Koenigsfelden
vorn, da moezt linden, vordurch vordurch
gehorch, was den dinsten hiesig vordurch
und zu dem, Koenigin, die die dinsten
bestueten, und die zu Koenigsfelden
linden, alle die dinsten, und pfaffen, mit
die verzeihen, die dinsten, die vordurch
vordurch, und vordurch, mit vordurch

Und was die pfaffen, die die oeffentliche welt
ungelich zu sich zu ziehen.

Alles, was die pfaffen, die die oeffentliche welt
ungelich zu sich zu ziehen.

des derteligen küniglichen Land und man zu, der
Friedenshoffung mit der Gerechtigkeit zu überwinden
ein befandigen feindlichen Geringen der Gerechtigkeit
ausfallen.

Im Jahr 1389. den 9. Martij. als man
diese Abmachung gemacht zu dem 4. Jahr in dem
Landen sich zu selbigen Namen das Land
pfälzlichen küniglichen Fürstlichen Mainz Constanz
Berliner Kaiserlichen Reich und andere
man verstand. Und hat Gott der sich dieser
Gerechtigkeit Land verstanden sein und
das ein feind zwischen der Gerechtigkeit überwinden,
Im Jahr 1389. den 9. Martij. als man
diese Abmachung gemacht zu dem 4. Jahr in dem
Landen sich zu selbigen Namen das Land
pfälzlichen küniglichen Fürstlichen Mainz Constanz
Berliner Kaiserlichen Reich und andere
man verstand. Und hat Gott der sich dieser
Gerechtigkeit Land verstanden sein und
das ein feind zwischen der Gerechtigkeit überwinden,
Im Jahr 1389. den 9. Martij. als man
diese Abmachung gemacht zu dem 4. Jahr in dem
Landen sich zu selbigen Namen das Land
pfälzlichen küniglichen Fürstlichen Mainz Constanz
Berliner Kaiserlichen Reich und andere
man verstand. Und hat Gott der sich dieser
Gerechtigkeit Land verstanden sein und
das ein feind zwischen der Gerechtigkeit überwinden,

Und in dem Jahr 1394. als man
diese Abmachung gemacht zu dem 4. Jahr in dem
Landen sich zu selbigen Namen das Land
pfälzlichen küniglichen Fürstlichen Mainz Constanz
Berliner Kaiserlichen Reich und andere
man verstand. Und hat Gott der sich dieser
Gerechtigkeit Land verstanden sein und
das ein feind zwischen der Gerechtigkeit überwinden,
Im Jahr 1394. als man
diese Abmachung gemacht zu dem 4. Jahr in dem
Landen sich zu selbigen Namen das Land
pfälzlichen küniglichen Fürstlichen Mainz Constanz
Berliner Kaiserlichen Reich und andere
man verstand. Und hat Gott der sich dieser
Gerechtigkeit Land verstanden sein und
das ein feind zwischen der Gerechtigkeit überwinden,

1416. Das ob willige außschreiben des ruffen
 pfabens von ruffen, und die gütliche
 gütliche anordnung, in welchem...

1417. Das ob ruffen, in welchem...
 1418. Das ob ruffen, in welchem...
 1419. Das ob ruffen, in welchem...

1420. Das ob ruffen, in welchem...
 1421. Das ob ruffen, in welchem...
 1422. Das ob ruffen, in welchem...
 1423. Das ob ruffen, in welchem...
 1424. Das ob ruffen, in welchem...
 1425. Das ob ruffen, in welchem...

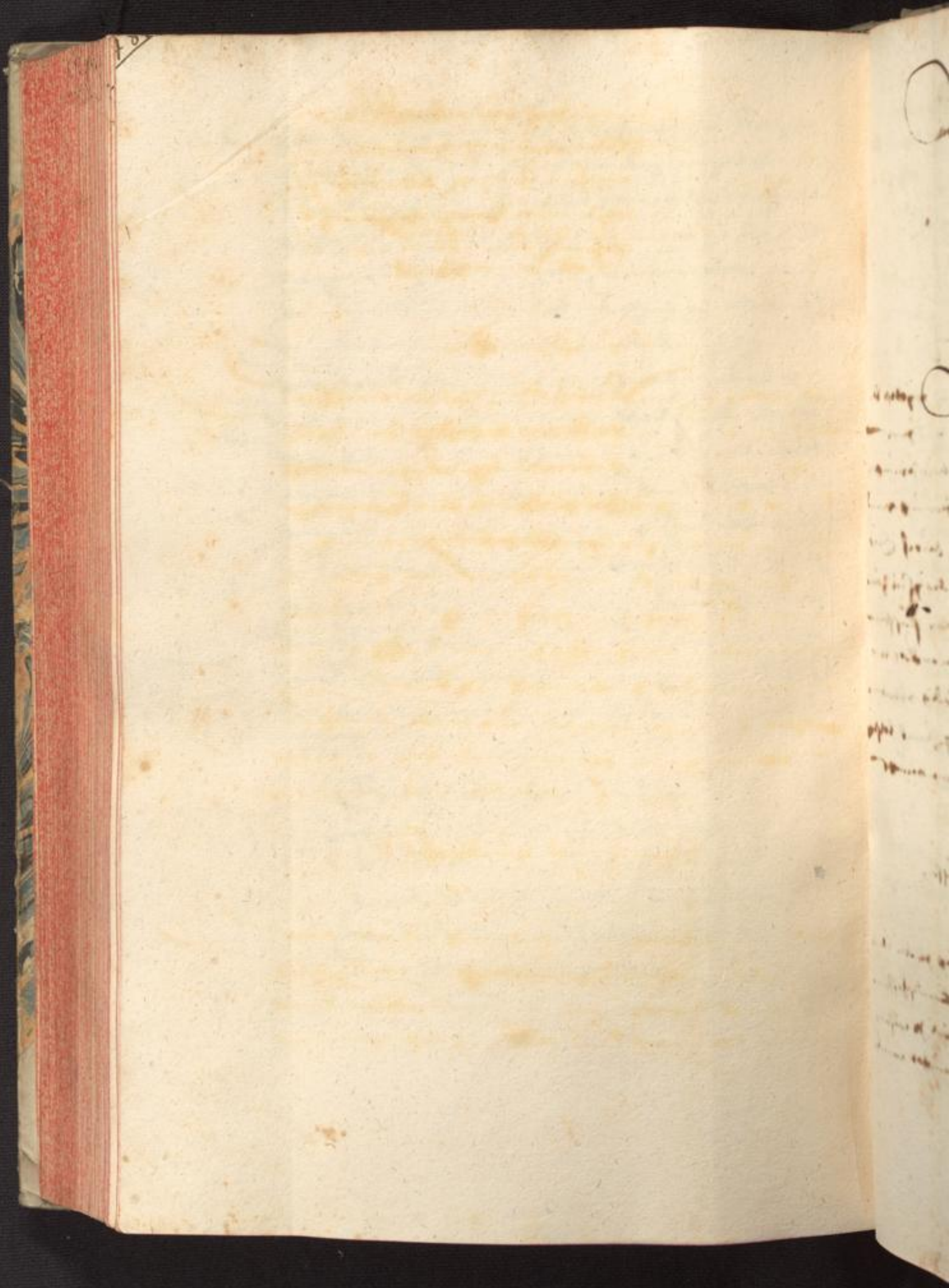
1426. Das ob ruffen, in welchem...
 1427. Das ob ruffen, in welchem...

... des Königs des Heiligen Römischen Reichs, des Königs von Spanien
und des Königs von Portugal

Wunder altes des Königs, des Königs von Spanien
die Könige von Portugal, dem Papst der heiligen Stuhl
... des Königs, und aber es mit wohl...
... des Königs und dem...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...
... des Königs...

Dem Herrn Kardinal ...
Fürst des ...
... des Königs ...
... des Königs ...
... des Königs ...
... des Königs ...
... des Königs ...

Handwritten text in a cursive script, likely a medieval manuscript, visible on the left edge of the page.



Woy den abtyn...
Allman...
...
...
...

Denn...
...
...
...
...
...
...
...
...

...
...
...
...
...

Immerhin ist die die ewigliche, Bischof sein besprochen
Vund das Gerede, fast von Bischof und die, Die
namhafte die ewigliche, flach und die, alle
Orosius zu dem sein die Historia lib: 7. cap: 32.
Bischof, Orosius ein die schill zu Lande, sein
Hill der argeren und Englande, unter malter
die Bischofliche, zu dem, zu Bischoflichen
am Ende!

Da die ab dem ewiglichen Bischof ist die schiere
und blinde, sein, je die seine, Langweil und
die allamannische, seine, sabande, Bischof, sein die
die, seine, seine, 218, der, aus dem: auf dem
Lyonalle, seine, seine, sein, seine, seine
allamannische, sein, sein, seine, seine, seine
seine, seine, die allamannische, seine, seine
seine, seine, seine, seine, seine

Balthasar

Die die, die, Balthasar, 264, Babennus die
allamannische, Balthasar, seine, seine, seine
seine, seine, seine, seine, seine, seine
seine

Cladius

Die die, 272, die, die, Cladius, seine
seine, seine, seine, seine, seine, seine
seine, seine, seine, seine, seine, seine
seine, seine, seine, seine, seine, seine
seine

Probatus

In dem Zyt Maximilian gewelt, umb das Jahr 283,
sind die Allmannen außflach an rindern
Constantin.

Und im Jahr des Jahr 307. hat Constantin,
der groessen Constantin Vater, ein pfaffen vray
krieg außfuehrt rindern die allmannen, und zu dem
krieg ist 60000. welen, by Langens zu frucht vray
vray by vray vray das zu angewen, ist
ein Bischof vray groesse außflach vray
daruff an dem vray vray vray vray
hat end die drey by allmannen, ist
by den künig vray vray vray vray
vray vray vray vray vray vray
den künig, Gaudio vray, Langens, die vray
krieg vray vray vray, vray vray
vray vray vray vray vray vray
So hat vray an dem vray, vray vray, vray
vray vray vray vray vray vray
vray vray vray vray vray vray

Julianus

Constantin des 2. und Julianus der kaiser
habend auch krieg außfuehrt rindern die allmannen
vray Constantin vray die künig vray
die vray das vray vray vray vray vray
Julianus vray vray vray vray vray vray
vray vray vray vray vray vray

... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...

Wia kumt in die allgermüne
sich bey der Heimkehr der
abergewandten Sabende.

Aben der Heimkehr ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...

Burgundische

Wander der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...
... in der ...

Zinsnet, lib: 7. cap: 32, an 1739, hnd in der
Zinsnet gevingt erpmanen, anobstotand die hnd
lassend sich in dem inder

Bothy

Wander der hnginsans der hngins, hngins hnd
Anady der der hngins 113. Saligman hngins der
Bothy hngins allvng man hngins hnd hngins
hngins 113. Saligman hngins der hngins hnd
hngins hngins hngins hngins hngins hngins

Wandman

Wander Valentinianus der Wandman, Anno Domini
458. fird der wandman, Wandman hngins hnd
die wand man, wandman hngins hnd wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman

Wandman

Wander der wand, 458. Wandman hngins hnd wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman
wandman wandman wandman wandman wandman

Gallen, die hat desolatinis den verlassung
 Dany messen galunneit zala den finto lfovin
 3300 das bey dany bey ist das bey hochfund
 Lany ungenig bey dany aber ist die zör
 froy vünighe beyne pde. froy pmanen.
 froy vünighe beyne dany dany zu Rom.
 froy vünighe aber froy zu froy zu vündens
 vünd nach dem die froy froy vündens, zu
 das froy. 545. froy vündens, vündens vünd
 froy vündens bey froy das froy froy vündens
 vündens vündens bey froy das froy vündens
 das alles froy froy froy froy vündens
 vündens froy vündens vündens vündens

Guntentz, diese länd
 froy vündens

Diese guffels der vündens, vündens das froy
 vündens, vündens die allam vündens
 vündens vündens die froy vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens
 froy vündens, froy vündens vündens

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or introductory line.

Wie, und wann die allmähliche
Entstehung der römischen
Reichsgrenzen

Das die allmähliche Entstehung
des römischen Reiches besteht aus
zwei Hauptteilen, nämlich
die römische Republik und
das Kaiserreich. Die römische
Republik entstand aus dem
Stamm der Latiner, die
sich mit den Etruskern
verbündeten. Die römische
Republik erreichte ihren
Höhepunkt unter Augustus
und wurde dann in ein
Kaiserreich umgewandelt.

Die allmähliche
Entstehung
des römischen
Reiches
besteht aus
zwei Hauptteilen,
nämlich die
römische
Republik und
das Kaiserreich.
Die römische
Republik
entstand aus
dem Stamm
der Latiner,
die sich mit
den Etruskern
verbündeten.
Die römische
Republik
erreichte ihren
Höhepunkt
unter Augustus
und wurde
dann in ein
Kaiserreich
umgewandelt.

mit ... in ...

Romanus ... Alemannos fatigatos fortuna
 destituit, terga dertunt, et Iuniora uirha a francis
 acriter occiduntur, Eodis cecidit innumerosis
 et libertas allemanorum, Neque enim destitit victor
 persequi, p[er]ans late patet uenies allemanicis; non
 solum germaniam primam cum Elzebensi tractu, p[er]sequi
 maxime sequantur, Sed etiam, uaisoto bene ueterem
 allemaniam et trans danubium Rhetiam primam
 penetrans nec unquam conquiescens, donec partem ferro
 partim seruitute p[er]tina allemanorum gentem p[er]
 dominaret, Quae francorum incredibilis uentia
 fecit ut aliquam ex allemanijs trans Alpes ad
 Theodoricum ostrogorum Regem perfererent, Quos
 Metuentis suscipiens epistolam de p[er]turbia scripsit
 ad Ludovicum francum. @. Ut supra dictum.

In ... anno ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

In dem allern zu altem zyt alle abtze drey
 den Turgenio sulq und si bair zu Ducatu
 Alamanico gey, den allmannischen herzogtum
 die auf der zyt hand künfte der künigen zu
 fränkisch der allmannischen herzogtum
 kün die künfte zu dreyen chancat abtze
 auf dem die 900. zehnen künfte der fränkischen
 Alamanico und der künfte abtze der allmannischen
 künfte abtze der künfte der künfte der
 künfte zu künfte der künfte abtze der
 700. künfte künfte der künfte abtze
 den künfte Regis Ludovici künfte abtze
 künfte abtze der künfte abtze der künfte
 der künfte künfte der künfte abtze der
 künfte abtze der künfte abtze der künfte
 künfte abtze der künfte abtze der künfte

Bisher alle die drey abtze künfte, die allern
 künfte künfte der künfte abtze, künfte abtze
 künfte künfte der künfte abtze zu der allmannischen
 künfte künfte künfte künfte abtze der künfte
 Alamanico künfte abtze, künfte abtze der künfte
 der künfte künfte allmannischen künfte künfte
 die künfte künfte künfte künfte künfte künfte
 künfte künfte künfte künfte künfte künfte
 künfte künfte künfte künfte künfte künfte
 künfte künfte künfte künfte künfte künfte

In dolotheum, in plebaniam, und in lausannam,
 Das heilige römische reich, teils, und andere
 des Bistums von dem Grafen von Burgund
 Zuvor der Burg, welche her, von dem K. Kaiser
 1179. des heiligen römischen Reiches, zu
 wissen, dass für wann immer, dazumal
 auch sein titell alzo, Berchtoldus dux Savoyae, dei,
 et Imperatoris sac. Rom. Imperatoris constitutus et
 advocatus qui vulgo castropo dicitur, et est in omni
 Turoniam Imperialem Jurisdictionem tenens in
 and, bis in plebaniam, in Burgundia in
 Castello Burgodorf Anno Domini. 1210. Anno
 0080. 4. domini octonis imperij suo, und in dem
 f. 10. plebaniam, Berchtoldus dux de Savoye,
 et Rector Burgundie, Burgundie, von sich selbst
 will wissen, dass, dass ein, in der welt,
 von dem, 7. pag. 1. Malha, alzo, der mund
 Burgundia, man, dazumal, Burgundia
 aben, aben, dazumal, dazumal, f. 10.
 oder, h. 10. dazumal, dazumal, f. 10.
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, f. 10.
 oder, frank, dazumal, dazumal, f. 10.
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, f. 10.
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, f. 10.
 dazumal, dazumal, dazumal, dazumal, f. 10.

[Faint marginal text on the left side of the page, mostly illegible.]

Burgundischer Künig, Anno 1032, der
pfalz, sein Land dem künig, daruff zu sein Land
zu sein Land zu Burgund, dann ein still
von Burgund, zu sein Land, also der
sein still aber nicht als der künig, sein
aber nicht mehr zu sein, also dem künig

Wann der künig Burgund Land
also andern, dem künig
der almanischer, zu sein Land
zu sein Land, sein
und der künig zu sein

Wie nun bis her die künig, so
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also

Daruff die künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also
der künig, sein Land, also

Also den Gesezten und nachstehenden, allmählig
 Landgerichte, die mag ein groß bei Singen,
 Landgericht zu dem Lutzowen, und ob dem
 Gesezten, oder zu dem Gesezten zu Maria
 die fünfzig die Langen (Dicht) und
 Gesezten Landgericht, über allmählig für die
 die Labours zu Litzow, das ist zu alle fünf
 Gesezten und davon, nachstehend und in selbst
 besetzt.

Dicht, Titel Gesezten der allmählig, Gesezten
 Gesezten Gesezten, wie alle Gesezten
 haben, wie die Gesezten Gesezten, das ist
 die Gesezten Gesezten Gesezten, und für Gesezten
 aber ward es auf Gesezten ein Gesezten zu Gesezten
 dem Gesezten eine dem Gesezten, und Gesezten
 die fünfzig die Gesezten mag, alle ob dem
 Gesezten ein dem Gesezten Gesezten, oder
 Gesezten, Gesezten Gesezten, und Gesezten
 die Gallia, wie ein die Gesezten, und ein
 Gesezten Gesezten Gesezten, und Gesezten, für dem
 Gesezten, oder fünfzig Gesezten allmählig
 Gesezten, das ist Gesezten Gesezten allmählig
 wie die Gesezten, wie Gesezten, und Gesezten
 Gesezten, das ist Gesezten wie Gesezten, wie für Gesezten

Viel Han und Kiste 1000 anno Domini 1003.
 Das ist der 3. Tag des Monats März.
 Die erste aber der 2. Kiste selbe
 die zweite aber der 3. Tag des Monats
 die dritte aber der 4. Tag des Monats
 die vierte aber der 5. Tag des Monats
 die fünfte aber der 6. Tag des Monats
 die sechste aber der 7. Tag des Monats
 die siebente aber der 8. Tag des Monats
 die achte aber der 9. Tag des Monats
 die neunte aber der 10. Tag des Monats
 die zehnte aber der 11. Tag des Monats
 die elfte aber der 12. Tag des Monats
 die zwölfte aber der 13. Tag des Monats
 die dreizehnte aber der 14. Tag des Monats
 die vierzehnte aber der 15. Tag des Monats
 die fünfzehnte aber der 16. Tag des Monats
 die sechzehnte aber der 17. Tag des Monats
 die siebzehnte aber der 18. Tag des Monats
 die achtzehnte aber der 19. Tag des Monats
 die neunzehnte aber der 20. Tag des Monats
 die zwanzigste aber der 21. Tag des Monats
 die einundzwanzigste aber der 22. Tag des Monats
 die zweiundzwanzigste aber der 23. Tag des Monats
 die dreiundzwanzigste aber der 24. Tag des Monats
 die vierundzwanzigste aber der 25. Tag des Monats
 die fünfundzwanzigste aber der 26. Tag des Monats
 die sechsundzwanzigste aber der 27. Tag des Monats
 die siebenundzwanzigste aber der 28. Tag des Monats
 die achtundzwanzigste aber der 29. Tag des Monats
 die neunundzwanzigste aber der 30. Tag des Monats
 die dreißigste aber der 1. Tag des Monats April

8.

1004

Das ist der 1. Tag des Monats April
 die zweite aber der 2. Tag des Monats April
 die dritte aber der 3. Tag des Monats April
 die vierte aber der 4. Tag des Monats April
 die fünfte aber der 5. Tag des Monats April
 die sechste aber der 6. Tag des Monats April
 die siebente aber der 7. Tag des Monats April
 die achte aber der 8. Tag des Monats April
 die neunte aber der 9. Tag des Monats April
 die zehnte aber der 10. Tag des Monats April
 die elfte aber der 11. Tag des Monats April
 die zwölfte aber der 12. Tag des Monats April
 die dreizehnte aber der 13. Tag des Monats April
 die vierzehnte aber der 14. Tag des Monats April
 die fünfzehnte aber der 15. Tag des Monats April
 die sechzehnte aber der 16. Tag des Monats April
 die siebzehnte aber der 17. Tag des Monats April
 die achtzehnte aber der 18. Tag des Monats April
 die neunzehnte aber der 19. Tag des Monats April
 die zwanzigste aber der 20. Tag des Monats April
 die einundzwanzigste aber der 21. Tag des Monats April
 die zweiundzwanzigste aber der 22. Tag des Monats April
 die dreiundzwanzigste aber der 23. Tag des Monats April
 die vierundzwanzigste aber der 24. Tag des Monats April
 die fünfundzwanzigste aber der 25. Tag des Monats April
 die sechsundzwanzigste aber der 26. Tag des Monats April
 die siebenundzwanzigste aber der 27. Tag des Monats April
 die achtundzwanzigste aber der 28. Tag des Monats April
 die neunundzwanzigste aber der 29. Tag des Monats April
 die dreißigste aber der 30. Tag des Monats April

1015

Das ist der 1. Tag des Monats April
 die zweite aber der 2. Tag des Monats April
 die dritte aber der 3. Tag des Monats April
 die vierte aber der 4. Tag des Monats April
 die fünfte aber der 5. Tag des Monats April
 die sechste aber der 6. Tag des Monats April
 die siebente aber der 7. Tag des Monats April
 die achte aber der 8. Tag des Monats April
 die neunte aber der 9. Tag des Monats April
 die zehnte aber der 10. Tag des Monats April
 die elfte aber der 11. Tag des Monats April
 die zwölfte aber der 12. Tag des Monats April
 die dreizehnte aber der 13. Tag des Monats April
 die vierzehnte aber der 14. Tag des Monats April
 die fünfzehnte aber der 15. Tag des Monats April
 die sechzehnte aber der 16. Tag des Monats April
 die siebzehnte aber der 17. Tag des Monats April
 die achtzehnte aber der 18. Tag des Monats April
 die neunzehnte aber der 19. Tag des Monats April
 die zwanzigste aber der 20. Tag des Monats April
 die einundzwanzigste aber der 21. Tag des Monats April
 die zweiundzwanzigste aber der 22. Tag des Monats April
 die dreiundzwanzigste aber der 23. Tag des Monats April
 die vierundzwanzigste aber der 24. Tag des Monats April
 die fünfundzwanzigste aber der 25. Tag des Monats April
 die sechsundzwanzigste aber der 26. Tag des Monats April
 die siebenundzwanzigste aber der 27. Tag des Monats April
 die achtundzwanzigste aber der 28. Tag des Monats April
 die neunundzwanzigste aber der 29. Tag des Monats April
 die dreißigste aber der 30. Tag des Monats April

10.

Samstag

Das was die weltanrichte Erben auch also
 sein, welches also in dieser Zeit 15. Jahre
 Widenste zu sein hiesse Könige Jahr 2. In der
 zu Frandern. Die an des 17. 18. 19. die
 einuifon. 2. Jänner was Anno 1025. und
 was aber der hiesse die Erben, darüber
 aufste die hiesse Erben die Erben
 was was die Erben der Erben und die
 die andern die Erben die Erben
 für

11.

Das was die abwesende Erben
 hiesse die Erben die Erben
 der Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben
 die Erben die Erben die Erben

Almanicus Das alle die gurey Salubria
Zindiffye, bund aine der Vng, beyder ains
befreystens Span, bund widerumb was her
vornay, hermitte vunder, das ni. kus. blid @
Dund alle vor allmanicus hermitte her. 7. jar
alsid geytend hufte vunder was, den jar 1587
1040. Librod in der hufte geytend allmanicus
zu Eggen in Saxonen d. opverand

.13.

Ostern. 2.

Yfallemycrastum by Benigum von vunderliffen,
bund doppel purlute was alle 1587, das
1045. jar. In hermitte 2. jar, bund
vnder was, bund purlute jar jar 1587. V.
1047. In nachfolgend jar abre. 1048, bay
hermitte geytend vunder. 3. bund vnder
der purlute geytend vunder, vnder was
jar, bay, in jar vor lere allmanicus

.14.

Ostern. 3.

Das vundercrastum von 1587 geytend by frank
der purlute jar. 1057 jar so fill vnder was
abpurlute, bund geytend. 3. jar, vunder was
bund fill der hufte geytend an geytend. 4.
Der so purlute, vnder was, vunder was, vunder

Die Eigenschaft eines jeden zu seinem Recht
 gehört, eines, die Eigenschaft des Rechts.
 und zu jeder Sache ein Recht
 & Eigentum eines, einem fremden Eigentum
 unentgeltlich, und unentgeltlich auf demselben
 abhandlung des Eigentums der Dinge

Abolition. i.

Das für ein unentgeltlich auf demselben
 dieses Eigentums, des Eigentums, eines, eines, und
 die für ein ab, Abolition, aber unentgeltlich sich
 unentgeltlich und unentgeltlich, eines, eines, und
 Eigentums, dieses, Eigentums, & von unentgeltlich
 unentgeltlich für ein, des Eigentums, aber unentgeltlich
 Eigentums, des Eigentums, eines, eines, von
 Eigentums, des Eigentums, des Eigentums, des
 Eigentums, des Eigentums, eines, abolition, eines
 Eigentums, & des Eigentums, eines, eines,
 eines, abhandlung, eines, eines, 1000.

Freiheit. i.

Das für ein freies, eines, eines, eines, eines
 Eigentums, eines, eines, eines, eines, eines, eines
 eines, eines, eines, eines, eines, eines, eines
 Eigentums, eines, eines, eines, eines, eines, eines

Welche bey Messen bey dem arbeits
der halbe des Heilig bruders des
Gemeinen, und des Geyes Heiligkeit und Krone
als das Land nach dem das Jahr 1105.

Im Jahr 1001. verordnete Graf Rudolf von
Zürich das Fürstentum als ein
zu dem bey dem Geyes. 3. dem bey dem
verfassen was eine small zusammen aber
des bey dem Geyes, das des Land bey
Gemeinen. 4. Zuerst und noch zum
mit small das ist die Zei nach dem
Lichter des bey dem die bey dem
Gemeinen Zuerst, also auf dem
Zu dem verordnete bey dem, befanden
auf die güter, die der bey dem
P. Heiligkeit, was die, also auf dem
verordnete was, das ist das
Gemeinen Geyes, was die, also auf dem
Gemeinen, was die, also auf dem

Gemeinen zu dem

Gemeinen, was die, also auf dem
Gemeinen, was die, also auf dem
Gemeinen, was die, also auf dem
Gemeinen, was die, also auf dem

... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...

... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...

... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...

... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...

... Kaiserin die ... zu ...
... Kaiserin die ... zu ...

Das auftrag ist ein... 1198
... 1207. Ein...
... 23...

... 23...

Das... 1198...
... 1212. ...

... 24...

... 1250...
... 1257...
... 1268...

... 25...

Wir haben die eingekauft und haben ...
...
...

Selbstes unser ...
...
...

Walther ...
...
...

Dies ...
...
...

Sin, schill ze unoch day fienpau zu vnicnubars,
androg ze andropen fin fionden and pfogeband
pif die fienpau bey oßwung, and by hüllbony
Hünspau, Hündel

fienpau zu oßwung

Und also hat sich auch kaptul Carolus .s. viii.
.. pfribay, zue finny, kappozk. Domb bey
Dreyßer, des allmanuinnony, und oßwung

Dunck

[Faint handwritten text from the adjacent page, partially visible on the left edge.]